

Amts- und

Mitteilungsblatt

Markt Regenstein



Vorankündigung

BERGFEST

Schlossberg Johanniswiese
Freitag, 7. Juli 2023
Samstag, 8. Juli 2023

Über 750 Top Gebrauchte in der HWGruppe und online

6.000 m² Präsentationsfläche auf zwei Etagen

autorisierte Vertragswerkstätte für BMW & MINI

inklusive
4. & 5.
Jahr
Garantie¹⁾

SOMMER-SPECIAL!

Schon bereit für den Sommer? Noch nicht? Dann schauen Sie bei uns vorbei!

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM OSTBAYERN
Ein Unternehmen der HWGruppe



BMW 520e Touring

EZ 03/2022, 14.694km, Hybrid Benzin, 150 kW (203 PS), Navi, Klimaautomatik, Lenkradheizung, Panorama Glasdach, PDC, u.v.m.
Fahrzeugnummer: 5016922

50.960,- €*

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM OSTBAYERN
Ein Unternehmen der HWGruppe




BMW 530e xDrive Limousine

EZ 04/2021, 7.674 km, Hybrid Benzin, 215 kW (292 PS), PDC, Lenkradheizung, Navi, Sport-Lederlenkrad, Sitzheizung, u.v.m.
Fahrzeugnummer: 5017171

50.716,- €*

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM OSTBAYERN
Ein Unternehmen der HWGruppe



BMW 420d Coupé

EZ 11/2019, 35.722 km, Diesel, 140 kW (190 PS), M-Lederlenkrad, Klimaautomatik, Multifunktion für Lenkrad, PDC, u.v.m.
Fahrzeugnummer: 5017122

30.914,- €*

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM OSTBAYERN
Ein Unternehmen der HWGruppe




BMW X2 M35i

EZ 10/2019, 47.078 km, Benzin, 225 kW (305 PS), Klimaautomatik, M-Lederlenkrad, PDC, Sitzheizung, Sportsitze, u.v.m.
Fahrzeugnummer: 5017308

36.414,- €*

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM OSTBAYERN
Ein Unternehmen der HWGruppe



BMW i3

EZ 08/2020, 1.368 km, Elektro, 125 kW (169 PS), Navi, Comfort Paket, PDC, Sitzheizung, Business Paket, u.v.m.
Fahrzeugnummer: 5017233

29.916,- €*

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM OSTBAYERN
Ein Unternehmen der HWGruppe



BMW 530e Limousine

EZ 11/2019, 47.016 km, Hybrid Benzin, 185 kW (251 PS), PDC, Klimaautomatik, Sport-Lederlenkrad, Sport Line Paket, u.v.m.
Fahrzeugnummer: 5017331

33.716,- €*

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM OSTBAYERN
Ein Unternehmen der HWGruppe



BMW X3 xDrive30d

EZ 11/2019, 33.128 km, Diesel, 195 kW (265 PS), Klimaautomatik, Lenkradheizung, Navi, PDC, Sportsitze, Sitzheizung, u.v.m.
Fahrzeugnummer: 5017449

44.915,- €*

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM OSTBAYERN
Ein Unternehmen der HWGruppe



BMW 530d xDrive Touring

EZ 10/2018, 64.398 km, Diesel, 195 kW (265 PS), Klimaautomatik, Navi, PDC, Sportsitze, Sitzheizung, Parking Assistant, u.v.m.
Fahrzeugnummer: 5017453

35.515,- €*

*MwSt ausweisbar. Irrtümer, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. Ergänzend zu unserem aktuell aufgeführten Fahrzeugangebot haben Sie jederzeit die Möglichkeit, auf unser umfangreiches Onlineangebot und auf über 750 TOP Gebrauchte zurückzugreifen. Sofern nichts angegeben, Fahrzeug ausgestattet mit Automatikgetriebe.

1) Die Gebrauchtwagengarantie gilt für das 4. und 5. Jahr ab Fahrzeugerstzulassung.

Händler Auszeichnung 2021: ★★★★★
Gebrauchtwagen Zentrum Ostbayern

Auto
Scout24

mobile.de

★★★★★ 4,9

GEBRAUCHTWAGEN ZENTRUM OSTBAYERN

Gebrauchtwagen Zentrum Ostbayern
Autohaus Hofmann GmbH
Junkersstraße 17, 93055 Regensburg
Telefon +49 941 66099-0
gebrauchtwagenzentrum@hwgruppe.de



www.gebrauchtwagenzentrum-ostbayern.de



Fin Unternehmen der HWGruppe.

Postanschrift: 93128 Regenstauf, Bahnhofstraße 15
 93128 Regenstauf, Postfach 130
 Telefon 0 94 02 / 509 0
 Telefax 0 94 02 / 5 09 50
 Homepage: www.regenstauf.de
 E-Mail: markt@regenstauf.de

Sprechstunden des Bürgermeisters

Nur mit Voranmeldung

Parteiverkehr

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.30 - 17.30 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof

TELEFON 0 94 02 / 18 88 · Werner-von-Siemens-Str. 10

Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr 16.00 - 19.00 Uhr
Samstag	08.00 - 13.00 Uhr

Bis auf Weiteres geänderte Öffnungszeiten!

Öffnungszeiten Kompostplatz

TELEFON 0 94 02 / 71 72 · R 21 Richtung Eitlbrunn

Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr (Winterzeit) 14.00 - 18.00 Uhr (Sommerzeit)
Freitag	15.00 - 17.00 Uhr (Winterzeit) 15.00 - 18.00 Uhr (Sommerzeit)
Samstag	08.00 - 13.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Störungsdienst REWAG - Gas	Telefon (0941) 601 - 3444
Störungsdienst REWAG - Strom	Telefon (0941) 601 - 3555
Störungsdienst Bayernwerk AG - Erdgas	Telefon (0941) 2800 - 3355
Störungsdienst Bayernwerk AG - Strom	Telefon (0941) 2800 - 3366
Störungsdienst Wasser (Gemeinde)	Telefon (09402) 93 35 19 oder (09402) 50 90
außerhalb der Dienststunden	Telefon (0170) 8 55 07 81
Störungsdienst Abwasserzweckverband	Telefon (09402) 78 46 74

Notrufnummern

Notruf/Überfall/Verkehrsunfall	Telefon 110
Feuerwehr	Telefon 112
Notarzt, Rettungsdienst	Telefon 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Telefon 116 117
Giftnotruf München	Telefon (089) 1 92 40
Giftnotruf Nürnberg	Telefon (0911) 3 98 24 51

Marktbücherei

TELEFON (09402) 93 79 012 · Regensburger Str. 4

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 13.00 Uhr 16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Sitzungsplan

Sitzung des Marktgemeinderates
 Dienstag, 13. Juni um 18.00 Uhr

Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses
 Dienstag, 27. Juni um 18.00 Uhr



Inhaltsangabe

Amtliche Bekanntmachungen	S... 5
Berichte aus den Sitzungen	S... 10
Mitteilungen und Informationen aus der Verwaltung.....	S... 21
Mitteilungen aus dem Einwohnermeldeamt	S... 24
Feste, Kurse und Veranstaltungen	S... 25
Beratungen und Sprechtag	S... 27
Informationen anderer Stellen.....	S... 34
Interessantes aus Regenstauf.....	S... 36
Jugendseite.....	S... 46
Mehrgenerationenhaus	S... 48
Seniorenprogramm	S... 50
Veranstaltungskalender	S... 52
Aus Schulen und KiTas.....	S... 53
Kirchliche Nachrichten	S... 56
Vereinsnachrichten	S... 62

Herausgeber:

Markt Regenstauf · Bahnhofstraße 15 · 93128 Regenstauf

Amtlicher Teil V. i. S. d. P. :

Josef Schindler, 1. Bürgermeister

Anzeigen und Druck:

Hofmann Druck & Verlag
 Werner-von-Siemens-Str. 1 · 93128 Regenstauf
 Telefon: 09402/9 48 22-0 · Telefax: 09402/9 48 22 22

Vertrieb:

Markt Regenstauf

Erscheinungsweise:

monatlich

Bildnachweis Titelblatt

pixabay.com

Bildnachweis Hintergründe

pixabay.com, freevector.com

Redaktionsschluss: Mittwoch, 7. Juni 2023

Im Juli: Freitag, 7. Juli 2023

Vereinsnachrichten und Informationen an:
 markt@regenstauf.de

Anzeigenschluss: Mittwoch, 7. Juni 2023

Im Juli: Freitag, 7. Juli 2023

Anzeigen an:

anzeige.rs@beeindrucken.com



Markt Regenstauf

Der **Markt Regenstauf**
(ca. 16.500 Einwohner) sucht sofort

einen Kinderpfleger (m/w/d) als Springer für die Grundschul- Mittagsbetreuungen

Diesenbach - Ramspau - Steinsberg

Unsere Erwartungen an Sie:

- eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannter Kinderpfleger (m/w/d)
- oder eine anerkannte vergleichbare pädagogische Qualifikation
- Interesse an Fort- und Weiterbildungen
- Grundkenntnisse im Umgang mit Windows/Office (Excel, Word, Outlook ...)
- Freude an der Arbeit in unterschiedlichen Teams
- Flexibilität beim Wechsel zwischen den Einrichtungen
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung

Das bieten wir Ihnen:

- eine zunächst befristete Anstellung in Teilzeit
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Sozial- und Erziehungsdienst) unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen
- SuE-Zulage und Entlastungstage (außerhalb der Ferien) nach den Grundsätzen des Tarifabschlusses im Sozial- und Erziehungsdienst
- die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- eine attraktive Altersversorgung
- ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- kollegiale und engagierte Betreuungs-Teams
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Umfang:	15 – 20 Stunden wöchentlich
Arbeitsvertrag:	zunächst befristet
Vergütung:	S 2/S 3 – entsprechend der persönlichen Voraussetzungen
Beginn:	Schuljahr 2023/2024 (September 2023)
Bewerbungsfrist:	12. Juni 2023

Für Fragen zur angebotenen Stelle steht Ihnen
Frau Zaus zur Verfügung (09402/509-17).

In personalrechtlichen Angelegenheiten wenden
Sie sich bitte an Herrn Wolf (09402/509-71).

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den entsprechenden
Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an den:

**Markt Regenstauf
Personalamt
Bahnhofstraße 15
93128 Regenstauf**

oder per E-Mail an

bewerbung@regenstauf.de

Wenn möglich reichen Sie die Bewerbungsunterlagen
vorzugsweise per Mail ein. Schriftliche Bewerbungs-
unterlagen bitte nur in Kopie, da diese nach Abschluss
des Auswahlverfahrens nicht zurückgeschickt werden
können. Diese werden unter Berücksichtigung
datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.



Markt Regenstauf

Wir suchen zum
nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Fährmann (m/w/d) für die Zille in Marienthal

Wir erwarten:

- Körperliche Leistungsfähigkeit,
- Flexibilität und Einsatzfreude,
- Bereitschaft zur Arbeitsleistung auch
an Sonn- und Feiertagen

Die Einstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für
den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den im
öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Auskünfte zu der angebotenen Arbeitsstelle erteilen
Herr Liegl (Telefon 09402/509-30) und
Frau Dr. Pesold (09402/509-76).

Ihre aussagekräftige Bewerbung
mit den entsprechenden Bewerbungsunterlagen
richten Sie bitte bis **11. Juni 2023** an den

**Markt Regenstauf
Personalamt
Bahnhofstraße 15
93128 Regenstauf**

oder per E-Mail an

bewerbung@regenstauf.de

Internet: www.regenstauf.de



Amtliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung des Marktes Regenstauf für das Haushaltsjahr 2023

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 14.03.2023 die Haushaltssatzung des Marktes Regenstauf samt ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen. Das Landratsamt Regensburg hat mit Schreiben vom 12.04.2023 – Az. S 12-027.13-Ba. für den genehmigungspflichtigen Bestandteil der Haushaltssatzung die rechts-aufsichtliche Genehmigung erteilt.

Nachstehend wird die Haushaltssatzung des Marktes Regenstauf für das Haushaltsjahr 2023 amtlich bekannt gemacht. Der Haushaltsplan liegt im Rathaus, Bahnhofstraße 15, Zimmer Nr. 30, öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Der Haushaltsplan kann außerdem im Internet unter www.regenstauf.de eingesehen werden.

Regenstauf, den 04. Mai 2023

Markt Regenstauf

Schindler

1. Bürgermeister

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung des Marktes Regenstauf für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund von Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt Regenstauf folgende Haushaltssatzung:

§ 1

(1) Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 41.412.530 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 22.625.400 €.

(2) Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Wasserwerk Regenstauf“ schließt im Erfolgsplan mit Erlösen von 2.332.000 € und Aufwendungen von 2.214.200 € bei einem Jahresgewinn von 117.800 € und im Vermögensplan mit der Endsumme von 2.548.000 € ab.

§ 2

(1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 72.900 € festgesetzt.

(2) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Eigenbetriebs „Wasserwerk Regenstauf“ wird auf 1.640.200 € festgesetzt.

§ 3

(1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt des Marktes Regenstauf wird auf 29.451.000 € festgesetzt.

(2) Verpflichtungsermächtigungen werden beim Eigenbetrieb „Wasserwerk Regenstauf“ nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	310 v.H.
b) für die Grundstücke (B)	310 v.H.
2. Gewerbesteuer	330 v.H.

§ 5

(1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird beim Markt Regenstauf auf 1.500.000 € festgesetzt.

(2) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird beim Eigenbetrieb „Wasserwerk Regenstauf“ auf 300.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2023 in Kraft.

Bekanntmachung Bauleitplanverfahren – Öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)

Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplanes mit Grünordnung „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Gutenbergstraße“ und teilweiser Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Regenstauf-Süd Teil II, Am Lauber Weg, 2. Abschnitt, Änderung und Erweiterung“ mit gleichzeitiger 12. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Regenstauf

Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 18.04.2023 den Entwurf des Bebauungsplanes mit Grünordnung „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Gutenbergstraße“ und teilweiser Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Regenstauf-Süd Teil II, Am Lauber Weg, 2. Abschnitt, Änderung und Erweiterung“ mit gleichzeitiger 12. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Regenstauf gebilligt und die Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Die Größe des Planungsgebiets des Bebauungsplanes „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Gutenbergstraße“ und teilweiser Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Regenstauf-Süd Teil II, Am Lauber Weg, 2. Abschnitt, Änderung und Erweiterung“ beträgt ca. 2 ha und umfasst die Fläche der Flurstücke mit den Flur-Nrn. 540/4, 581, 595(TF), 600/1 und 602, Gemarkung Regenstauf. Das Planungsgebiet befindet sich an der Grenze des südlichen Gemeindegebiets und liegt unmittelbar westlich der Bahngleise im Anschluss der Gutenbergstraße (siehe abgedruckten Lageplan 1 und Lageplan 2). Die Ausgleichsfläche wird zum Teil im Geltungsbereich des Bebauungsplans situiert. Ein weiterer Teil wird auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 416/5, Gemarkung Schönleiten geplant (siehe abgedruckten Lageplan 3). Die Öffentlichkeitsbeteiligung mit öffentlicher Darlegung und Anhörung wird vom 12.06.2023 bis 14.07.2023 durchgeführt.

Der Planentwurf liegt mit Begründung einschließlich Umweltbericht im Rathaus Regenstauf, Bahnhofstraße 15, 93128 Regenstauf, im Bauamt, 1. OG, auf dem Gang zwischen Zimmer 37 und 38 am Montag, Dienstag, Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr und am Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 13.30 bis 17.30 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr öffentlich aus. In besonderen Fällen können unter Rufnummer 09402/509-35 auch andere Termine vereinbart werden.

Stellungnahmen können während dieser Frist in Textform oder während den Dienstzeiten zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und der 12. Änderung des Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans und die 12. Änderung des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist.

Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

Schutzgut	Art der Information
Mensch/ Kultur- und Sachgüter	<ul style="list-style-type: none"> während der relativ kurzen Bauzeit vorübergehende Immissionen, u. a. Lärm von Baumaschinen und Schwerlastverkehr keine nennenswerten betriebsbedingten Immissionen, keine relevanten Beeinträchtigungen durch Blendwirkungen (bei der festgesetzten Anlagenkonstellation) und elektrische bzw. magnetische Felder (Photovoltaikanlage); mögliche Staubimmissionen aus dem Lagerplatz können durch Abwehrmaßnahmen minimiert werden Verlust von ca. 0,77 ha intensiv landwirtschaftlich nutzbarer Fläche (Acker) für die Produktion von Nahrungs- und Futtermitteln bzw. sonstigen Energierohstoffen (zumindest vorübergehend), darüber hinaus auch Beanspruchung einer naturschutzrechtlichen Ausgleichsfläche keine Auswirkungen auf die bodendenkmalpflegerischen Belange, keine Auswirkungen auf vorhandene Baudenkmäler zu erwarten insgesamt relativ geringe schutzgutbezogene Auswirkungen
Boden	<ul style="list-style-type: none"> Bodenüberdeckung durch die Aufstellung der Solarmodule sehr geringe Bodenversiegelung, sehr wenige versiegelte Flächen insgesamt keine Betroffenheit seltener Bodentypen und -arten
Wasser	<ul style="list-style-type: none"> gewisse Veränderungen der kleinräumigen Verteilung der Versickerung und Grundwasserneubildung durch die Überdeckung mit Solarmodulen; Gesamtsumme und Verteilung der Versickerung bleiben praktisch gleich, deshalb keine nennenswerten Auswirkungen; versiegelte Bereiche diesbezüglich ohne Bedeutung keine Beeinträchtigung der Grundwasserqualität keine Beeinflussung von Oberflächengewässern und Grundstücken oder Gewässerbenutzungen Dritter keine nennenswerten Auswirkungen auf das Grundwasser im Bereich des Lagerplatzes bei Berücksichtigung der boden- und abfallrechtlichen Bestimmungen und technischen Richtlinien insgesamt geringe Auswirkungen auf das Schutzgut zu erwarten
Klima/Luft	<ul style="list-style-type: none"> geringfügige, kaum spürbare Veränderungen des Mikroklimas, keine Behinderungen von Kaltluftabflussbahnen abgesehen von der relativ kurzen Bauphase keine nennenswerten Emissionen von Lärm und luftgetragenen Schadstoffen; demgegenüber Beitrag zur Versorgung mit elektrischer Energie ohne Einsatz fossiler Energieträger durch die Photovoltaikanlage keine diesbezüglichen relevanten Auswirkungen durch die Errichtung des Lagerplatzes insgesamt geringe Auswirkungen

Pflanzen/ Tiere	<ul style="list-style-type: none"> mittlere Beeinträchtigungen der Lebensraumqualität von Pflanzen und Tieren (im Bereich des Ackers gering, ansonsten mittel); sofern Arten der intensiv genutzten Kulturlandschaft betroffen sind, was nicht zu erwarten ist, ist ein Ausweichen in andere landwirtschaftlich genutzte Bereiche möglich bzw. das Gebiet kann aufgrund der im Regelbetrieb fehlenden betriebsbedingten Beeinträchtigungen und der Umwandlung der Zwischenräume in extensiv genutzte Grünflächen wie bisher oder z. T. sogar besser als Lebensraum genutzt werden; nach vorliegenden Erkenntnissen keine zusätzlichen Kollisionsrisiken, kein Meideverhalten und auch keine nachteiligen indirekten Effekte auf benachbarte Lebensraumstrukturen. Mittel wertvolle Bereiche sind im näheren Umfeld vorhanden, werden jedoch nicht beeinträchtigt. durch die Einzäunung der Photovoltaikanlage werden die Barriereeffekte für bodengebundene Tierarten erhöht; für Kleintiere bleibt das Gelände jedoch aufgrund des festgesetzten Bodenabstandes der Einzäunung durchlässig durch die Errichtung des Lagerplatzes Beanspruchung eines mittel wertvollen, brach gefallenen Grünlandes die Pflanzungen auf den Ausgleichs-/ Ersatzflächen im Süden und Westen des Geltungsbereichs (und auf der externen Ausgleichs-/Ersatzfläche) können mittelfristig die Lebensraumqualität in gewissem Maße verbessern; sie werden von der Umzäunung der Photovoltaikanlage ausgenommen; der Lagerplatz wird voraussichtlich nicht eingezäunt (lediglich Tor und Absperrung zur Straße zum Schutz vor unbefugten Ablagerungen) insgesamt mittlere schutzgutbezogene Auswirkungen
Landschaftsbild/ Erholung	<ul style="list-style-type: none"> grundlegende Veränderung des Landschaftsbildes, die vor Ort wirksam ist; Beanspruchung gering und mittel bedeutsamer Strukturen im Hinblick auf das Landschaftsbild; die anthropogene Prägung wird für den Betrachter unmittelbar spürbar; Auswirkungen jedoch insgesamt begrenzt durch die geplanten Pflanzmaßnahmen, die beide Anlagen gut in die Landschaft einbinden; nennenswerte Außenwirkungen oder gar eine Fernwirksamkeit werden dadurch sowie aufgrund der flachen Topographie nicht hervorgerufen; insgesamt mittlere Eingriffserheblichkeit keine nennenswerten Auswirkungen auf die bereits derzeit geringe Erholungseignung insgesamt mittlere Auswirkungen auf das Schutzgut

Die diesen Informationen zugrunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen sind im Internet unter der Adresse <https://www.regenstauf.de> unter der Rubrik „Bauen & Gewerbe“ veröffentlicht.

Die Planungsunterlagen können außerdem im Internet unter dem „Zentralen Landesportal für die Bauleitplanung in Bayern“, <https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportal> eingesehen werden.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i.V. m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden:

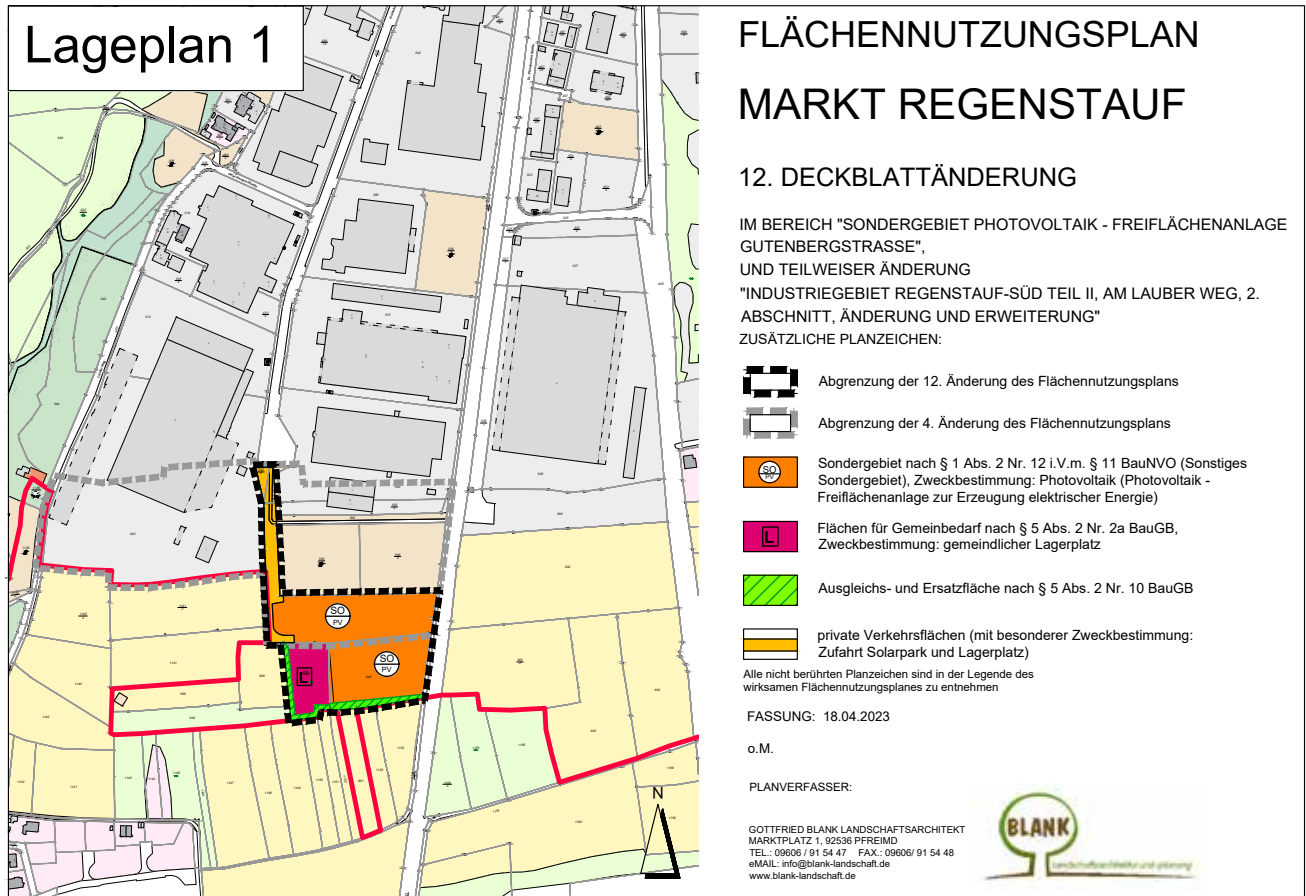
Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB).

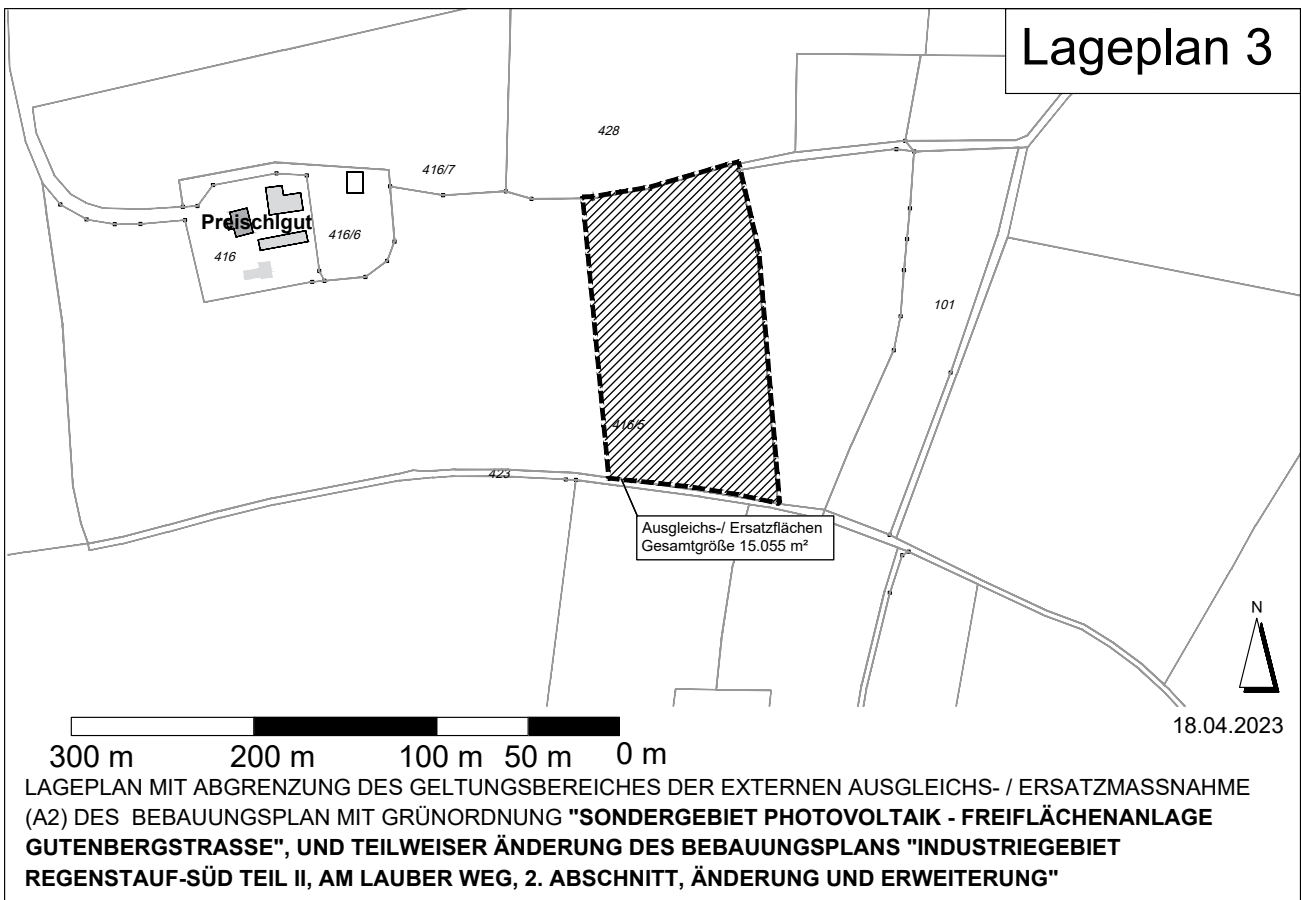
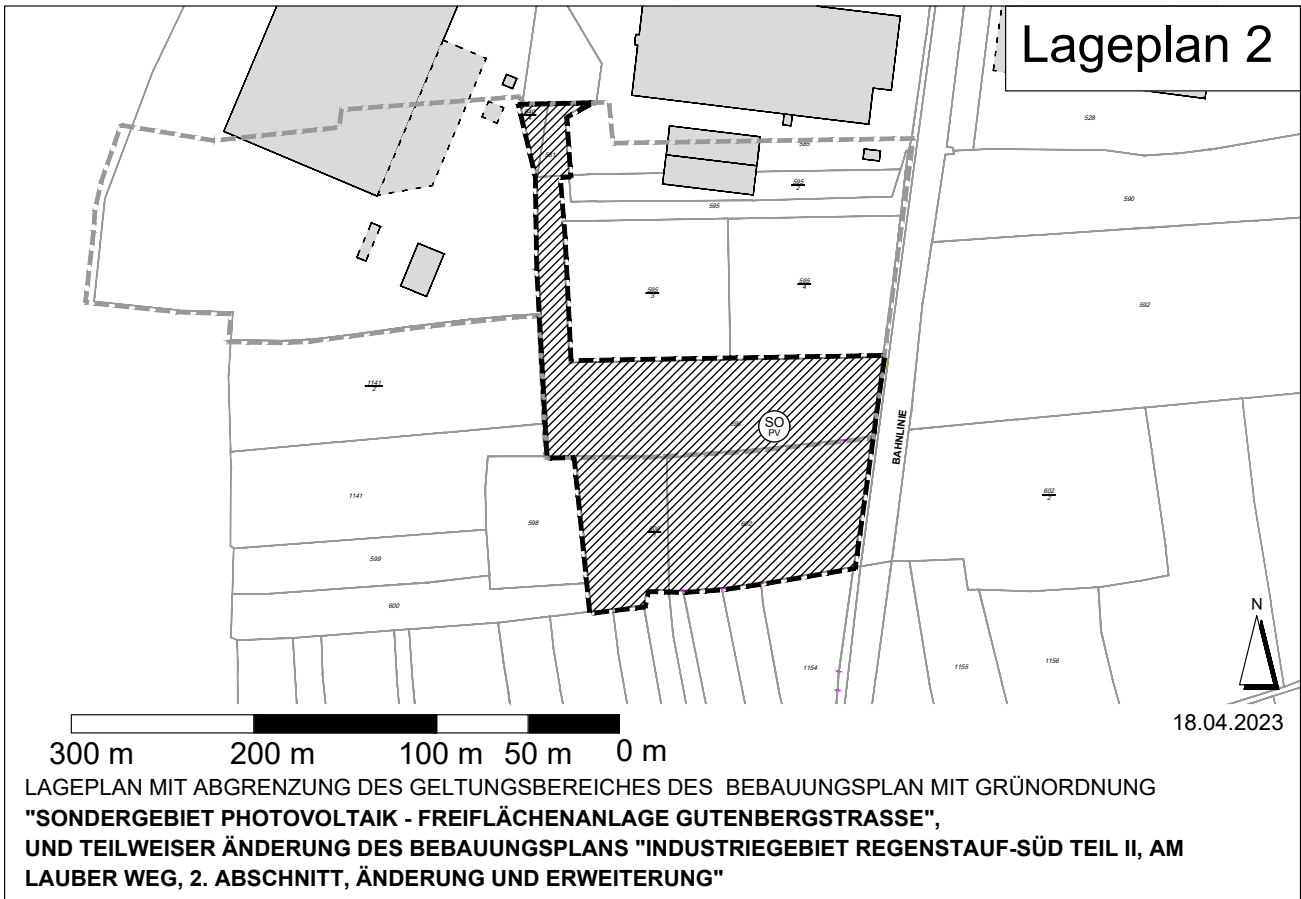
Regenstauf, den 19.04.2023

Markt Regenstauf

Schindler

1. Bürgermeister





Berufung einer Seniorenvertretung für den Markt Regenstauf; Erlass einer Geschäftsordnung und Berufung der Mitglieder

Der Markt Regenstauf hat in seiner Sitzung am 9. Mai 2023 beschlossen, eine Seniorenvertretung zu berufen und folgende Geschäftsordnung erlassen:

Geschäftsordnung für die Seniorenvertretung des Marktes Regenstauf

vom 10. Mai 2023

Der Markt Regenstauf erlässt aufgrund Beschluss des Marktgemeinderats Regenstauf vom 09.05.2023 folgende Geschäftsordnung für die Seniorenvertretung des Marktes Regenstauf:

§ 1 Bezeichnung

1. Der Markt Regenstauf beruft ein Gremium zur Vertretung der Belange älterer Mitbürger; es erhält die Bezeichnung „Seniorenvertretung“.
2. Die Geschäftsstelle der Seniorenvertretung ist im Mehrgenerationenhaus Regenstauf.

§ 2 Zusammensetzung

1. Der Seniorenvertretung Regenstauf gehören an:
 - a. der vom Marktgemeinderat Regenstauf bestellte Seniorenbeauftragte; der den Vorsitz in der Seniorenvertretung ausübt und die Seniorenvertretung nach außen vertritt. Er schlägt einen Stellvertreter aus der Mitte der Seniorenvertretung vor, über den die Seniorenvertretung beschließt.
 - b. mindestens ein Vertreter des Mehrgenerationenhauses Regenstauf (in beratender Funktion);
 - c. ein Vertreter der Marktverwaltung (in beratender Funktion);
 - d. mindestens fünf Personen aus der Bürgerschaft der Marktgemeinde Regenstauf, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.
 - e. bis zu fünf weitere Personen aus der Bürgerschaft, die mindestens das 35. Lebensjahr vollendet haben.
2. Aus der Mitte der Seniorenvertretung soll ein Schriftführer bestimmt werden.
3. Von der Seniorenvertretung können weitere Vertreter örtlicher Vereine, Einrichtungen und Verbände als nachträglich hinzugeählte Mitglieder aufgenommen werden.

§ 3 Berufung der Mitglieder

Die Mitglieder und kooptierte Mitglieder der Seniorenvertretung werden auf Vorschlag des Vorsitzenden vom Marktgemeinderat auf die Dauer der Wahlperiode des Marktgemeinderats berufen.

§ 4 Aufgaben

1. Die Seniorenvertretung ist eine Interessensvertretung älterer Mitbürger und berät den Marktgemeinderat, seine Ausschüsse und die Marktverwaltung in grundsätzlichen Angelegenheiten, die Senioren betreffen.
2. Sie vernetzt z. B. soziale Angebote, übt beratende Tätigkeit aus, plant und führt Aktionen und Veranstaltungen für Senioren durch und trägt an die zuständigen Gremien und die Marktverwaltung Anregungen, Anfragen, Empfehlungen und Stellungnahmen zu seniorenrelevanten Fragen heran.
4. Die Seniorenvertretung arbeitet überparteilich und überkonfessionell und ist verbandsunabhängig. Sie besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit und kann nicht Träger vermögensrechtlicher Ansprüche oder Verpflichtungen sein.

§ 5 Geschäftsgang

1. Die Seniorenvertretung tagt in öffentlicher Sitzung, soweit nicht das Wohl der Allgemeinheit oder berechnete Interessen einzelner entgegenstehen. Der Vorsitzende eröffnet, leitet und schließt die Sitzungen. Er verteilt die Geschäfte an die Mitglieder der Seniorenvertretung.
2. Der Vorsitzende beruft die Seniorenvertretung nach Bedarf, mindestens einmal jährlich oder auf Antrag eines Viertels seiner Mitglieder, unter Angabe der Tagesordnung zu einer Sitzung ein. Soweit technisch möglich, erfolgt die Einladung per E-Mail, ggf. schriftlich.
3. Die Einladung soll den Mitgliedern der Seniorenvertretung eine Woche vor der nächsten Sitzung vorliegen.
4. Jedes Mitglied soll an den Sitzungen der Seniorenvertretung teilnehmen. Soweit es verhindert ist, benachrichtigt es den Vorsitzenden.
5. Die Beratungsgegenstände werden vom Vorsitzenden und von den Mitgliedern der Seniorenvertretung eingebracht. Bei Bedarf können sachverständige Personen zu den Sitzungen eingeladen werden.
6. An den Sitzungen der Seniorenvertretung können weitere Vertreter der Marktverwaltung beratend teilnehmen. Für Sonderaufgaben können einzelne Fachberater (ohne Stimmrecht) zugezogen werden.

§ 6 Beschlussfassung

1. Die Seniorenvertretung ist beschlussfähig, wenn sämtliche Mitglieder aus der Bürgerschaft geladen sind und deren Mehrheit anwesend ist. Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.
2. Beschlüsse werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Bei Stimmgleichheit gilt der Antrag als abgelehnt. Soweit Belange einzelner nicht entgegenstehen, wird offen abgestimmt.
3. Beschlüsse der Seniorenvertretung werden dem 1. Bürgermeister zur Kenntnis gegeben.
4. Empfehlungen der Seniorenvertretung sind in den zuständigen Gremien des Marktes Regenstauf in angemessener Zeit zu behandeln und ggf. einer Entscheidung zuzuführen.

§ 7 Niederschrift

Über die Sitzungen der Seniorenvertretung soll eine Niederschrift gefertigt werden mit folgendem Inhalt:

- a. Namen anwesender und fehlender Mitglieder sowie weiterer anwesender Personen
- b. Ort, Tag, Beginn und Ende der Sitzung
- c. Beratungsgegenstände/Tagesordnung
- d. gestellte Anträge und gefasste Beschlüsse

§ 8 Ehrenamt

1. Die Tätigkeit in der Seniorenvertretung ist ehrenamtlich. Die Mitglieder sind über die gemeindliche Unfallversicherung versichert.
2. Der Markt Regenstauf stellt für die Seniorenarbeit im Rahmen seines Haushalts finanzielle Mittel bereit.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Geschäftsordnung tritt nach Beschlussfassung durch den Marktgemeinderat sofort nach Ausfertigung durch den 1. Bürgermeister des Marktes Regenstauf in Kraft.

Markt Regenstauf, 10. Mai 2023

Schindler

1. Bürgermeister

Der **Marktgemeinderat Regenstauf** hat in seiner Sitzung am 09.05.2023 die folgenden **Mitglieder in die Seniorenvertretung Regenstauf berufen:**

Funktionsmitglieder:

- 1) Herr Michael Drindl, Regenstauf, bestellter Seniorenbeauftragter des Marktes Regenstauf, als Vorsitzender;
- 2) Mindestens ein Mitarbeiter des Mehrgenerationenhauses Regenstauf in beratender Funktion
- 3) ein Mitarbeiter des Marktes Regenstauf/Ordnungsamt in beratender Funktion

Mitglieder aus der Bürgerschaft:

- 1) Herr Richard Binder, Regenstauf
- 2) Herr Hermann Binninger, Diesenbach
- 3) Herr Thomas Bonkowski, Regenstauf
- 4) Herr Ernst Peter Duda, Regenstauf
- 5) Frau Lobna Meddeb, Eitlbrunn
- 6) Frau Herta Püschner, Regenstauf
- 7) Frau Lore Rinner, Regenstauf,
- 8) Herr Josef Seidl, Regenstauf,
- 9) Frau Sigrid Urban, Regenstauf
- 10) Frau Dobrilla Sentner, Regenstauf
- 11) Frau Waltraud Zinner, Regenstauf



Berichte aus den Sitzungen

Auszug aus der Niederschrift des Marktgemeinderates Regenstauf vom 14. März 2023

1. Einziehung eines öffentlichen Feld- und Waldweges

Beschluss:

Der nicht ausgebaute öffentliche Feld- und Waldweg „Oberer Wiesenweg“ bei Ortsteil Holz, Flurstücknummern 481 und 488 Gemarkung Diesenbach, hat seine Verkehrsbedeutung verloren und wird gemäß Art. 8 Absatz 1 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) eingezogen.

Die Absicht der Einziehung der öffentlichen Straße ist entsprechend der gesetzlichen Vorgaben ortsüblich bekanntzumachen.

Abstimmungsergebnis: 20 : 0

2. Kommunales Haushaltsrecht; Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Jahr 2023

Sachbericht:

Verwaltungsfachwirt Seitz stellte dem Gremium die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan wie folgt vor:

„Die Auswirkungen des Ukrainekrieges und die damit verbundenen wirtschaftlichen Sanktionen, vor allem im Energiesektor, wirken sich direkt bei den Energiekosten und etwas zeitverzögert auch indirekt bei sämtlichen Gütern aus. Die sehr hohe Inflationsrate und die steigenden Zinsen sind zusätzliche Preistreiber. Es steigen zwar die Steuereinnahmen doch die Ausgabenseite steigt in noch größerem Tempo. Gerade im Bausektor macht sich dieser Umstand sehr stark bemerkbar. Aber auch die hohen Energiepreise führen zu einer Mehrbelastung des kommunalen Haushalts.“

Die vielen Investitionen im Bereich Schulen, Kindertageseinrichtungen, Feuerwehr und die Ortskerne führen zu einer Entnahme aus der Rücklage. Eine neue Kreditaufnahme ist für das Haushaltsjahr 2023 aber aktuell nicht geplant. Lediglich eine Restauszahlung eines bereits bewilligten Sanierungskredits aus dem Vorjahr wird in Anspruch genommen.“

Zu den Einnahmen äußerte sich Kämmerer Seitz wie folgt:

„Im Haushaltsplan 2023 sind Einnahmen im Verwaltungshaushalt von 41,4 Mio. Euro sowie im Vermögenshaushalt in Höhe von 22,6 Mio. Euro veranschlagt.“

Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts gliedern sich im Wesentlichen in Steuern und allgemeine Zuweisungen, Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb sowie sonstigen Finanzeinnahmen.

Wichtigste Einnahmequelle ist die Beteiligung an der Einkommensteuer mit einem geschätzten Aufkommen von 11,2 Mio. Euro. Dieser Betrag bleibt leicht unter der Meldung des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung und ist 0,5 Mio. Euro höher als das Ergebnis für das Jahr 2022. Die Schätzungen des Landesamtes unterliegen teils größeren Schwankungen, sodass der Ansatz vorsichtig kalkuliert ist.

Der Ansatz der Gewerbesteuer beträgt 6,2 Mio. Euro. Er wurde gegenüber dem Vorjahr um 0,3 Mio. Euro erhöht. Das Jahresergebnis hängt von den Veranlagungen des Jahres ab und ist schwer zu schätzen. Die Ergebnisse der letzten Jahre lagen jeweils deutlich über dem aktuellen Ansatz, mit Ausnahme des Haushaltsjahres 2020. Die Vorjahreswerte stellen ein Rekordergebnis mit 8,1 Mio. Euro dar.

Die Ansätze für die Grundsteuern A und B summieren sich auf 2,347 Mio. Euro und sind, aufgrund der Hebesatzerhöhungen, um knapp 0,3 Mio. Euro höher als die Vorjahresansätze.

Bei den Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb sind die Gebühreneinnahmen am bedeutendsten. Mit dem Ausklingen der Coronapandemie steigen die Gebühren wieder auf das Normalniveau an. Der größte Anteil entfällt dabei auf die Einnahmen für den Besuch der Kindertagesstätten. Es ist aber im Bereich der kosten-

rechnenden Einrichtung mit einer Gebührenerhöhung zu rechnen. Dies wird aufgrund der steigenden Fix- und Personalkosten dringend notwendig.

Die sonstigen Finanzeinnahmen enthalten neben den Einnahmen aus der Konzessionsabgabe im Wesentlichen haushaltstechnische Verrechnungsansätze, die zu einer betriebswirtschaftlichen Darstellung des Haushaltsplanes beitragen.

Der Vermögenshaushalt finanziert sich durch den Überschuss des Verwaltungshaushalts in Höhe von 1,75 Mio. Euro, einer Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 8,3 Mio. Euro, der Veräußerung von Grundstücken (0,70 Mio. Euro), Investitionszuweisungen von 10,15 Mio. Euro, einer Kreditaufnahme in Höhe von 72.900 Euro sowie den Ausgleich des Verrechnungskontos mit dem Eigenbetrieb Wasserwerk (1,54 Mio. Euro). Die Kreditaufnahme erfolgt ausschließlich für energetische Sanierungsmaßnahmen. Es handelt sich um einen bereits in den Vorjahren angesetzten und nicht ganz ausgeführten Restansatz.“

Die Ausgaben erläuterte Verwaltungsfachwirt Seitz wie folgt:

„Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts betragen 41,4 Mio. Euro.

Davon entfallen auf die Kreisumlage 8,163 Mio. Euro und auf die Gewerbesteuerumlage 760.000 Euro.

Die Ausgaben für das Personal summieren sich auf einen Betrag von 13,41 Mio. Euro. Dies sind rund 450.000 Euro oder 5,37 % mehr als im vergangenen Haushaltsjahr (12,69 Mio. Euro). Mit dem Haushaltjahr 2023 wurde die Personalgestellung an den Abwasserzweckverband Regental beendet (0,75 Mio. Euro), sodass die reelle Personalkostensteigerung bei 1,45 Mio. Euro bzw. 10,82 % liegt. Die Hauptursachen sind die hinzugekommenen Gruppen in den Kindertageseinrichtungen sowie die Tarifsteigerungen im sozialen Bereich.

Die Sachausgaben erhöhen sich um knapp 1,0 Mio. Euro. Die Hauptursache hierfür sind die Mehrausgaben im Bereich Energie.

Die Ausgaben des Vermögenshaushalts belaufen sich auf 22,6 Mio. Euro.

Die Baumaßnahmen beanspruchen den größten Teil der veranschlagten Ausgaben. Es stehen rund 13,964 Mio. Euro für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen zur Verfügung. Ein Teil der Ansätze entfällt auf bereits begonnene Maßnahmen wie die Errichtung der Wohnungen mit sozialverträglichen Mieten (0,5 Mio. Euro), Sanierung und Erweiterung Grundschule Regenstauf (0,6 Mio. Euro), Ausbau der Ortsdurchfahrt (2,5 Mio. Euro), Kreisverkehr Gewerbegebiet Brenthal (0,75 Mio. Euro) und dem Kreuzungs-umbau Diesenbacher Str./Schwandorfer Str. (0,75 Mio. Euro).

Im Ortsteil Steinsberg werden für den Neubau eines Kinderhauses 1,5 Mio. Euro für 2023 veranschlagt, für die kommenden Jahre werden Verpflichtungsermächtigungen eingestellt. Daneben werden für den Umbau des Ortskerns Steinsberg 0,5 Mio. Euro angesetzt. Für die Sanierung des Stadions an der Bayernstraße werden 1,0 Mio. Euro in den Haushaltsplan eingestellt.

Die Ansätze für die Anschaffung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens summieren sich auf 3.010.500 Euro. Davon entfallen 490.000 Euro auf die Neuanschaffung von Feuerwehrfahrzeugen. Des Weiteren sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1,125 Mio. Euro für die Jahre 2024 bis 2026 für die Ersatzbeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen enthalten und weitere 500.000 Euro für die Gesamtbeschaffung der Feuerweherschutzbekleidung. Für den Bauhof steht die Ersatzbeschaffung einer Kehrmaschine (0,4 Mio. Euro) sowie eines LKW (0,4 Mio. Euro) an.“

Diskussionsverlauf:

1. Bürgermeister Josef Schindler führte Folgendes zum Haushaltsplan aus:

„Unter den jährlichen Sitzungen ragt die Haushaltssitzung deutlich hervor. Zur Vorbereitung darauf wurden der Verwaltungs- und der Vermögenshaushalt sowie der Finanzplan während dreier Haupt- und Finanzausschusssitzungen im Januar, Februar und März vorbereitet. In der Sitzung am 01. März wurde ein Empfehlungsbeschluss für den Marktgemeinderat gefasst. Heute diskutieren wir den Haushalt und den Finanzplan und beschließen diesen hoffentlich im Anschluss. Der Verwaltungshaushalt hat ein Volumen von 41,4 Mio. Euro und der Vermögenshaushalt eine Höhe von

22,6 Mio. Euro. Der Haushalt mit einem Gesamtvolumen von 64 Mio. Euro ist dann die Grundlage für das Jahr 2023 mit dem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Marktes Regenstauf arbeiten können.

Die Pandemie war und ist noch nicht bezwungen und am 24. Februar letzten Jahres begann der Ukraine-Krieg. Nach über einem Jahr ist das immer noch unvorstellbar und bedeutet für viele Menschen unsagbar großes Leid.

Auch für die Bürgerinnen und Bürger in der Marktgemeinde Regenstauf sind die Auswirkungen spürbar. Die Lebenshaltungskosten und die Kosten für Energie, Treibstoff und Heizen stiegen im Jahr 2022 auf einen Höchststand. Die Preise sind teilweise wieder etwas gesunken, aber nicht auf das Niveau wie es früher war. Ich denke, wir müssen hier auch mit dauerhaft erhöhten Preisen rechnen.

Doch auch in dieser schwierigen Zeit müssen wir versuchen, nach vorn zu schauen und unter den gegebenen Umständen das Bestmögliche für unseren Markt zu schaffen.

Nun zum Haushalt. Die Haushaltsjahre 2020 und 2021 wurden durch die Corona Pandemie gezeichnet. Durch den breiten Branchenmix, den wir in der Marktgemeinde vorfinden und die vielen hervorragenden Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind wir gut aufgestellt.

Die Beteiligung an der Einkommensteuer erhöhte sich in 2022 um 3,7 % auf 10,7 Mio. Euro. Für 2023 ist der Ansatz, mit einer Steigerung von 4 % auf 11,2 Mio. Euro, vorsichtig gewählt.

Die Gewerbesteuerausfälle von ca. 30 % wurden in 2020 aufgrund der Pandemie durch den Bund und Freistaat Bayern ausgeglichen. Zum Glück erholte sich die Wirtschaft in 2021 und 2022 sehr gut und das Aufkommen der Gewerbesteuer lag in 2022 bei 8.115.635 Euro. Für das Haushaltsjahr 2023 hat die Kämmerei 6,2 Mio. Euro angesetzt.

Es stehen im Vermögenshaushalt rund 13,9 Mio. Euro für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen zur Verfügung. Hier stehen vor allem die Schulen und Kindertageseinrichtungen sowie die Infrastruktur im Vordergrund.

Die Arbeiten an der Erweiterung der Grundschule Regenstauf und die Räume für die Offene Ganztageschule (OGTS) sowie die Erweiterung der Grundschule Ramspau mit dem Bau der offenen Ganztageschule wurden letztes Jahr fertig gestellt, sodass im September der Betrieb aufgenommen werden konnte. Restarbeiten, vor allem bei den Außenanlagen werden im Frühjahr dieses Jahres noch fertig gestellt. Im nächsten Schritt müssen die Altbauten (Klassenzimmer) beider Schulen saniert werden. Dazu müssen erst die Planungsleistungen aufgrund europarechtlicher Vorgaben ausgeschrieben werden. Diese sollen in diesem Jahr durchgeführt werden.

Die Planungen für die Kindertagesstätte in Steinsberg sind abgeschlossen. Der Bauantrag liegt im Landratsamt zur Genehmigung. Die Ausschreibung erfolgt die nächsten Wochen, sodass im Frühjahr/Sommer mit dem Bau begonnen werden kann. Die Fertigstellung ist für Herbst 2024 geplant.

Die Planungen für die Sanierung des Stadions an der Bayernstraße schreiten voran. Noch in diesem Jahr soll mit den Arbeiten begonnen werden.

In diesem Frühjahr/In den kommenden Wochen wird die Lücke des Gehwegs von der Turnhalle am Stadion zur Kreisstraße geschlossen, also noch vor Beginn des Neubaus der Dreifach-Turnhalle durch den Landkreis Regensburg im Sommer dieses Jahres.

Der kommunale Wohnungsbau an der Schwandorfer Straße ist abgeschlossen und die Wohnungen konnten in 2022 bezogen werden.

Der Umbau der Kreuzung Schwandorfer Straße/Diesenbacher Straße schreitet voran. Nach den Osterferien wird die Asphalt-Deckschicht im Kreuzungsbereich aufgebracht. Nachdem die Markierung aufgebracht ist, kann die Ampel in Betrieb genommen werden. Derzeit wird der Fuß- und Radweg von der Hans-Sachs-Straße bis zur Albrecht-Dürer-Straße ausgebaut.

In Steinsberg wird mit der Dorferneuerung dieses Jahr gestartet. Der Straßenzug vom Feuerwehrgerätehaus bis zum Steinbruchweg soll erneuert und der Gehweg ergänzt werden.

Die Voraussetzungen für den Bau des Radweges von Loch nach Holz sind geschaffen. Mit dem Bau wird begonnen, sobald der Lückenschluss von Holz nach Stettwies, für den der Landkreis Baulastträger ist, gesichert ist.

Im neuen Gewerbegebiet Brenthal wird im April der Kreisverkehr fertiggestellt. Die zweite Auslegung der Bauleitplanung soll bis Herbst dieses Jahres abgeschlossen sein.

Die Nachfrage nach Bauland für Familien ist trotz der gestiegenen Zinsen vorhanden. Für zwei Gebiete in Regenstauf und Diesenbach läuft jeweils eine Bauleitplanung an.

Für den Breitbandausbau sind im Haushalt 3,42 Mio. Euro enthalten. Die Umsetzung des bayerischen Förderprogrammes wurde 2022 abgeschlossen. In 2023 muss nun das Bundesförderprogramm umgesetzt werden.

Die Ausstattung der Feuerwehren ist eine Aufgabe mit hoher Priorität. Hier steht die Beschaffung einiger Fahrzeuge an. Das HLF 10 für die FF Ramspau und das Wechselladerfahrzeug für die FF Regenstauf sind bestellt. In diesem Jahr erhalten alle Feuerwehrdienstleistenden neue Schutzkleidung.

Die Planungen für das Feuerwehrgerätehaus Diesenbach haben begonnen. Der Bauantrag soll in diesem Jahr beim Landratsamt eingereicht werden, sodass hoffentlich im nächsten Jahr mit dem Bau begonnen werden kann.

Bei den Personalkosten verzeichnen wir eine Steigerung auf 13,4 Mio. Euro. Dies ist eine Steigerung um 5,37 %, die größtenteils auf die Tarifierhöhung im sozialen Bereich und auf Personalsteigerung im Kita-Bereich zurückzuführen ist. Im letzten Jahr waren die Personalkosten des AZV noch enthalten. Dieses Jahr sind diese nicht mehr enthalten, so liegt die reelle Steigerung bei 10,82 %. Eine gewisse Tarifierhöhung für die derzeitigen Verhandlungen im öffentlichen Dienst wurde im Haushalt 2023 einkalkuliert. Zusätzliche Gruppen sind in den Kindertageseinrichtungen erforderlich. Dadurch wird auch zusätzliches Personal benötigt. Auch dies trägt zu den steigenden Personalkosten bei.

Auch der ökologische Aspekt bzw. der Klimaschutz spiegelt sich im Haushalt wider. Für das Haushaltsjahr 2023 ist 1 Mio. Euro sowohl für PV-Anlagen auf Dächern, als auch für Freiflächen-PV-Anlagen enthalten. Die Heizungsanlage im Feuerwehrgerätehaus Regenstauf wird derzeit durch eine Pelletheizung erneuert. Die Heizungen im Rathaus und im Feuerwehrgerätehaus Steinsberg müssen aufgrund des Alters oder technischer Mängel erneuert werden. Die Förderanträge hierfür wurden bewilligt.

Für das neue Gewerbegebiet, unter Einbindung von Gewerbebetrieben in der Gutenbergsstraße, wird in einer Machbarkeitsstudie ein Fernwärmesystem untersucht.

Soweit meine Ausführungen zum Haushaltsentwurf für 2023. Sehr geehrte Damen und Herren, ich bin sicher, dass wir unter den gegebenen Umständen einen zukunftsweisenden und für die breite Bevölkerung sinnvollen Haushalt geplant haben.

Ich bedanke mich an dieser Stelle herzlich bei Herrn Seitz und seinem Team. Bei der Erstellung eines Haushaltes ist viel Sachverstand nötig und viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten hier Hand in Hand zusammen. Danke für die gute Zusammenarbeit in unserer Marktgemeinde. Ich bin stolz ein Teil dieses Teams zu sein.

Liebe Marktgemeinderatsmitglieder, wir haben für die Bürgerinnen und Bürger eine Verantwortung übernommen, mit den uns anvertrauten Mitteln sinnvoll zu planen und Investitionen zu tätigen, die möglichst Vielen nutzen. Auch in dieser Zeit nach der Pandemie und jetzt mit dem Krieg mitten in Europa gilt es, die Weichen für die Zukunft zu stellen, damit unsere Marktgemeinde noch lebenswerter, attraktiver, wirtschaftlich stabil und unabhängig für die Menschen wird.

Ich wünsche mir eine faire und sachliche Diskussion und freue mich auf die verschiedenen Meinungen. Wir alle haben unser Mandat durch das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger erhalten, deshalb bitte ich jeden Einzelnen von Ihnen um eine konstruktive und gute Zusammenarbeit.“

SPD-Fraktionsvorsitzender Fred Wiegand nahm wie folgt zum Haushaltsplan Stellung:

„Die Aufstellung eines Haushalts ist immer eine schwierige Sache, besonders in unruhigen Zeiten. Das gilt für alle Ebenen. Der Bund

oder der Freistaat haben es da leichter. Sondervermögen oder Schulden werden nach unten weitergeschoben. Der Bezirk Oberpfalz erhöht seine Umlage um 1 %. Das belastet die Landkreise. Der Landkreis Regensburg will daher die Kreisumlage um 1% erhöhen. Den Letzten beißen die Hunde, wie man sagt. Und das sind wir, die Kommunen. Die können wählen zwischen Sparen und Steuern erhöhen. In Regenstauf wurden die Steuern erhöht.

Der Haushalt 2023 ist von guten Einnahmen und vielen angenehmen Ausgaben geprägt. Im Angesicht der Weltlage wird uns die Frage noch länger beschäftigen, ob wir uns die vielen Wohltaten für alle noch lange leisten können oder uns auf die Pflichtaufgaben beschränken müssen.

Cicero hat gesagt: „Magnum vectical est parsimonia“ - Sparen ist eine gute Einnahme.

Davon sehen wir in diesem Haushalt zu wenig.

Das soll heißen, nicht alles muss immer teuer, sofort und mit Goldrandlösung sein. Wir sollten den Bürgern ehrlich sagen, dass nicht jeder Wunsch realisierbar ist.

Wir müssen als erstes die Pflichtaufgaben erfüllen. Dennoch sollten wir auch viel für die Kinder, Schüler, Jugendlichen und Senioren tun. Es heißt immer, für die Schulen sind die Länder zuständig. Von München wird die Digitalisierung propagiert. Zahlen müssen die Kommunen. Wir müssen Kitas bauen. Wir müssen das Personal zahlen. Wir müssen Schulen bauen. Wir müssen das Personal, außer den Lehrkräften, also z. B. Hausmeister, Mittagsbetreuung, Reinigungskräfte, bezahlen. Wir müssen die Digitalisierung schaffen, sowohl was die Software als auch die Hardware betrifft. Der Freistaat zahlt zwar Zuschüsse, aber ein großer Teil bleibt bei den Kommunen.

Wir beschweren uns nicht darüber, dass wir für Kinder und Jugendliche viel ausgeben. Im Gegenteil. Aber der Freistaat sollte uns dann auch etwas besser finanziell ausstatten.

Ich hatte es schon mehrmals gesagt: Der direkte Anteil am allgemeinen Steuerverbund muss in Bayern endlich von 12,75 auf 15 % angehoben werden. Doch das will in München keiner hören. So müssen wir uns mit einem Zuschuss-Dschungel herumschlagen und aufpassen, dass keine Frist versäumt wird, da es sonst förderschädlich ist. Mit einer Erhöhung Richtung 15 % könnten wir schneller und effektiver arbeiten.

Heute wollen wir nun den Haushalt 2023 beschließen.

Wir haben in diesem Jahr einen Haushalt von über 65 Millionen Euro, ca. 4,5 Mio. mehr als im letzten Jahr.

Im Haushalt ist der Verwaltungshaushalt naturgemäß der Größte. Mit rund 39,3 Mio. ist er um fast 2 Mio. gewachsen. Es sollte überprüft werden, ob tatsächlich alles erforderlich ist und wo eingespart werden kann. Ein zu hoch aufgeblähter Verwaltungshaushalt gefährdet jede Investition.

Die Personalausgaben stellen dabei den größten Posten dar. Sie wachsen durch Lohnerhöhungen, aber auch durch zusätzliches Personal. Sie betragen mittlerweile 33 % der Ausgaben. 38 % der Personalkosten entfallen dabei allein auf die Betreuung unserer Kinder. Unser Modell der Kinderbetreuung hat sich aber bestens bewährt und wird weiter verbessert. Im Haushalt sind auch weitere Maßnahmen zur Kinderbetreuung zu finden, insbesondere die Kita Eitlbrunn/Steinsberg. Diese wurde bereits 2019 als notwendig erachtet. Auch in Regenstauf selbst müssen wir schnell eine neue Betreuung schaffen.

Die Stelle einer Klimaschutzbeauftragten wurde von der SPD angeregt. Sie ist mittlerweile eingestellt und gibt uns neue Ideen zum Klimaschutz und zu Einsparungen im Energiebereich und der daraus resultierenden Kosteneinsparung. Es ist nicht zwingend sinnvoll, nach dem Motto „Koste es, was es wolle“ Energie einzusparen. Es muss effektiv sein. Und das sind wir auf einen guten Weg.

Durch weitsichtige Planungen konnten bei uns immer mehr Betriebe angesiedelt werden. Das schlägt sich natürlich auch in den Steuern nieder. Die Einnahmen der Gewerbesteuer sind mit 6,2 Mio. Euro vorsichtig eingeplant. Die Gewerbesteuer wurde in diesem Jahr erhöht. Eine Erhöhung der Gewerbesteuer in diesen unruhigen Zeiten hätte unseres Erachtens noch ein wenig Zeit gehabt.

Regenstauf hat den Vorteil, dass unser Gewerbe verhältnismäßig kleinteilig und vielfältig ist.

Die Planungen für das Gewerbegebiet Brennthal wurden bereits 2013 begonnen. Auch in seinem 10. Planungsjahr passiert noch nicht viel. Firmen stehen bereit sich anzusiedeln. Genehmigungen werden immer schwieriger.

Für die Zukunft für Regenstauf bedeutet Gewerbe mehr Sicherheit bei der Gewerbesteuer. Mehr Arbeitsplätze bedeuten aber auch, dass mehr Menschen in Regenstauf ihren Arbeitsplatz haben. Weniger pendeln bedeutet gleichzeitig auch Entlastung der Umwelt und den Geldbeutel, besonders in der jetzigen Zeit.

Die Kreisumlage belastet uns mit über 8,2 Millionen Euro. Durch die Erhöhung der Nivellierungshebesätze auf 310 Punkte im Finanzausgleichsgesetz 2016 durch den Freistaat müssen wir mehr Umlagen zahlen. Die Umlagekraft geht ebenfalls von 310 % aus. Aufgrund dessen hat die CSU durchgesetzt, dass die Grund- und Gewerbesteuern in Regenstauf ab 2023 angehoben wurden, obwohl sie bis 2020 immer dagegen war. Die Grundsteuer muss bis 2025 sowieso umgestellt werden. Die Bearbeitung der Bescheide läuft zurzeit. Deshalb hätte es auch Zeit gehabt, dies abzuwarten und dann die Grundsteuer anzupassen.

Wie die Abgabenordnung dann aussehen soll, ist auch noch nicht klar. Wir wollen aber nicht, dass die Häuslebesitzer abgezockt werden. Das heißt, die Hebesätze müssen dazu angepasst werden. Hier ist noch sehr viel Klärungsbedarf.

Die positive Einnahmeentwicklung darf aber nicht dazu führen, dass wir glauben, uns alles leisten zu können. Für den Vermögenshaushalt planen wir nur 1,8 Mio. Euro Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt, sowie 8,3 Mio. Euro aus der Rücklage zu nehmen. Die Rücklagen wären dadurch fast aufgebraucht.

Viele Projekte sind im Bau oder in Planung, allein 15 Mio. Euro für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen. Dorferneuerung Steinsberg, ISEK oder der Umbau des Stadions mit 1 Mio. Euro. Aber auch Grundstückskäufe sind vorgesehen. Weitere Baugebiete werden gebraucht. Hier müssen wir aber vorsichtig herangehen. Es geht dabei um Flächenversiegelung, aber auch um Infrastrukturen, die angepasst werden müssen. Auch dürfen dies keine Spekulationsobjekte werden.

Aber nicht nur in Regenstauf, auch in den Ortsteilen siedeln sich Bürger an. Leider ist es auch dort zurzeit sehr schwierig Baugrund zu bekommen. In den kleinen Orten sollte, wie ich immer sagte, nur behutsam gebaut werden.

Ein Großteil der Hauptstraße ist fertig geworden.

Das Bild, welches sich heute darstellt, ist ein anderes als vorher. Die Aufenthaltsqualität ist gestiegen. Das ist gut für die Geschäftsleute und für den Bürger. Zurzeit wird der Marktplatz neu gestaltet.

Mit dem Mehrgenerationenhaus, dem Familienstützpunkt und dem Jugendtreff ist ein Zentrum der Begegnung geschaffen worden, dass keiner mehr missen will.

Die Seniorenbetreuung läuft dort ebenfalls wunderbar.

Wir sind ein moderner Ort mit fast 17.000 Einwohnern. Das darf man nicht vergessen und in veraltete Ansichten zurückfallen. Deshalb sind auch die weichen Standortfaktoren wichtig.

Wir sind der LNI beigetreten. Beim Glasfaserausbau hat man aber das Gefühl, dass es doch zu langsam voran geht, besonders in den ländlichen Gebieten. Der Glasfaserausbau muss schneller gehen. Vor allen in den vielen kleinen Ortsteilen. Aber auch hier darf man nicht verhehlen, dass der Staat den Kommunen die Planungen und auch Restkosten aufs Auge gedrückt hat. 2023 allein wieder 3,4 Mio. Euro. Für einen Großteil davon erhalten wir Fördergelder.

Es muss aber jeder an ein schnelles Netz angeschlossen werden. Wir halten dies für ein Grundrecht.

Auch der Klimawandel fordert Maßnahmen von allen. Wir müssen uns damit abfinden, dass in unserer unmittelbaren Nähe Windräder und Photovoltaikanlagen gebaut werden. Unser Bestreben ist, dass dies größtenteils Bürgeranlagen werden. Und ja, wir werden diese Anlagen auch sehen.

Alle Maßnahmen des Haushalts wurden größtenteils bereits in den vergangenen Jahren von allen Fraktionen gefordert und beschlossen.

Die Beschlüsse, die dem Haushalt zugrunde liegen wurden meist einstimmig gefasst.

Um die Zukunftsfähigkeit des Marktes zu erhalten, wird die SPD-Fraktion auch weiterhin verlässliche und solide Arbeit leisten und weiter darauf drängen, dass Regenstauf ein Lebensort mit Perspektive bleibt.

Was wir dabei brauchen, ist Sachverstand, Verlässlichkeit, Fleiß und ein gesundes Maß an Kompromissfähigkeit und Kompromissbereitschaft.

Das heute vorliegende Haushaltspaket 2023 ist ansonsten solide finanziert, sozial ausgewogen und bei den geplanten Investitionen darauf ausgerichtet, das Notwendige zeitgerecht zu tun und das Wünschenswerte in sinnvollem Rahmen zu ermöglichen. Wie gesagt, nicht alles wird und muss verwirklicht werden. Bei der Finanzplanung sehen wir deshalb Probleme. Man sieht, dass es einen Investitionsstau gibt. Darüber müssen wir noch viel reden.

Die SPD-Fraktion stimmt dem Haushalt 2023, der mittelfristigen Finanzplanung zu; dem Investitionsprogramm trotz einiger Bedenken ebenfalls.

Ich danke unserem Kämmerer, Herrn Seitz, für die gute Aufstellung des Haushaltsplanes. Der Vorbericht ist ausführlich und übersichtlich gestaltet. In ihm ist kompakt die Finanzsituation des Marktes dargestellt. Ich danke auch Bürgermeister Schindler mit seiner Verwaltung für das Aufgreifen und Bearbeiten der anstehenden Themen.

Zum Schluss noch ein Spruch:

Quidquid agis prudenter agas et respice finem!

Was auch immer du tust, tu es klug und bedenke die Folgen.“

CSU-Fraktionsvorsitzender Andreas Deml kommentierte den Haushaltsplan wie folgt:

„Wieder ist es soweit, dass wir heute über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das laufende Jahr 2023 sowie den Finanzplan und das Investitionsprogramm der kommenden Jahre abstimmen. Im Vorfeld haben bereits die Vorberatungen dazu im Haupt- und Finanzausschuss stattgefunden, wo wir uns über alle Fraktionen hinweg in der Diskussion über das „Sinnvolle und Notwendige“ ausgetauscht und gemeinsam auf das vorliegende Zahlenwerk verständigt haben.

An dieser Stelle möchte ich deshalb allen an der Aufstellung des diesjährigen Haushalts Beteiligten, vor allem unserem Kämmerer, Herrn Andreas Seitz, sowie den Mitgliedern im Haupt- und Finanzausschuss sehr herzlich für die konstruktive Zusammenarbeit danken.

Von Martin Luther stammt der bekannte Ausspruch: „Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“

Keine Sorge, ich will keine Weltuntergangsstimmung verbreiten. Aber dennoch zeigt dieses Zitat das Spannungsfeld auf, in welchem wir uns befinden und welchem auch der vorliegende Haushalt Rechnung tragen muss. Seit über einem Jahr dauert der Ukraine-Krieg an. Die wirtschaftlichen Auswirkungen spüren auch wir tagtäglich anhand der immer noch sehr hohen Inflationsrate – ganz konkret an den zum Teil enorm verteuerten Preisen beim Einkaufen im Supermarkt oder bei den Energiekosten. Gerade Letztere, aber auch die gestiegenen Baukosten und die angesichts der ökonomischen Gesamtlage zu erwartenden und sicherlich auch gerechtfertigten Lohnerhöhungen betreffen auch den kommunalen Haushalt: keine leichte Ausgangslage also, um weitreichende und kostenintensive Pläne für die Zukunft zu fassen.

Und dennoch „pflanzen“ wir mit dem vorliegenden Haushaltsplan von über 64 Mio. Euro, der zu großen Teilen freilich erst einmal nur eine Absichtserklärung darstellt, mutig und vorausschauend sinnbildlich jenes „Apfelbäumchen“, wenn wir uns die wichtigen größeren Projekte vergegenwärtigen:

So zählen zu den ca. 14 Mio. Euro im Bereich Hoch- und Tiefbau neben der Endabrechnung bereits fertiggestellter Maßnahmen wie der Sozialwohnungen an der Schwandorfer Straße oder der Erweiterungsbauten an den Grundschulen in Regenstauf und Ramspau insbesondere bedeutende Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur: der Ausbau der Regenstauer Ortsdurchfahrt mit Marktplatz, der Kreisverkehr für das Gewerbegebiet „Brennthal“, der Kreuzungsumbau von Schwandorfer Straße/Diesenbacher Straße, die Umgestaltung des Ortskerns Steinsberg im Rahmen der einfachen Dorferneuerung und der Radweg Loch-Holz.

Als wertvolle Zukunftsinvestition gerade für die Familien im westlichen Gemeindegebiet ist auch der mit 1,5 Mio. Euro in diesem Jahr und einer weiteren Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 4,4 Mio. Euro veranschlagte Neubau des Kinderhauses Steinsberg zu bezeichnen.

Für die Sanierung des Sportstadions an der Bayernstraße für den Schul- und Vereinssport sind in diesem Jahr 1 Mio. Euro und in den Folgejahren weitere 1,5 Mio. Euro vorgesehen.

Hinzu kommen bereitgestellte Gelder für die Planungskosten und Umsetzung in den Folgejahren für den Neubau des Feuerwehrhauses Diesenbach (anschließend dann auch die Umgestaltung des Diesenbacher Ortszentrums mit offener Ganztagschule, Kinderhaus und Sporthalle), eine mögliche Erweiterung des Rathauses, die anstehende Generalsanierung des Bestandsgebäudes der Grundschule Regenstauf und auch den zukunftsweisenden Bahn-Haltepunkt Diesenbach.

Im Hinblick auf eine regenerative und damit klimafreundliche Energiegewinnung sind 1 Mio. Euro im laufenden Jahr und weitere 420.000 Euro in den Folgejahren für die Errichtung von kommunalen Photovoltaik-Anlagen vorgesehen.

Bei den vorgestellten Projekten handelt es sich nach Meinung der CSU-Fraktion also insgesamt um wichtige Investitionsmaßnahmen zur Stärkung der Regenstauer Infrastruktur, der Bildungsarbeit vor Ort, unserer weichen Standortfaktoren sowie der Nachhaltigkeit.

Zudem bezuschusst der Markt den Breitbandausbau in den als unterversorgt identifizierten Gemeindegebieten mit 3,4 Mio. Euro.

Doch auch im sozialen Bereich gewährt der Markt Regenstauf 2023 nicht nur die üblichen Vereinszuschüsse, sondern gleicht aus dem Haushalt jährlich auch das finanzielle Defizit für die laufenden Kosten der nicht kostendeckenden Einrichtungen und Angebote aus: 3,4 Mio. Euro allein für die Kindertagesstätten, 0,5 Mio. Euro für den Bereich Kultur- und Mehrgenerationenhaus/Familienstützpunkt/Jugendpflege (davon allein 10.000 Euro für das Ferienprogramm), 262.500 Euro für den Bereich OGTS/Mittagsbetreuung, 142.100 Euro für die Marktbücherei und 45.200 Euro für die kommunale Musikschule. Dies sind nur einige Beispiele für Bereiche, in denen der Markt Regenstauf neben staatlich vorgegebenen Pflichtaufgaben auch viele freiwillige Leistungen erbringt. Selbstverständlich haben diese Gelder ihre Berechtigung und sind absolut sinnvoll angelegt, handelt es sich doch zumeist um die Förderung der Bildung unserer Kinder und Jugendlichen und auch um wichtige weiche Standortfaktoren im Sinne einer familienfreundlichen Marktgemeinde.

Finanziell möglich sind all die im vorliegenden Haushaltsplan aufgenommenen Vorhaben nur aufgrund einer gewissen Haushaltsdisziplin im Vorjahr und eines sehr positiven Ergebnisses des Haushaltsjahres 2023 sowie einer stabilen Einnahmenseite. Dieser liegt zum einen mit Blick auf die Steuereinnahmen, die nach wie vor sehr gute gesamtwirtschaftliche Lage sowie die, durch Mehrheitsbeschluss im Marktgemeinderat über alle Partei- bzw. Fraktionsgrenzen hinweg, im vergangenen Jahr angepassten Hebesätze und zum anderen die vom Land ausgereichten Schlüsselzuweisungen in Höhe von 3,3 Mio. Euro zugrunde.

Neben der recht niedrigen Zuführung aus dem Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt (1,75 Mio. Euro) ist es jedoch vor allem die massive Entnahme aus den Rücklagen in Höhe von 8,3 Mio. Euro, mit welcher die Projekte des Vermögenshaushalts finanziert werden. Sollten diese alle in voller Haushaltsansatzhöhe 2023 umgesetzt werden, so wäre der „Rücklagentopf“ mit nur noch 605.874 Euro definitiv ziemlich leer. Erfahrungsgemäß können aber nicht alle Vorhaben auf einmal umgesetzt werden, sodass am Jahresende wohl wieder mit einem höheren Restbetrag zu rechnen ist. Positiv anzumerken ist auf jeden Fall, dass Regenstauf nach der aktuellen Finanzplanung auch in diesem Jahr ohne neue Kreditaufnahme auskommt. Aus Sicht der CSU-Fraktion liegt uns somit ein ausgewogener und solide finanzierter Haushalts- und Finanzplan mit entsprechendem Investitionsprogramm vor.

Nicht in diesem Zahlenwerk enthalten ist jedoch die unbezahlbare Arbeit und das wertvolle soziale Engagement so vieler Ehrenamtlicher in unserer Marktgemeinde – zum Beispiel in all unseren Feuerwehren und anderen Vereinen. Daher ein herzliches Dankeschön dafür!

Wie aus den vorliegenden Plänen hervorgeht, haben wir auch im

Jahr 2023 wieder viel vor, um den Markt Regenstauf weiter voranzubringen und gut für die Zukunft aufzustellen. So manche Herausforderung, mit der wir vermutlich auch heuer erst noch konfrontiert werden, ist dabei noch gar nicht berücksichtigt. Vor diesem Hintergrund gilt es, an die weisen Worte des ehemaligen amerikanischen Präsidenten John F. Kennedy zu erinnern: „Wenn wir uns einig sind, gibt es wenig, was wir nicht können. Wenn wir uneins sind, gibt es wenig, was wir können.“

Liebe Kolleginnen und Kollegen im Marktgemeinderat, lassen Sie uns also bei allem kontroversen, demokratischen Meinungsaustausch in den entscheidenden Fragen „einig“ sein, um für Regenstauf viel zu erreichen. Packen wir es an!

Zusammenfassend darf ich festhalten: Die CSU-Fraktion stimmt der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan für das Jahr 2023 sowie dem Finanzplan 2022-2026 einschließlich Investitionsprogramm 2022-2026 ebenso wie dem Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserwerk für das Jahr 2023 vollumfänglich zu.“

Eingehend auf die Haushaltsrede seines Vorredners SPD-Fraktionssprecher Wiegand stellte CSU-Fraktionssprecher Deml richtig, dass der Beschluss zur Erhöhung der Hebesätze wurde über alle Partei- bzw. Fraktionsgrenzen hinweg von einer Mehrheit im gesamten Marktgemeinderat – darunter auch die SPD – getroffen.

Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler Michael Drindl führte Folgendes aus:

„Es ist erfreulich, dass bei einer der wichtigsten Sitzungen des Marktrates dieses Jahr Zuhörer anwesend sind.

Wir wünschen uns, dass unsere Bürger/innen noch viel mehr in die öffentlichen Sitzungen kommen, um persönlich zu erleben, ob und wie sich die gewählten Marktgemeinderäte bemühen, ihre Wahlaussagen zu erfüllen.

Der Haushalt spiegelt die Aufgaben der Mitarbeiter des Marktes und des Marktgemeinderates für 2023 wider.

Der Gesamthaushalt für 2023 ist festgelegt:

im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben auf 41.412.530 Euro

im Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben auf 22.625.400 Euro

Im Eigenbetrieb Wasserwerk stehen den Einnahmen 2.332.000 Euro Ausgaben in Höhe von 2.214.200 Euro gegenüber.

Der Kämmerer hat uns eine Darstellung des umfangreichen Haushaltsplanes vorgelegt, die Lob verdient und seine fachliche Kompetenz bestätigt - ein Dank dafür an Herrn Seitz.

Ich will auch heute nicht das Zahlenwerk wiederholen, sondern eine kurze Gesamtbetrachtung des Haushalts aus der Sicht der FW vortragen:

Sind wir richtig unterwegs? Schauen wir wirklich in die Zukunft? Wie nachhaltig sind unsere Investitionen?

Stimmt unser Motto noch: Regenstauf - ein Markt mit Perspektive?

Wir müssen zur Kenntnis nehmen,

- dass uns die Auswirkungen des Ukrainekrieges sehr belasten.
- dass der Klimawandel Fakt ist.
- dass die Energiewende bezahlt werden muss.
- dass es eine demografische Entwicklung gibt, die beachtet werden muss.
- dass Integration bei uns stattfinden muss.
- dass wir Einwohnerzuwachs haben, der unsere Infrastruktur fordert.

Nach unserer Einschätzung hat der Haushalt auf diese Fragen im Rahmen der Möglichkeiten reagiert.

Wir können unsere Pflichtaufgaben erfüllen und können mit den freiwilligen Leistungen noch Wünsche erfüllen.

Wir versuchen dort zu sparen, wo es den Bürger am wenigsten trifft, weil auch der Bürger unter den Energiepreisen, der Inflation usw. leidet.

Wir sollten aber nicht dem Personal zumuten, dass alles, was wir an neuen bzw. zusätzlichen Aufgaben beschließen, zu ihren Lasten geht. Mehr Aufgaben heißt in der Regel mehr Mitarbeiter.

Unsere Forderung von 2022, ein Gesundheitsmanagement einzuführen und Stellenbeschreibungen zu erstellen, ist offen, weil anscheinend keine Zeit für dieses Thema vorhanden ist.

„Wir sind eine Dienstleistungsbehörde die vor allem Dienste zu leisten hat. Dazu braucht es Menschen und die brauchen Geld“, begründet die Kreiskämmerin die Personalkosten.

Die Frage, ob wir bezüglich Personal so aufgestellt sind, dass wir alle geplanten Projekte und Maßnahmen verwirklichen können, ist ehrlich nur mit „nein“ zu beantworten.

Die Gründung einer „Stadtbau-GmbH“ ist ein offener Wunsch der Freien Wähler aus 2022.

Wir können feststellen, dass viele gemeinsame Beschlüsse in diesem Haushalt abgebildet sind. Das freut uns.

Wir können auch ablesen, dass unsere Hinweise, immer abzuwägen, was Pflichtaufgaben sind und was Wünsche, die wir erfüllen können, oft gehört wurden.

Spielplätze, Balkon-PV-Anlagen, Trinkwasserbrunnen sind einige Vorschläge, die wir eingebracht haben.

Als Seniorenbearbeiter wiederhole ich meine Anmerkung von 2022, dass die Ausgaben für die Seniorenarbeit in keinem Verhältnis stehen zu den Aufwendungen für die Jugendarbeit. Es ist richtig, dass die Jugend unsere Zukunft ist – den Alten verdanken wir aber die Gegenwart.

Die Aufgabe Regenstau in eine gute Zukunft zu führen ist nicht die Aufgabe des 1. Bürgermeisters oder einer einzelnen Partei sondern eine gemeinsame Aufgabe von: Bürgermeister, Verwaltung, Markt-gemeinderat, Ehrenamtlichen, von Bürgern. Sie ist Aufgabe aller Regenstauer/innen.

„Gemeinsam sind wir stark! Das sind wir, wenn wir alle in eine Richtung rudern“, sagte ich 2022 und wiederhole das heute wieder. Danke an die Mitarbeiter des Marktes, ohne die dieser Haushalt nicht in die Realität umgesetzt werden kann.

Danke an alle, die diesen Haushalt finanzieren, durch die Einkommensteuer, die Gewerbesteuer usw. ..

Dank an Land/Bund für die Zuweisungen.

Danke an alle Ehrenamtlichen, ohne die unsere Lebensqualität in Regenstau nicht so gut wäre, wie sie ist.

Danke an alle Hilfs-Organisationen, wie Feuerwehr, BRK, Ambulante Kranken- und Pflege-Stationen, MGH und viele mehr.

Danke an alle 99,9 % Bürgerinnen und Bürger, die Regenstau so lebenswert machen – die Ausnahmen sind nicht der Maßstab.

Die Fraktion der Freien Wähler stimmt den Beschlüssen für die TOP 2/3/4 zu.“

Erich Kufner, Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen, äußerte sich wie folgt zum Haushaltsplan 2023:

„Wir Grünen möchten zuerst der Verwaltung, insbesondere Herrn Seitz, für die gute Arbeit danken. Wir hoffen, dass die Personalausstattung ausreicht, um all die Maßnahmen umzusetzen.

Und auch den Kolleginnen und Kollegen im Marktgemeinderat möchten wir für die zunehmende Offenheit unseren Anliegen gegenüber danken.

Meine Vorredner haben schon vieles aufgezählt, was über diesen Haushalt und den Finanzplan der nächsten Jahre zu sagen ist.

Wir Grünen sehen in einigen Punkten einen deutlichen Fortschritt:

Es ist Geld vorgesehen für die Errichtung von PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Dächern und Freiflächen.

Es werden fossile Heizungen gegen regenerative ausgetauscht und für das neue Gewerbegebiet wird ein Nahwärmenetz geplant.

Auch Fahrradwege werden gebaut oder vorgebracht.

Für den Artenschutz wird ein Konzept erstellt, das uns dann hoffentlich Ansätze liefert, wie wir auch da vorankommen können.

Wir freuen uns über die Baumaßnahmen an den Schulen und Kindergärten, auch wenn wir das Kinderhaus in Steinsberg gerne in Holzbauweise gesehen hätten, um CO₂ einzusparen.

Das neue Gewerbegebiet kommt voran und immerhin ist PV-Pflicht auf den Dächern geplant.

Der Ausbau des Glasfasernetzes geht auch voran, der Beitritt zur LNI hat sich als Erfolg herausgestellt.

Auch die Investitionen in die Feuerwehren und die Sport-einrichtungen sind sicherlich ein Fortschritt.

Ein Wermutstropfen ist, dass wir trotz all dieser Maßnahmen nicht schnell genug sind, um bis 2045 klimaneutral zu sein. Vieles haben wir nicht in der Hand, sodass wir darauf angewiesen sind, dass Landes- und Bundespolitik die richtigen Weichen stellen. Denn erst wenn es klimaneutral hergestellte Baustoffe, Maschinen und Fahrzeuge gibt, werden wir aufatmen können. Dazu werden wir Unmengen von Strom brauchen und so freut es uns, wenn in letzter Zeit auch über Windkraftanlagen gesprochen wird.

Sorgen bereitet, dass die Entnahme aus der Rücklage gar so hoch ist. Doch Herr Seitz hat bestimmt vorsichtig kalkuliert, sodass am Ende des Jahres noch Reserven übrigbleiben werden.

Wir werden dem Haushalt, dem Finanzplan und dem Wirtschaftsplan zustimmen.“

Stellvertretender FDP-Fraktionsvorsitzender Michael Aicher nahm wie folgt Stellung:

„Wir befinden uns in einer sehr herausfordernden Zeit. Nachdem wir die Corona-Krise weitestgehend überwunden haben, stellt uns der Ukraine-Krieg fast unlösbare Aufgaben.

Wir alle hoffen, dass dieser Krieg schnellstmöglich beendet wird, wohlwissend, dass es wahrscheinlich noch einige Zeit dauern kann. Das Leid der Menschen, die vielen Todesopfer und die Zerstörung sind unerträglich.

Mit dem Ukraine-Krieg wurde die Energiekrise in unserem Land noch sichtbar. Die ausbleibenden Gas- und Öllieferungen aus Russland offenbaren die gefährliche Abhängigkeit Deutschlands.

Unsere Kommune, unsere Unternehmen und jeder einzelne Bürger tragen diese Rechnung in Form der gestiegenen und weiter steigenden Energiepreise.

Die europäische Zentralbank hat die Euro-Länder und Märkte seit Jahren mit billigem Geld geflutet. Diese expansive Geldpolitik musste zwangsläufig zu hohen Inflationsraten führen.

Zitat von Stefan Potschaski aus der Haushaltsrede 2022: „Im Moment haben wir eine ausgewiesene Inflation von 5,1 Prozent, ein Ende dieser Entwicklung ist nicht abzusehen.“ Diese Aussage hat sich vollkommen bestätigt.

Das Ganze wird durch die Energiekrise noch befeuert. Die Preise steigen weiterhin unaufhörlich. Strom- und Gasrechnungen werden für viele Haushalte und Unternehmen zur Mammutaufgabe. Der private Konsum wird reduziert, Unternehmen stellen Investitionen zurück. Es zeichnet sich der Beginn einer ernsthaften Wirtschaftskrise ab. Viele Branchen wie z. B. die Bauwirtschaft spüren bereits jetzt die geringere Nachfrage. Steigende Baukosten und höhere Zinsen bringen den Wohnungsbau zum Erliegen. Der Traum vom Eigenheim rückt für viele Familien in weite Ferne.

An dieser Stelle wollen wir den vielen Unternehmen mit ihren Mitarbeitern am Wirtschaftsstandort Regenstau einen Dank aussprechen, die in den „Krisenjahren“ 2021 und 2022 Rekord-Gewerbesteuereinnahmen für unsere Kommune erwirtschaften konnten und somit einen großen Beitrag für unseren Markt leisteten.

Auf die Gewerbesteuereinnahmen in dieser Größenordnung sollte man sich allerdings nicht verlassen. Daher sehen wir den vorsichtigen Ansatz im Haushaltsplan als sinnvoll an.

Nach der sehr hohen Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von 8,3 Mio. Euro schmilzt das finanzielle Polster auf ca. 600.000 Euro. In Anbetracht dieser Tatsache sind künftige Investitionen genauestens zu überdenken und auf ihre Notwendigkeit zu prüfen. Vor allem, da weiterhin mit steigenden Kosten, beispielsweise im Personalbereich, zu rechnen ist. Die Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst gehen in die dritte Verhandlungsrunde. Der Abschluss wird voraussichtlich über 5 % betragen. Aufgrund der hohen Inflation werden sich hier künftig auch weitere Steigerungen ergeben. Zudem besteht die Gefahr einer Lohn-Preis-Spirale, wodurch auch weitere Investitionen höher ausfallen können als bisher.

Insgesamt betrachtet sind sowohl die Ausgaben im Verwaltungs- als auch Vermögenshaushalt nachvollziehbar und gerechtfertigt. Wir von der FDP-Fraktion werden dem Haushaltsentwurf von Kämmerer Andreas Seitz zustimmen. Ihm gebührt unser Dank für die geleistete Arbeit. Bedanken wollen wir uns auch bei unseren

Marktgemeinderatskolleginnen und Marktgemeinderatskollegen unter der Leitung von Bürgermeister Josef Schindler für die kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit.

Josef Angerer, ÖDP, merkte zum Haushaltsplan Folgendes an:

„Wir beschließen heuer den dritten Haushalt in der neuen Wahlperiode.

Es ist ein solider Haushalt, der trotz einer vorsichtigen Kalkulation der Einnahmen ohne Kreditaufnahme finanzierbar sein wird. Immerhin können wir noch von mehr als 8 Mio. Euro Rücklagen zehren.

Dem Kämmerer stimme ich aber mit Blick auf die Zukunft zu, dass wir die Gebühren für die kostenrechnenden Einrichtungen möglichst bald auf den Prüfstand stellen und nachkalkulieren sollten.

Ein weiteres Anliegen als Vertreter einer ökologischen Partei ist es mir, dass im Haushaltsplan die Belange des Klima- und Umweltschutzes nicht zu kurz kommen. So freue ich mich, dass für ein Globalkonzept im Gemeindegebiet Regenstauf zum Artenschutz 50.000 Euro im Haushalt enthalten sind. Ein solches Konzept sollte nun aber endlich auch in Auftrag gegeben werden.

Es ist erstmalig auch ein größerer Betrag eingestellt, um eine Freiflächen-PV-Anlage auf Gemeindegrund zu errichten. Auch das begrüße ich ausdrücklich.

Was mir aber im Haushaltsplan und im Finanzplan fehlt, sind Mittel zur Förderung unserer Bürgerinnen und Bürger, die in PV-Anlagen, in eine energetische Gebäudesanierung, in den Umstieg vom Auto auf ÖPNV und Fahrrad und/oder in einen nachhaltigeren Lebensstil investieren wollen, aber an finanzielle Grenzen stoßen. Es gibt bereits einige Gemeinde, die solche Programme aufgelegt und damit gute Erfahrungen gemacht haben.

Denn die Klimawende wird nur gelingen, wenn wir es schaffen, unsere Bevölkerung von der Schülerin bis zur Rentnerin, vom Schüler bis zum Rentner mit ins Boot zu holen und ein breites Interesse der Bevölkerung am Klima- und Umweltschutz zu wecken und lebendig zu halten.

Diese Aufgabe sollte uns ebenso viel wert sein, wie die Förderung unserer Sportvereine.

Für diese sind bereits entsprechende Mittel im Haushalt und gleichermaßen im Finanzplan enthalten, für ein Klimaschutzförderprogramm noch nicht.

Unser Bürgermeister kennt dieses Anliegen von mir. Nach seiner Auskunft hindert der Haushalt den Marktgemeinderat trotz des bisher fehlenden Mittelansatzes nicht, in den kommenden Monaten das Thema zu diskutieren und etwaige Fördermaßnahmen zum Klima- und Umweltschutz zu beschließen. Er hat bereits einen Ansatz im Vermögenshaushalt genannt, aus dem dann Mittel umgeschichtet werden könnten.

Deshalb werde ich dem Haushalt 2023 und dem Finanzplan 2022 bis 2026 zustimmen.

Ich erhoffe mir aber im Gegenzug über alle Parteigrenzen hinweg eine unvoreingenommene und ergebnisoffene Diskussion, mit welchen Anreizen wir unsere Bürgerinnen und Bürger am wirkungsvollsten mit auf den gemeinsamen Weg in ein klimaneutrales Regenstauf nehmen können.

Dem Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserwerk stimme ich ebenfalls zu.“

Beschluss:

Der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 wird als Satzung erlassen.

Der Entwurf des Haushaltsplanes mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 41.412.530 Euro im Verwaltungshaushalt und Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 22.625.400 Euro im Vermögenshaushalt wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 19 : 0

3. Kommunales Haushaltsrecht; Beschluss über den Finanzplan 2022 - 2026 einschließlich Investitionsprogramm 2022 - 2026

Sachbericht:

Verwaltungsfachwirt Seitz informierte das Gremium wie folgt:

„Die Steuereinnahmen während des Finanzplanungszeitraums sind auf der Grundlage der aktuellen Ergebnisse vorsichtig geschätzt. Ungewiss ist weiterhin die Entwicklung der Vorkommnisse zwischen der Ukraine und Russland. Die hohe Inflationsrate (2022: 7,9 %) und die Anhebung des Leitzinssatzes auf 3,0 % im Januar 2023 spiegeln sich auch in den künftigen Haushaltsjahren wieder. Nach der Corona-Pandemie, dem Ukrainekrieg und den steigenden Zinsen sind weitreichende Folgen für die wirtschaftliche Lage in Deutschland zu erwarten.

Die laufenden Ausgaben erhöhen sich entsprechend der allgemeinen Preisentwicklung auf einem erhöhten Niveau.

Der Umlagesatz der Kreisumlage soll nach der Absenkung im vergangenen Haushaltsjahr wieder angehoben werden. Dies sind bereits erste Anzeichen für eine zumindest stagnierende Wirtschaftslage. Für die Jahre 2024 bis 2026 ist in Abhängigkeit von der Entwicklung der Steuereinnahmen mit einem konstanten Niveau zu rechnen, dies hängt wiederum stark von der weiteren Entwicklung der Wirtschaftslage zusammen.

Die gesetzliche Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt wird auf dieser Grundlage in den Jahren 2024–2026 problemlos erreicht.

Die kalkulatorischen Abschreibungen auf das Anlagevermögen können im Betrachtungszeitraum im Verwaltungshaushalt nicht mehr erwirtschaftet werden. Dies ist mitunter ein erstes ernstzunehmendes Anzeichen, dass die freie Finanzspanne in den kommenden Haushaltsjahren rückläufig sein wird.

Ausgaben im Bereich der kostenrechnenden Einrichtungen wie beispielsweise Kindertagesbetreuung, Mittagsbetreuung, Friedhöfe, Musiktreff und Feuerwehr müssen in den kommenden Jahren verstärkt auf den Prüfstand gestellt werden und nachkalkuliert werden. Dies wird mittelfristig zu Gebührenerhöhungen führen, da Mehrkosten entsprechend weitergeleitet werden müssen. Ebenso muss im Bereich der kommunalen Jugendarbeit verstärkt auf einen wirtschaftlichen Mitteleinsatz geachtet werden. Aufgrund der hohen Inflationsrate ist davon auszugehen, dass sich auch die Personalkosten überdurchschnittlich erhöhen werden, was zu einer stärkeren Belastung des Verwaltungshaushaltes führen wird.

Im Vermögenshaushalt müssen die zahlreichen Positionen des Investitionsprogramms finanziert werden. Für Baumaßnahmen sind im kommenden Jahr voraussichtlich 16,1 Mio. Euro, 11,1 Mio. Euro, im Jahr 2025 und 4,6 Mio. Euro im Jahr 2026 aufzubringen.

Für einen Teil der Maßnahmen wie u. a. die Generalsanierung der Grundschulen Regenstauf und Ramspau, den zweiten Bauabschnitt der Hauptstraße, die Neuerrichtung einer Kindertagesstätte, die Dorferneuerung Steinsberg, der Breitbandausbau und der Ersatzneubau für das Feuerwehrgerätehaus Diesenbach, werden staatliche Investitionszuweisungen erwartet.

Im Zuge der Grundstücksverkäufe für ansiedlungswillige Gewerbebetriebe sind für die Jahre 2024 und 2025 Einnahmen aus dem Grundstücksverkauf geplant.

Eine Kreditaufnahme wird zur Finanzierung der Investitionen derzeit für das 2024, in Höhe von 1,586 Mio. Euro, geplant.“

Beschluss:

Der dem Haushaltsplan 2023 beigefügte Finanzplan 2022 – 2026 einschließlich des ihm zugrunde liegenden Investitionsprogramms 2022 – 2026 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 19 : 0

4. Kommunales Haushaltsrecht; Aufstellung des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Wasserwerk 2023

Sachbericht:

Verwaltungsrat Liegl berichtete Folgendes:

„Für den Eigenbetrieb Wasserwerk Regenstau ist ein eigener Wirtschaftsplan aufzustellen.

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserwerk gliedert sich in einen Erfolgs- und einen Vermögensplan und bildet eine Anlage zum Haushaltsplan.

Der Erfolgsplan umfasst Erträge in Höhe von 2.332.000 Euro und Aufwendungen in Höhe von 2.214.200 Euro. Das Jahresergebnis ist mit 117.800 Euro ausgewiesen. Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich das Jahresergebnis um 117.800 Euro.

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 8. November 2022 beschlossen, die Verbrauchsgebühr von 1,23 Euro/m³ auf 2,12 Euro/m³ anzuheben. Das Ergebnis verbessert sich daher trotz gesteigerter Aufwendungen für Material, Personal und Abschreibungen. Der Gewinn soll nicht ausgeschüttet werden. Er verbleibt in der Einrichtung zur Finanzierung künftiger Investitionen.

Der Vermögensplan enthält zahlreiche Investitionen. Für das Jahr 2023 sind Erneuerungen der Versorgungsleitungen z. B. in der Hauptstraße oder in der Pfalzgrafenstraße geplant. Auch die Erweiterung des Versorgungsnetzes steht an. Für die Erneuerung der Versorgungsleitung aus den Jahren 2021 und 2022 im Gebiet der ehemaligen Ramspauer Gruppe ist noch eine hohe Schlusszahlung zu leisten. Besonderes Augenmerk liegt auch auf einer Ersatzlösung für den Doggerbrunnen Unterhub. Die Betriebs-erlaubnis des Brunnens wird voraussichtlich um vier Jahre verlängert. Dies verschafft dem Eigenbetrieb Spielraum für die Umsetzung einer Ersatzlösung.

Die möglichen Lösungsvarianten werden derzeit geprüft. Sobald das Ergebnis der Prüfung abgeschlossen ist, ist durch den Marktgemeinderat eine Entscheidung zu treffen. Die Investitionen des Vermögensplanes fließen als kalkulatorische Abschreibung und Zinsen in das Jahresergebnis der Gebührenkalkulation ein und sind letztendlich bei der nächsten anstehenden Gebührenberechnung zu berücksichtigen.

Die Stellen der Mitarbeiter des Wasserwerks sind im Stellenplan des Gemeindehaushalts enthalten, da sie Beschäftigte des Marktes Regenstau sind und gegen Kostenerstattung zur Dienstleistung an den Eigenbetrieb abgestellt werden. Die Personalausgaben sowie die Einnahmen aus der Kostenerstattung sind deshalb im Unterabschnitt 8150 des Gemeindehaushalts enthalten. Die Verwaltung des Wasserwerks erfolgt ebenfalls über die Verwaltung des Marktes. Im Gemeindehaushalt ist der entsprechende Kostenbeitrag unter der Gruppierungsziffer 1650 bei den jeweiligen Unterabschnitten angesetzt.

Die Ertragszuschüsse werden passiviert und jährlich erfolgswirksam aufgelöst.

Im Rahmen der Finanzplanung der Jahre 2021 bis 2025 werden Ansätze für eine Ersatzlösung des Brunnens Unterhub, die Erneuerung des Leitungsnetzes und den Umbau des Versorgungsgebietes Steinsberg bereitgestellt.

Verpflichtungsermächtigungen sind im Bereich des Wasserwerks nicht vorgesehen.

Eine Kreditaufnahme ist im Wirtschaftsjahr in Höhe von insgesamt 1.640.200 Euro vorgesehen. Davon sind 1,5 Mio. Euro für die Tilgung des Verrechnungskonto beim Markt Regenstau vorgesehen. Die Umschuldung soll nur zum Tragen kommen, sofern beim Vollzug des Haushaltsplanes des Marktes Regenstau ein Finanzierungsbedarf entsteht.

Die Kreditermächtigung des vorangegangenen Wirtschaftsjahres musste nicht vollständig ausgenutzt werden. Über das Verrechnungskonto werden rund 408.000 Euro vom Markt Regenstau aufgenommen.“

Beschluss:

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserwerk Regenstau wird aufgestellt.

Abstimmungsergebnis: 19 : 0

5. Anfragen

Diskussionsverlauf:

5.1 Windkraftanlagen

Marktgemeinderat Kufner erkundigte sich, ob, wie die Medien für einige andere Kommunen berichten, der Markt Regenstau auch Flächen zur Errichtung von Windkraftanlagen ausweisen werde.

Verwaltungsrat Liegl erläuterte, dass es sich bei den Meldungen in den Medien um keine Ausweisungen im eigentlichen Sinn handle. Derzeit werden lediglich mögliche Potentialflächen an den regionalen Planungsverband gemeldet. Auch der Markt Regenstau habe Potentialflächen gemeldet. Der regionale Planungsverband werde dann die gemeldeten Flächen prüfen und ein Beteiligungsverfahren einleiten.

5.2 Freiflächen-PV-Anlage im Gewerbegebiet Brennthal

Marktgemeinderat Kufner fragte an, welche Konsequenzen die Ablehnung der Freiflächen-PV-Anlage im neuen Gewerbegebiet Brennthal durch die Nachbarkommune Zeitlarn für den Markt Regenstau habe.

Verwaltungsrat Liegl erklärte, dass von der Gemeinde Zeitlarn eine Stellungnahme eingegangen sei. Diese müsse im weiteren Verfahren abgewogen werden.

5.3 Gewerbegebiet Brennthal

Marktgemeinderat Bleier wollte wissen, wann interessierte Firmen im Gewerbegebiet mit dem Bau beginnen können.

Der Vorsitzende erwiderte, dass derzeit die Stellungnahmen der 2. Auslegung und der Nachbarteilnahme bearbeitet werden. In diesem Zuge wurden 2 ha auf der Fläche der ehem. Fa. Antolin vom Industriegebiet auf Gewerbegebiet abgestuft. Weiterhin müsse geprüft werden, ob die geschützte Zauneidechse weiterhin auf dem Gelände lebe. Sollte dies der Fall sein, müsse diese umgesiedelt werden. Diese Umsiedelung könne nur im Frühjahr erfolgen, davor müsse ein Becken an der Bahnlinie errichtet werden. Die Baugenehmigung werde erst erteilt, wenn die Zauneidechse umgesiedelt wird.

5.4 Luftfilter aus Schulen und Kitas

Marktgemeinderätin Wolf erkundigte sich, wo die während der Corona-Pandemie angeschafften Luftfilter-Anlagen seien und welche Folgekosten damit verbunden seien.

Verwaltungsfachwirt Seitz erklärte, dass die Filteranlagen nach wie vor in den Einrichtungen vorhanden seien. Den Leitungen sei freigestellt, ob sie diese weiterhin in Betrieb haben. Kosten für Wartung würden nicht entstehen. Einzig die HEPA-Filter müssten nach einer bestimmten Laufzeit ausgetauscht werden. Die Kosten für diese seien allerdings gering.

5.5 Bauernmarkt auf Parkplatz an der Regenbrücke/ Schwandorfer Straße

Marktgemeinderat Zelner fragte an, ob der Parkplatz an der Regenbrücke/Schwandorfer Straße, auf dem wöchentlich der Bauernmarkt stattfindet, ausgebaut werden könne, z. B. durch Aufschotterung.

Der Vorsitzende antwortete, dass der mangelhafte Zustand des Parkplatzes bekannt sei. Allerdings mache eine Aufschotterung derzeit keinen Sinn, da die Baufahrzeuge der Baustelle im Innerortsbereich weiterhin dort abgestellt werden. Der Parkplatz werde durch den Bauhof ausgebaut, sobald die Baufahrzeuge dort abgezogen worden sind.

5.6 Spielplatz Masurenweg

Marktgemeinderat Zelner wollte wissen, ob eine zusätzliche Sitzgelegenheit in der Nähe des neuen Kleinkinder-Spielgerätes auf dem Spielplatz Masurenweg installiert werden könne.

Der Vorsitzende entgegnete, dass auf dem Spielplatz am Masurenweg die überdachte Sitzgelegenheit vorhanden sei. Die Errichtung einer weiteren werde er von der Verwaltung prüfen lassen.

5.7 Sanitäre Einrichtungen in der Dreifach-Turnhalle

Marktgemeinderat Aicher fragte nach der Zuständigkeit bei der Dreifach-Turnhalle, insbesondere für deren sanitären Einrichtungen. Bei einem kürzlich ausgetragenen Fußball-Turnier sei festgestellt worden, dass es keine Duschkabellen in der Halle gebe.

Der Vorsitzende antwortete, Eigentümer der Dreifach-Turnhalle sei der Landkreis Regensburg. Er selbst habe in dieser Sache bereits Kontakt mit dem Landkreis Regensburg aufgenommen, um eine Übergangslösung zu finden. Allerdings seien dem Landkreis Regensburg die Kosten für die unterbreiteten Lösungsansätze zu hoch.

Auszug aus der Niederschrift des Marktgemeinderates Regenstauf vom 18. April 2023

1. Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Gutenbergstraße“ und teilweiser Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Regenstauf-Süd Teil II, Am Lauber Weg, 2. Abschnitt, Änderung und Erweiterung“ mit gleichzeitiger 12. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Regenstauf

- **Beschlussfassung über das Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs 1 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und der Nachbargemeinden nach § 4 Abs. 1 und § 2 Abs. 2 BauGB**

Sachbericht:

Der Vorsitzende berichtete wie folgt:

„Der Marktgemeinderat hat in der Sitzung vom 13. Dezember 2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes mit Grünordnungsplan „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Gutenbergstraße“ und teilweiser Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Regenstauf-Süd Teil II, Am Lauber Weg, 2. Abschnitt, Änderung und Erweiterung“ mit gleichzeitiger 12. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen und den Entwurf der Pläne gebilligt sowie die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1, § 4 Abs. 1 und § 2 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.“

Der Vorhabenbereich befindet sich an der Grenze des südlichen Gemeindegebiets und liegt unmittelbar westlich der Bahngleise im Anschluss der Gutenbergstraße.

Auf den Grundstücken mit den Flnr. 595 und 602, Gemarkung Regenstauf, soll eine Fläche für Photovoltaik-Freiflächenmodule entstehen. Das Grundstück mit der Flnr. 595 ist im Eigentum des Marktes Regenstauf und befindet sich aktuell als Ausgleichsfläche im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Industriegebiet Regenstauf-Süd Teil II, Am Lauber Weg, 2. Abschnitt, Änderung und Erweiterung“. Für die Nutzung der Fläche mit Freiflächenphotovoltaikmodulen ist eine Änderung des Bebauungsplans notwendig. Das Grundstück mit der Flnr. 600/1 soll künftig als Lagerfläche für den Markt Regenstauf vorgesehen werden.

Die Ausgleichsfläche wird zum Teil im Geltungsbereich des Bebauungsplans situiert. Ein weiterer Teil wird auf dem Grundstück mit der Flnr. 416/5, Gemarkung Schönleiten geplant.

Der Beschluss zur Einleitung des Bauleitplanverfahrens wurde im amtlichen Mitteilungsblatt des Marktes Regenstauf vom 23. Dezember 2022 ortsüblich bekannt gemacht. Die Entwürfe der Flächennutzungsplanänderung und der Bebauungsplanänderung wurden daraufhin in der Zeit vom 9. Januar 2023 bis 10. Februar 2023 der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB unterzogen. Im gleichen Zeitraum wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie die Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB an der Planung beteiligt und um Stellungnahme gebeten.

Im Rahmen dieser Beteiligungsverfahren sind einige Stellungnahmen seitens der Fachstellen eingegangen. Zu diesen Äußerungen hat der Planfertiger, das Landschaftsarchitekturbüro Blank, nach Rücksprache mit der Bauverwaltung des Marktes Regenstauf eine planerische Stellungnahme abgegeben.

Vorbehaltlich des Abwägungsergebnisses (Beschlussvorschlag) wurden entsprechend der Stellungnahme des Planfertigers die notwendigen Änderungen in der zeichnerischen Darstellung, der Begründung mit Umweltbericht und den Satzungstext eingearbeitet.

Zur Fortführung des Verfahrens ist ein Billigungsbeschluss erforderlich. Anschließend ist der Bebauungsplanentwurf gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden sind nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 zu beteiligen.“

Landschaftsarchitekt Blank von Blank & Partner mbB erörterte die eingegangenen Stellungnahmen und die erarbeiteten Abwägungen.

Beschluss:

1. Der Sachstandsbericht und das Ergebnis der Öffentlichkeits- sowie Behördenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB sowie sämtliche Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die eingegangenen Stellungnahmen werden entsprechend den Ausführungen in den beigefügten Anlagen in die Abwägung eingestellt und wie folgt beschlossen (siehe Anlage Abwägungstabelle).

Abstimmungsergebnis: 22 : 0

2. Bürgermeister Schleinkofer war bei der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

2. Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Gutenbergstraße“ und teilweiser Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Regenstauf-Süd Teil II, Am Lauber Weg, 2. Abschnitt, Änderung und Erweiterung“ mit gleichzeitiger 12. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Regenstauf

- **Billigungs- und Auslegungsbeschluss nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

Sachbericht:

Der Vorsitzende berichtete, dass nach dem Abwägungsverfahren die 2. Auslegung stattfinden könne.

Beschluss:

Der Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplans mit Grünordnungsplan „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Gutenbergstraße“ und teilweiser Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Regenstauf-Süd Teil II, Am Lauber Weg, 2. Abschnitt, Änderung und Erweiterung“ mit gleichzeitiger 12. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Regenstauf von dem Landschaftsarchitekturbüro Blank vom 18. April 2023 wird gebilligt. Die Pläne sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden ist nach § 4 Abs. 2 bzw. § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 20 : 1

2. Bürgermeister Schleinkofer und Marktgemeinderat Potschaski waren bei der Abstimmung nicht im Sitzungssaal anwesend.



3. Fortschreibung des Regionalplanes der Region Regensburg (11)

Neufassung des Kapitels VI „Soziale und kulturelle Infrastruktur“ sowie Aufhebung des Kapitels B VIII „Gesundheits- und Sozialwesen“ (15. Änderung);

Neufassung des Kapitels III „Land- und Forstwirtschaft (16. Änderung);

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. Art. 16 BayLplG

Sachbericht:

Der Vorsitzende informierte das Gremium über folgenden Sachverhalt:

„Der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Regensburg hat in seiner Sitzung am 15. November 2022 beschlossen, das Beteiligungsverfahren zur o. g. Regionalplanfortschreibung durchzuführen. Das Schreiben zur Mitteilung der Beteiligung ist am 15. März 2023 beim Markt Regenstauf eingegangen.

Die 15. Änderung beinhaltet die Neufassung des Kapitels VI „Soziale und kulturelle Infrastruktur“ (bisher: „Bildungs- und Erziehungswesen, kulturelle Angelegenheiten“) und die Aufhebung des bisherigen Kapitels B VIII „Gesundheits- und Sozialwesen“, welches in das neue Kapitel VI integriert wird. Hierzu fand bereits im letzten Jahr ein Beteiligungsverfahren statt. In der Sitzung des Marktgemeinderats am 8. März 2022 wurde die Zustimmung zur 15. Änderung beschlossen.

Gleichzeitig wird nun auch eine Beteiligung zur 16. Änderung durchgeführt. Diese betrifft die Neufassung des Kapitels III „Land- und Forstwirtschaft“.

Die Unterlagen zur Beteiligung sind unter folgenden Link abrufbar: https://www.regierung.oberpfalz.bayern.de/service/landes_und_regionalplanung/regionalplanung/index.html

Diskussionsverlauf:

Marktgemeinderatsmitglied Kufner forderte darauf hinzuwirken, dass in den Regionalplan im Themengebiet Land- und Forstwirtschaft Ziele im Hinblick auf die Ökologie aufgenommen werden.

Beschluss:

1. Zur 15. Änderung des Regionalplanes der Region Regensburg:

Im Rahmen des ergänzenden Beteiligungsverfahrens werden keine Einwendungen erhoben.

2. Zur 16. Änderung des Regionalplanes der Region Regensburg:

Im Rahmen der Trägerbeteiligung nach dem Bayerischen Landesplanungsgesetz werden zur Neufassung des Kapitels III „Land- und Forstwirtschaft“ (16. Änderung) Einwände erhoben. Auf den Konflikt unter Punkt 5.2 (Wald, Waldfunktion und Forstwirtschaft) gegenüber einer möglichen Ausweisung des Schwaighauser Forstes als Vorranggebiet für Windkraftanlagen wird hingewiesen. Des Weiteren werden die zuständigen Stellen gebeten, Ziele zu definieren und Strategien vorzuschlagen, wie die Ziele der Bayerischen Staatsregierung und der EU im Hinblick auf 30 % Bio-Anbau bis 2030, Reduzierung des Biozid-Einsatzes in der Landwirtschaft, und der Schutz von Grund- und Oberflächenwasser erreicht werden können.

Abstimmungsergebnis: 23 : 0

4. Kommunales Förderprogramm für steckerfertige Photovoltaikanlagen; Antrag der FW-Fraktion

Sachbericht:

Der Vorsitzende berichtete dem Gremium Folgendes:

„Mit E-Mail vom 20. Februar 2023 hat die FW-Fraktion beantragt, Fördermöglichkeiten für kleine Solaranlagen im privaten Bereich (z. B. Balkonkraftwerke, Plug-In-PV-Anlagen, etc.) zu prüfen. Als Orientierung sollen dabei die Förderprogramme der umliegenden Kommunen dienen (Wenzenbach, Maxhütte-Haidhof, Zeitlarn,

Neutraubling, Stadt Regensburg). Das Förderprogramm sollte rückwirkend zum 1. Januar 2022 in Kraft treten.

Begründet wird der Antrag mit der Schaffung eines Anreizes zur Installation solcher Anlagen im privaten Bereich. Daneben würde eine Vielzahl solcher Anlagen auch dem Klimaschutz und der Einsparung von CO₂ dienen.

Der Antrag wurde in der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 1. März 2023 vorberaten. Einigkeit bestand über die grundsätzliche Sinnhaftigkeit von steckerfertigen PV-Anlagen, jedoch nicht darüber, ob eine kommunale Förderung dafür notwendig sei, da es sich um wirtschaftliche und bereits staatlich geförderte Anlagen handelt. Daher wurde der Klimabeirat gebeten, dazu eine Empfehlung auszusprechen. Mit der Sitzung des Klimabeirats vom 21. März 2023 spricht sich der Klimabeirat mehrheitlich mit folgender Empfehlung für die kommunale Förderung aus:

„Stecker-Solaranlagen sind aus ökologischer und ökonomischer Sicht eine sehr sinnvolle Investition. Aufgrund der Auflegung kommunaler Förderprogramme für Stecker-Solaranlagen in mehreren Gemeinden im Landkreis und in der Stadt Regensburg hat das Thema eine erhöhte Aufmerksamkeit erlangt. Dieser Trend kann im Sinne des Klimaschutzes weiter genutzt werden, indem sowohl eine kommunale Förderung im Markt Regenstauf dafür aufgelegt wird, wie auch durch begleitende Öffentlichkeitsarbeit bekannt gemacht wird. Es wird davon ausgegangen, dass die Bereitstellung von Fördergeldern bei den Einwohnern von Regenstauf auf ein deutlich erhöhtes Interesse und Aufmerksamkeit stößt und damit der Anreiz zum Kauf einer Stecker-Solaranlage gesteigert wird. 100 Stecker-Solaranlagen à 600 W könnten dabei rund 25 Tonnen an Treibhausgasemissionen pro Jahr einsparen und würden einen deutlichen Beitrag zur lokalen Energiewende leisten. Der Klimabeirat empfiehlt daher der Verwaltung eine kommunale Förderrichtlinie zu erarbeiten und dem Marktgemeinderat ein kommunales Förderprogramm zur Förderung von Stecker-Solaranlagen zu beschließen. In Anlehnung an die Förderrichtlinien benachbarter Kommunen wird vorgeschlagen, die Förderung auf 10 % des eingereichten Rechnungsbetrages, jedoch auf maximal 100,00 Euro pro Antrag festzusetzen. Beginn der Förderung mit Beschluss des Marktgemeinderates, gedeckelt auf 100 Anlagen.“

Diskussionsverlauf:

Marktgemeinderat Theisinger untermauerte den Antrag der Freien Wähler. Die Montage dieser steckerfertigen Photovoltaikanlagen leisten einen kleinen aber sinnvollen Beitrag zum Klimaschutz.

Marktgemeinderat Wiegand befand, dass derartige Kraftanlagen durchaus eine sinnvolle Ergänzung im Bereich des Klimaschutzes darstellen. Allerdings sah er die Aufgabe einer Förderung für diese Projekte eher beim Freistaat Bayern und/oder beim Bund.

Marktgemeinderätin Meierhofer erkundigte sich, ob Vermieter (Hauseigentümer) die Installation derartiger PV-Kleinanlagen zulassen müssten.

Klimaschutzmanagerin Preis antwortete, dass es bereits Gerichtsentscheidungen gäbe, nach denen Mieter das Recht auf Installation einer steckerfertigen Photovoltaikanlage haben. Der Markt Regenstauf fordert in der Richtlinie des Förderprogramms das Einverständnis des Vermieters.

Marktgemeinderätin Meierhofer fragte weiter an, ob ein Anspruch auf mehrfache Förderung bestünde, wenn eine Wohneinheit über mehrere Balkone oder Terrassen verfüge.

Frau Preis erklärte, dass das Förderprogramm pro Wohneinheit eine Förderung vorsehe.

Marktgemeinderat Engl wollte wissen, was nach Ausschüttung der in dieser Sitzung festgelegten Fördersumme von 10.000 Euro geschehe.

Der Vorsitzende entgegnete, dass sich der Marktgemeinderat in diesem Fall erneut mit dem Förderprogramm befassen müsse.



Beschluss:

Ein kommunales Förderprogramm für steckerfertige Photovoltaikanlagen mit einer Nettonennleistung von 300 Wp bis max. 600 Wp wird beschlossen. Der Zuschuss beträgt 10 % des eingereichten Rechnungsbetrages bzw. maximal 100 Euro pro Antrag. Das Förderprogramm tritt mit Datum des Marktgemeinderatsbeschlusses in Kraft. Das Förderprogramm hat vorläufig ein Volumen von 10.000 Euro. Das vorgelegte Förderprogramm wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 23 : 0

5. Anfragen

Diskussionsverlauf:

Tempo-30 in Steinsberg

Marktgemeinderat Engl fragte an, wann die Unterschriftenlisten für die Errichtung einer Tempo-30-Zone in der Pfalzgrafenstraße in Richtung Schwaighauser Forst behandelt werde.

1. Bürgermeister Schindler antwortete, dass die Verwaltung dieses Anliegen derzeit prüfe und bearbeite. Eine Behandlung der Angelegenheit werde voraussichtlich in der Sitzung des Marktgemeinderates im Juni dieses Jahres erfolgen.

Marktgemeinderat Theisinger verließ die Sitzung um 19.04 Uhr.

Auszug aus der Niederschrift des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 28. März 2023

Den Vorsitz führte 1. Bürgermeister Schindler.

ÖFFENTLICHER TEIL:

Wasserrecht;

Antrag des Zweckverbandes zur Abwasserbeseitigung im Regental auf Erteilung einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis für das Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Ortsteil Steinsberg in den Eitlbrunner Trockengraben bzw. in das Grundwasser

Der Ortsteil Steinsberg liegt in einer Talmulde. In dieser Talmulde verläuft der Eitlbrunner Trockengraben (Gewässer III. Ordnung). Dieser Graben wurde bereits vor Jahrzehnten verrohrt und diente in der Vergangenheit dazu, das aus der höherliegenden Flur auftretende wild abfließende Hangwasser abzuleiten. Im Laufe der Jahrzehnte wurde dann auch das Niederschlagswasser der Straßen und teilweise der angrenzenden Bebauung des Ortsteiles Steinsberg in das verrohrte Gewässer geleitet. Ein Großteil der Anwesen leitet sein Niederschlagswasser jedoch in den vorhandenen Mischwasserkanal, der an die Kläranlage Regensburg angeschlossen ist, ein.

Im Einzelnen wird das Niederschlagswasser im Ortsteil Steinsberg derzeit von folgenden Flächen in den Eitlbrunner Trockengraben geleitet:

- Baugebiet Hohenwarther Straße
- Baugebiet Sitzhoffeld (nach den Antragsunterlagen sind nur Tiefendrainagen und die Anwesen Fl.-Nrn. 248/26, 248/27 und 248/10 der Gemarkung Steinsberg an den Niederschlagswasserkanal angeschlossen)
- Baugebiet Hofmarkstraße
- Gemeindestraßen (Hofmarkstraße, Pfalzgrafenstraße, Untere Weinbergstraße)
- Einzelne Anwohnergrundstücke der Hofmarkstraße, Pfalzgrafenstraße und der Unteren Weinbergstraße)

Auch für künftige Baugebiete (Baugebiet Erweiterung Hofmarkstraße, Baugebiet Schlagäcker) im Ortsteil Steinsberg ist die getrennte Ableitung von Niederschlagswasser über den Eitlbrunner Trockengraben geplant. Hier soll allerdings im Vorfeld eine qualitative und quantitative Behandlung vor der jeweiligen Einleitung in das Gewässer erfolgen.

Für die Einleitung des Niederschlagswassers in den verrohrten Eitlbrunner Trockengraben (Gewässer III. Ordnung) innerhalb des Ortsteiles Steinsberg, in den Eitlbrunner Trockengraben südlich von Steinsberg sowie in das Grundwasser beantragt der Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Regental eine gehobene wasserrechtliche Erlaubnis nach § 15 Wasserhaushaltsgesetz.

Im Rahmen der Einleitung von Niederschlagswasser aus dem Ortsteil Steinsberg beabsichtigt der Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Regental die Errichtung eines Regenrückhaltebeckens im Eitlbrunner Trockengraben.

Dieses Vorhaben wird in einem gesonderten Plangenehmigungsverfahren behandelt und ist nicht Bestandteil des Verfahrens zur Erteilung einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis.

Beschluss:

Zu diesem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen unter folgenden Bedingungen und Auflagen erteilt:

Die Auflagen der Fachbehörden sind einzuhalten!

-zugestimmt mit 11:0 Stimmen-

Anfragen vom 28.03.2023

Marktgemeinderatsmitglied Christian Engl wies auf das Abstellen der Grüngut- und Altglas-Container am Festplatz in Steinsberg hin. Diese wurden erneut so platziert, dass die Nutzer der Container gezwungen sind, die durchnässten und matschigen Grünbereiche zu betreten. Er bat darum, künftig die Container auf den geschotterten Flächen abzustellen.

Marktgemeinderatsmitglied Michael Drindl brachte das zweite Storchennest auf dem Dach des Kulturhauses zur Sprache.

1. Bürgermeister Josef Schindler erklärte, dass Mitarbeiter der Vogelstation Regenstau in den sozialen Medien hierzu bereits berichtet haben. Demnach handelt es sich um das Brutpaar von der Vogelstation, das bis 23.03.2023 dort auch mit dem Nestbau beschäftigt war. Es kam dann zu heftigen Kämpfen mit einem fremden Storch. Das hat evtl. den Umzug auf das Dach des Kulturhauses verursacht.

Marktgemeinderatsmitglied Erich Kufner berichtete, dass die Silberlinden in der Mozartstraße alljährlich im Sommer massenhaft Hummeln anlocken. Mangels ausreichender Nahrung würden diese dann verenden. Er schlug vor, in diesem Bereich auf den öffentlichen Grünflächen Blühpflanzen vorzusehen, die dann als Nahrungsquelle für die Hummeln zu Verfügung stehen.

1. Bürgermeister Josef Schindler sicherte die Prüfung der Angelegenheit zu.



Mitteilungen und Informationen aus der Verwaltung

Verabschiedung Fritz Eibensteiner

Nach 49 Arbeitsjahren, davon 20 beim Markt Regenstein, geht Fritz Eibensteiner in den wohlverdienten Ruhestand. Seit Januar 2003 war der gelernte Maurer als Mitarbeiter des Bauhofs tätig. So ließen es sich 1. Bürgermeister Schindler, Christian Kotschate, der Leiter der Bautechnik und Stefan Renner, Leiter des Bauhofs, nicht nehmen, Herrn Eibensteiner persönlich zu verabschieden.

„Im Namen der Gemeinde, aber auch persönlich möchte ich Dir für dein Engagement danken“, so Bürgermeister Josef Schindler. Auch seine humorvolle Art und seine Fähigkeit, in der Mittagspause für gute Stimmung zu sorgen, werde man vermissen.

Der rüstige Rentner freut sich auf den Ruhestand und hat bereits Pläne: Neben seinen Hühnern wird er sich vor allem um seinen Garten kümmern. Sein Motto „Lebe jeden Tag als wäre es dein letzter“ wird ihm sicherlich dabei helfen, den neuen Lebensabschnitt in vollen Zügen zu genießen, auch wenn ihm Arbeit und Kollegen fehlen werden.



Der Markt Regenstein wünscht Herrn Eibensteiner alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!

Schutz des Weißstorches

Liebe Mitbürger, dieses Schild steht an allen Zugängen zu den Regenauen von Edlhausen bis Ramspau.



Wir möchten hiermit alle Spaziergänger und Hundehalter bitten, auf unsere Störche, die in den nächsten Wochen verstärkt auf Nahrungssuche unterwegs sind, besondere Rücksicht zu nehmen. Für Ihr Verständnis bedanken wir uns recht herzlich im Voraus!

Marktbücherei Regenstein

Vorlesestündchen für drei- bis fünfjährige Kinder: Lieselotte findet einen Schatz

Das letzte Vorlesestündchen für drei- bis fünfjährige Kinder vor der Sommerpause findet am **Dienstag, 13. Juni 2023**, bei uns in der Marktbücherei statt. Dieses Mal gehen wir zusammen mit der Kuh Lieselotte auf Schatzsuche.

Beginn ist um 15.00 Uhr und dauert ca. 30 bis 45 Minuten. Wenn du Lust hast, melde dich direkt beim Büchereiteam, telefonisch (09402/9379012) oder per Email (marktbuecherei@regenstein.de) an.

Öffnungszeiten Pfingsten

In den Pfingstferien sind wir – außer Pfingstmontag und Fronleichnam – zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!

Bücherflohmarkt in der Bücherei

Wenn Sie ein spannendes oder auch ein unterhaltsames Buch suchen, stöbern Sie doch in unserem kleinen Bücherflohmarkt, den wir derzeit in der Bücherei anbieten. Von Kinderbüchern und Romanen bis hin zu Krimis ist jedes Genre zu finden. Viel Spaß beim Ausschauen!

Sommerferienleseclub 2023

Auch dieses Jahr bieten wir in den Sommerferien wieder unseren beliebten Sommerferienleseclub für Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur sechsten Klasse an. Viele tolle neue Bücher warten in der Zeit **von 24. Juli bis 8. September 2023** bei uns in der Bücherei exklusiv auf die Clubmitglieder. Tauche ein in spannende Abenteuer und verbessere dabei ganz nebenbei deine Lesefertigkeit. Am Ende warten natürlich wieder Belohnungen für alle fleißigen Leser und Leserinnen.

Der Sommerferienleseclub ist ein landesweites Projekt zur Leseförderung und vermittelt Spaß am Lesen, fördert die Ausdrucksfähigkeit und Textverständnis.

Wenn du dabei sein möchtest, komm mit deinen Eltern in die Bücherei und melde dich ab 3. Juli 2023 beim Büchereiteam an!



Jederzeit möglich: die Ausleihe über unser Onleiheportal www.leo-nord.de

Voraussetzung dafür ist ein eBook-Reader, Tablet, Laptop oder Smartphone sowie eine Anmeldung mittels Lesernummer (Ziffern nach dem Bindestrich) und Passwort (Geburtsdatum, z. B.: 01.01.2000).

Leo-Nord ist ein Verbund von 40 Büchereien, bei dem Sie online aus über 20.000 Medien (eBooks, ePapers, eAudios) ausleihen können.



Wertstoffhof Regenstein

Gas- und Heliumflaschen

Gas- und Heliumflaschen werden am Wertstoffhof Regenstein **nicht** angenommen!

Auskunft über die Entsorgung erhalten Sie durch die Abfallberatung beim Landratsamt Regensburg, Tel. 0941/4009-404.

Um Beachtung wird gebeten!

Energieberatungen und Klimaschutz

Der Markt Regenstau fördert derzeit steckerfertige Mini-PV-Anlagen, die z. B. an Balkonen montiert werden können. Dafür steht ein begrenztes Budget von 10.000 Euro zur Verfügung.



Zahlreiche Beratungsangebote rund um die Themen Heizungserneuerung und Sanierung, Photovoltaik, E-Mobilität u. v. m. werden von unabhängigen Institutionen (z. B. Verbraucherzentrale, Energieagentur, etc.) meist kostenlos angeboten.

Außerdem haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit einen Energieberatungsgutschein im Wert von 200 Euro in Anspruch zu nehmen. Diese Angebote sind zusammengefasst unter www.regenstau.de/klimaschutz. Schauen Sie rein!

Foto: pixabay

Rasenmäher

Rasenmäher dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr betrieben werden.



Es spielt keine Rolle, ob der Rasenmäher mit Verbrennungs- oder Elektromotor betrieben wird. So genannte lärmarme Rasenmäher oder Maschinen mit dem Umweltzeichen dürfen auch nicht länger betrieben werden.

Entsorgung von sonstigen Kunststoffen am Wertstoffhof

Sonstige Kunststoffe

Sortenreine, nicht verschmutzte Kunststoffe aus Haushalt und Garten, aber keine Verpackungen! Bis zu einer Größe von 0,80 m und ohne Fremdanteile wie z. B. Metall, Glas, Stoff oder Chemikalien. Angenommen werden z. B. Putzeimer, Übertöpfe, Gießkannen, Klappboxen, Folien ohne Gewebeverstärkung, Kunststoffgegenstände oder -möbel.

Das bitte nicht!

- Spielzeuge mit Elektronik > Elektroschrott
- Teile mit anhaftendem Kleber, Wasserschläuche, Schaumstoffe, textile Kunststoffe (wie z. B. Zelte, Schuhe) > Restmüll
- Plexiglas- oder Hohlkammerplatten > Restmüll/Müllumladestation
- Schultaschen > Sperrmüll
- Kunststofffenster > Abfallberatung

Auskunft erteilt:

Frau Dächert, Abfallberatung, Müllabfuhr und Wertstofffassung, Landratsamt Regensburg, Tel. 0941/4009-404

Entsorgung von Kleintier- und Katzenstreu, Sägespäne und Asche usw.

Kleintier- und Katzenstreu, Mist aus Kleintierhaltung, **Sägespäne** und **Asche** (Holz, Kohle), Inhalt von Staubsaugerbeuteln usw. gehören in die **Restmülltonne** und können am Wertstoffhof **nicht** entsorgt werden.

Bauschuttcontainer (nur Kleinmenge bis max. 0,5 m³)

In den Bauschuttcontainer dürfen:

Beton, Mauer- und Mörtelreste, Dachziegel, Putz, Fliesen, Sanitärkeramik, Steinmaterial, Estrich.

Bitte beachten! Im Bauschutt dürfen lediglich kleine Mengen (bis max. 60 l) Erde, Kies, Sand, Steine, Fensterglas (ohne Rahmen), Porzellan- und Keramikscherben, Glasbausteine, Rigipsplatten, unbrauchbare Zement- oder Putzreste (ohne Säcke!) enthalten sein!

Das bitte nicht:

Fenster- und Türrahmen, Dämmmaterial, Bodenbeläge, Dachrinnen, Versorgungsleitungen, Teer, Spiegel, Kabelreste, Heraklit, Mineralfaserabfälle, Schamottsteine, Kaminabbruchmaterial und Porenbeton/Ytongsteine.

Dauerthema - Wilder Müll und Hundekot

Müll- und Kleidersäcke, Hundekot, Grünabfälle: In letzter Zeit häufen sich solche Meldungen von verärgerten Bürgerinnen und Bürgern wieder vermehrt. Nicht nur auf den Containerstellplätzen, auch in den Dosen-, Glas- und Altkleidercontainern, vor dem Wertstoffhof, in Waldzufahrten und auf öffentlichen Plätzen wird Müll „entsorgt“.

Diese unerlaubte Müllentsorgung muss mühsam und auf Kosten der Allgemeinheit beseitigt werden. Solche Verstöße werden künftig verstärkt durch den Markt Regenstau verfolgt und zur Anzeige gebracht. Wer erwischt wird, muss mit empfindlichen Bußgeldern rechnen!

Für alle üblicherweise anfallenden Abfälle gibt es im Markt Regenstau genügend Entsorgungsmöglichkeiten.

Sperrmüllabholungen können im Internet unter www.meindl-entsorgung.de oder mit Anmeldekarten, erhältlich an der Rathauspforte, veranlasst werden. Der gemeindliche Wertstoffhof nimmt sämtliche Wertstoffe wie Kunststoffverpackungen, Dosen, Alufolie, Styroporsteile und -flocken, Altbatterien, Elektroschrott und vieles mehr an. Auch kleine Mengen (max. 0,5 m³ oder 60 l) von Bauschutt können hier entsorgt werden.

Durch Restmüll- und Papiertonne kann der restliche Hausmüll schnell und ordnungsgemäß entsorgt werden.

Für Hundekot stehen Hundetoiletten zur Verfügung.

Problem Müll kann beim Umweltmobil abgegeben werden.

Mehr zum Thema „Müllentsorgung“ finden Sie unter www.entsorgungsdaten.de

Es gibt also keinen vernünftigen Grund unsere Umwelt mit Müll zu verschmutzen!

Abfall- und Wasserrecht; Entsorgung von Gartenabfällen an Bächen

Der Markt Regenstau weist darauf hin, dass Gartenabfälle (z. B. Strauch- und Grasschnitt) außerhalb der eigenen Grundstücke nicht abgelagert und zur Verrottung gebracht werden dürfen.

Es dürfen keine Gartenabfälle in und an Bächen entsorgt werden!

Gartenabfälle können in Kleinmengen kostenlos am Wertstoffhof Regenstau entsorgt werden. Für größere Mengen steht der Kompostplatz Regenstau zur Verfügung.

Markt Regenstau fördert Balkonkraftwerke

Sie haben einen geeigneten Balkon und wollen mit der Kraft der Sonne Stromkosten sparen? Sie wohnen zur Miete und wollen trotzdem zur Energiewende beitragen?

Dann könnte eine steckerfertige Photovoltaikanlage (PV-Anlage) die richtige Lösung sein, mit der sich Solarstrom gewinnen lässt. Diese steckerfertigen Anlagen sind auch bekannt als Mini-PV-Anlagen, Balkonkraftwerke, Plug-In-PV-Anlagen o. ä. Sie bestehen aus ein bis zwei Standard-Solarmodulen und einem Wechselrichter und haben eine Leistung bis zu 600 Watt peak (Wechselrichterleistung).

In seiner Sitzung vom 18. April 2023 hat der Markt Regenstau auf Antrag von Marktgemeinderat Peter Theisinger eine Förderung für steckerfertige PV-Anlagen beschlossen. Der Zuschuss beträgt 10% der Anschaffungskosten und maximal 100 Euro. Der Marktgemeinderat ist damit der Empfehlung des Klimabeirats gefolgt und hat für das Programm 10.000 Euro bereitgestellt.

Wie funktioniert eine steckerfertige Photovoltaikanlage?

Die Module erzeugen aus Sonnenlicht elektrischen Strom, den ein Wechselrichter in „Haushaltsstrom“ umwandelt. Dieser wird direkt mit dem vorhandenen Stromkreis Ihrer Wohnung verbunden, indem man – im einfachsten Fall – nur den Stecker in eine vorhandene Steckdose anschließt. Die Solargeräte sind dafür gedacht und geeignet, dass Privatpersonen sie selbst anbringen, anschließen und unkompliziert nutzen können. Der erzeugte Strom wird direkt von den in Ihrem Haushalt angeschlossenen Geräten (z. B. Kühlschrank, Tiefkühltruhe, Waschmaschine, etc.) genutzt. Dadurch beziehen Sie weniger Strom aus dem Netz und senken auf diese Weise Ihre Kosten. Wird zu viel Strom erzeugt, so wird der Überschuss ins Netz eingespeist, jedoch nicht vergütet.

Was gut ist für den Geldbeutel ist auch gut fürs Klima: 100 Stecker-Solaranlagen à 600 W können rund 25 Tonnen an Treibhausgasemissionen pro Jahr sparen.

Stromkosten sparen können auch Mieter

Pro Jahr lassen sich bis zu 450 kWh Strom erzeugen und gleichzeitig nutzen. Bei einem Strompreis von 40 ct/kWh käme das einer Ersparnis von 180 Euro pro Jahr gleich. Derzeit liegen die Anschaffungskosten bei 600 bis 800 Euro. Da die Geräte an Balkonen oder Terrassen angebracht werden können, sind steckerfertige PV-Anlagen auch für Mieter geeignet. Für den Erhalt des Zuschusses müssen aber die Vermieter oder die Eigentums-gemeinschaft dem Vorhaben zustimmen.

Eignet sich ein Balkonkraftwerk für ein Einfamilienhaus?

Grundsätzlich können Stecker-PV-Anlagen auch am Einfamilienhaus montiert werden. Allerdings sind für Hauseigentümer mit großen Dachflächen größere Photovoltaikanlagen deutlich besser geeignet. Der Zeitpunkt, um die gesamte Dachfläche für Solarstrom zu nutzen, ist günstig, denn seit 1. Januar 2023 entfällt die Mehrwertsteuer für Photovoltaikanlagen bis 30 kWp. Außerdem haben sich die Vergütungssätze für die Einspeisung von Strom in diesem Jahr erhöht. Auf lange Sicht lässt sich also mit der Sonnenenergie Geld verdienen.

Die Förderrichtlinie und den Förderantrag sowie weitere Informationen zu steckerfertigen PV-Anlagen finden Sie auf der Homepage des Marktes Regenstau: www.regenstau.de/klimaschutz

LEISTUNGEN

- Allg. Gartenarbeit
- Allg. Baumfällarbeiten
- Mäh- & Mulcharbeiten
- Pflasterarbeiten
- Zaun-Montage
- Winterdienst



Tel. 0160/7190342

GALABAU ZASPEL MEISENWEG 23 · 93128 REGENSTAUF
W W W . G A L A B A U - Z A S P E L . D E



KFZ REGENSTAUF
FREIE WERKSTATT

DEIN PARTNER FÜR SÄMTLICHE SERVICES RUND UMS AUTOMOBIL



KFZ Scharl & Feistenauer GmbH
Regensburger Str. 44
93128 Regenstau

09402-6000
info@kfz-regenstau.de
kfz-regenstau.de

#kfzregenstau

Mitteilungen aus dem Einwohnermeldeamt

Information an Eltern/Sorgeberechtigte die mit Minderjährigen verreisen möchten

Grundsatz – Passzwang

Was vielen Eltern/Sorgeberechtigten oft nicht bewusst ist: Grundsätzlich besteht beim Verlassen der Bundesrepublik Deutschland Passpflicht, vgl. § 1 Abs. 1 Satz 1 Passgesetz (PassG).

Die Passpflicht kann dabei außer durch einen Reisepass auch mit weiteren Dokumenten (z. B. einem Kinderreisepass oder Personalausweis) erfüllt werden, vgl. § 1 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. § 1 Abs. 2 PassG.

Nur dann, wenn bei der Urlaubsreise die Bundesrepublik Deutschland nicht verlassen wird – wenn also der Urlaub ausschließlich im Inland erfolgt – besteht erst ab dem 16. Lebensjahr die allgemeine Ausweispflicht, vgl. § 1 Abs. 1 Satz 1 Personalausweisgesetz (PAuswG).

Gültigkeitsdauer und Kosten der Reisedokumente für Minderjährige

Bezeichnung	Kosten	Gültigkeit
Kinderreisepass	Ausstellung: 13 Euro <i>§ 15 Abs. 1 Nr. 1 f) Passverordnung (PassV)</i>	1 Jahr <i>NEU: seit 01.01.2021 § 5 Abs. 2 PassG</i>
	Verlängerung bzw. Aktualisierung: 6 Euro <i>§ 15 Abs. 1 Nr. 2 PassV</i>	Verlängerbar nur noch für 1 Jahr <i>NEU: seit 01.01.2021 § 5 Abs. 4 Satz 2 PassG maximal bis 12. Lebensjahr § 5 Abs. 2 bzw. Abs. 4 Satz 2 PassG</i>
Reisepass	37,50 Euro <i>§ 15 Abs. 1 Nr. 1 b) PassV</i>	6 Jahre <i>§ 5 Abs. 1 PassG</i>
Express-Reisepass	Zuschlag: 32 Euro <i>§ 15 Abs. 1 Nr. 1 d) PassV</i>	siehe Reisepass
vorläufiger Reisepass	26 Euro <i>§ 15 Abs. 1 Nr. 1 e) PassV</i>	maximal 1 Jahr <i>§ 5 Abs. 3 PassG</i>
Personalausweis	22,80 Euro <i>§ 1 Abs. 1 Nr. 1 Personalausweisgebührenverordnung (PAuswGebV)</i>	6 Jahre <i>§ 6 Abs. 3 Personalausweisgesetz (PAuswG)</i>
vorläufiger Personalausweis	10 Euro <i>§ 1 Abs. 2 Satz 1 PAuswGebV</i>	maximal 3 Monate <i>§ 6 Abs. 4 PAuswG</i>

WIR HOLEN KOSTENLOS IHREN HAUSHALTSSCHROTT AB!

Rufen Sie uns an und wir vereinbaren einen Abholtermin mit Ihnen. Auch bei Fragen stehen wir für Sie gerne zur Verfügung.

Mitgenommen werden:

Heizkörper, Guß- und Blechwannen, Eisenträger, Blechdachrinnen, Garagentore usw.

Haushaltsschrott z.B. Töpfe, Pfannen, Fahrräder usw.

Landwirtschafts- und Industriemaschinen

Eisen und Blech aller Art

Buntmetall z.B. Kupfer, Alu, Messing, Edelstahl usw.

**FA. SCHROTT & METALLHANDEL
MICHAEL DANNER**
**BAHNHOFSTR. 41
93142 MAXHÜTTE
TEL. 09471/3215602
MOBIL: 0171/8181791**

Terminvergabe für Beantragung oder Verlängerung von Kinderreisepässen

Aufgrund einer gesetzlichen Änderung zum 1. Januar 2021 sind Kinderreisepässe nur noch ein Jahr lang gültig.

Dies hat zur Folge, dass die Kinderreisepässe jährlich verlängert (vor Ablauf) oder neu beantragt werden müssen.

Daher bietet das Einwohnermeldeamt den Eltern ab dem **1. März 2023** Termine für die Beantragung an, damit gerade in den Sommermonaten längere Wartezeiten vermieden werden können.

Die Terminvergabe ist ab sofort unter folgenden Telefonnummern möglich: 09402/509 -12, -19 oder -73

Welche Unterlagen zur Antragstellung benötigt werden, können Sie der Tabelle unterhalb entnehmen:

Kinderreisepass (Neuausstellung oder Verlängerung)	– Aktuelles biometrisches Foto – <u>Zustimmungserklärung</u> (unterschrieben von allen Sorgeberechtigten)
Gebühren:	– Geburtsurkunde – Kind muss zur Beantragung zwingend mitkommen! – Bisherige Ausweisdokumente (falls vorhanden)
Neuausstellung 13 Euro Verlängerung 6 Euro (Gültigkeit: 1 Jahr)	

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden zuletzt im Fundamt abgegeben:

- Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln (ohne Autoschlüssel) mit schwarzem Chip und schwarzem Bandanhänger
- grün-silbernes Jugendrad, Marke MTB
- Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln mit Klickverschluss mit gelbem Band
- silber-graues Trekking-Rad, Marke NSU, Modell Corona
- blaues Mountainbike, Marke Bulls
- Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln (ohne Autoschlüssel)
- Kleine Geldbörse mit Reisverschluss und Bildaufdruck sowie Bargeld
- Weißes Smartphone mit schwarzem Etui, Marke Samsung
- Schwarzes Rennrad mit blauen Felgen, Marke Muddyfox

Diese Gegenstände können zu den allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer Nr. 21, abgeholt werden.

Im Tierheim Regensburg befinden sich folgende Fundtiere aus Regenstauf:

- Seit dem 3. April 2023: Katze, EKH, weiblich, Farbe schildplatt, Fundort: Zwischen Ziegelhütte und Eitlbrunn
- Seit dem 21. April 2023 ein weiblicher grüner Wellensittich, Fundort: In der Nähe des Schlossberges

Nähere Auskünfte erteilt das Tierheim Regensburg (0941/82145) oder das Fundamt Regenstauf (09402/509-18)

LA JOSEF
MULTERER

- Zimmerei
- Dachsanierung
- Holzbau
- Asbestsanierung

Ried 1 93194 Walderbach-Dieberg
Tel.: 09464/911775 und 0151/12718610



Feste und Veranstaltungen

Regenstauffer Bergfest am 7. und 8. Juli 2023

Das 3 in 1-Fest: Schauspiel, Musik & Kulinarik

Auf der Schlossbergwiese werden in dem Theaterstück die Anstrengungen der Bürger/innen um 1900 für das Ziel der „Stadt-erhebung“ auf amüsante Weise dargestellt.

Spielzeiten: jeweils 18.30 Uhr

Auch musikalisch hat das Bergfest einiges zu bieten: Am Freitag heizen die Jugendkulturpreis-Träger „Stoasberger Lumpen“ dem Publikum ein und am Samstag sorgen die „Nice Ties“ für Stimmung. Aktionen für die kleinen Besucher machen das Bergfest zu einem familienfreundlichen Event.

Die bayerischen Schmankerl der Vereine lassen kulinarisch kaum einen Wunsch offen!

Beginn: Freitag 17.00 Uhr, Samstag 15.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.regenstauf.de oder 09402/509-16 bzw. -76

Zusätzliche Informationen:

Regenstauffer Bergfest am 7. und 8. Juli 2023

Öffnungszeiten: Freitag von 17.00 bis 1.00 Uhr
Samstag von 15.00 bis 1.00 Uhr

Theateraufführung jeweils um 18.30 Uhr

Wo: Schlossbergwiese Regenstauf

An beiden Tagen steht den Besuchern ein halbstündlich fahrender, kostenloser Shuttlebus zur Verfügung.

Chor- und Orgelkonzert

Unter dem Motto „Glaube – Liebe – Hoffnung“ gestaltet der Kammerchor Vokalensemble Regensburg am Sonntag, den 18. Juni um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes Apostel in Diesenbach ein Chorkonzert mit Kompositionen aus drei Jahrhunderten. Unter der Leitung von Fridolin Zimmer erklingen u. a. Werke von Durufle, Mendelssohn, Brahms, Rheinberger und Distler. Der Dingolfinger Bezirkskantor Henri Böhme spielt dazu an der Orgel Stücke von J.S.Bach. Pfarrer Moritz Drucker von der Markuskirche Prüfening spricht über das Apostel-Paulus-Motto und wird das Konzert moderieren.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.



**Wir drucken für Sie
Plakate, Geschäftsausstattungen,
Prospekte, Flyer, Mappen uvm.
In allen Farben, Formen und Veredelungen.**

Werner-von-Siemens-Straße 1 · Regenstauf
Tel. 09402-948220 · www.beeindrucken.com

Vorankündigung Bayerische Energietage: 14. – 16. Juli 2023

Unter dem Motto „Energiewende. Hier. Jetzt.“ finden die Bayerischen Energietage auf Initiative des Bayerischen Wirtschaftsministeriums statt. Auch der Markt Regenstauf – als „Unterstützer im Team Energiewende“ – beteiligt sich mit interessanten Vorträgen, Diskussionen und Führungen.

Wie kann ich meine Wohnung zukünftig heizen? Wie decken wir künftig den steigenden Strombedarf? Wie funktioniert Bauen mit Holz? Wie kann die Energiewende gelingen und was bedeutet das für uns konkret in Regenstauf?

Rund um diese Fragestellungen plant der Markt Regenstauf zusammen mit dem Klimabeirat und dem LBV folgende Aktionen:

- Besichtigung eines Neubaus in Holzbauweise und Vortrag zum Thema Bauen mit Holz
- Besichtigung einer Biogasanlage sowie der hofeigenen Photovoltaikanlage
- Vortrag zum Thema Heizungen der Zukunft – Schwerpunkt Wärmepumpen und Pelletheizung
- Ausstellung, Information und Diskussion zum Thema lokaler Energiewende

Das genaue Programm, Uhrzeit und Örtlichkeiten werden im nächsten Mitteilungsblatt und auf der Homepage bekannt gegeben.



(Bild: Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie)

SARARÁ
SAMBA PERCUSSION



So. 11. Juni 2023

VIELKLANG DER NATUR
URSULA UND FRANK
WENDEBERG



Fr. 23. Juni 2023

MEHR AUF WWW.AURELIUM.DE

ANSELM GRÜN
„IM WANDEL WACHSEN“



Mo. 3. Juli 2023

FREE VOCALS
„MOVIN' ON“



So. 23. Juli 2023

AURELIUM
Am Anger 1
93138 Lappersdorf

Kartenvorverkauf:



Fotos: Karlheinz Großhauser,
Vier-Türme GmbH, Verlag/Dirk Nitschke, Michael Kerscher

AURELIUM
Lappersdorf

HERSTELLER-STUDIE für das TiK® Hörsystem



Bis 30.06.23:
800 €
geschenkt*

- Nahezu unsichtbar
- Kleiner als andere Im-Ohr-Hörsysteme
- Hervorragendes Sprachverstehen
- Automatische Klanganpassung
- Einstellung per Soundmap nach eigenem Hörempfinden

*für Versicherte mit Leistungsanspruch und ohrenärztlicher Verordnung, die bis 30.06.2023 eine Hörgeräteausprobe beginnen. Gesetzl. Versicherte erhalten je nach Krankenkasse einen Zuschuss von bis ca. 710 € pro Hörgerät.

HÖRLUCHS TiK® – EINEN TIK KLEINER.

Testen Sie kostenfrei bis Ende Juni unser neues Premium Im-Ohr-Hörsystem von Hör-luchs aus Hersbruck! Nehmen Sie an unserer Studie teil und erleben Sie die Vorteile unseres innovativen Produkts. Jetzt anmelden und mehr Freude am Hören erleben.

Regenstauf
Optik Hörakustik
Regenstauf
Marktplatz 1
93128 Regenstauf
T. 09402 / 68 68

Regensburg
Hörakustik
Donau-Einkaufszentrum
Weichser Weg 5
93059 Regensburg
T. 0941 / 46 39 12 22

Folgen Sie uns
auf Facebook
und Instagram



Liebl
Hören & Sehen
www.liebl-optik.de

Beratungen und Sprechtage

Helferkreis „Menschen helfen Menschen“

Seit Jahresbeginn 2019 bietet der Helferkreis „Menschen helfen Menschen“ für Fälle der Not seine Hilfe an. Es werden nahezu alle Aufträge übernommen, die auch ein guter Nachbar leisten würde, wie zum Beispiel:

- Besorgungen und Begleitdienste
- Unterstützung bei Schreiben, Formularen, Ämtern, Behörden und Ärzten
- Hilfe bei der Vermittlung an Beratungsstellen und andere Dienste
- Hilfe am PC, Internet, Handy
- kurzzeitige Kinderbetreuung und -begleitung
- kurzzeitige Versorgung von Tieren
- einfache Arbeiten in Haus und Garten
- Zeit, z. B. für Gespräche, Spaziergänge ...

Im Flyer des Helferkreises finden sich vielfältige weitere Hilfsangebote. Dieser liegt im Rathaus und ebenso im Kultur- und Mehrgenerationenhaus aus oder kann über die Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden unter:

<https://www.regenstauf.de/lebensraum-mit-perspektive/herzlich-willkommen/broschueren-und-flyer>

Der Helferkreis freut sich über jede zusätzliche helfende Hand ebenso wie über neue Ideen zur Unterstützung hilfesuchender Bürgerinnen und Bürger oder zur Organisation unserer Angebote. Alle Helferinnen und Helfer arbeiten ehrenamtlich und kostenlos. Konkreter Hilfebedarf kann schnell und unkompliziert über die Mitinitiatorin des Helferkreises, Frau Mechthild Hofstetter, angemeldet werden unter Telefon: 09402/8473.

JETZT KOSTENLOSES PROBETRAINING VEREINBAREN.

NUR BEI UNS: Jumping fitness

MACH DICH FIT FÜR DEN ALLTAG.

MELDE DICH JETZT AN: CLEVER-FIT.COM/PROBETRAINING.

UNSERE LEISTUNGEN:

- ✓ AUSGEBILDETES FACHPERSONAL
- ✓ FUNCTIONAL FITNESS
- ✓ LANGE ÖFFNUNGSZEITEN
- ✓ SOLARIUM U. V. M.
- ✓ INDIVIDUELLE TRAININGSPLANE
- ✓ KOSTENLOSE MINERALGETRÄNKE

clever fit Regenstauf · Regensburger Str. 31 (im Regental-Center) · 93128 Regenstauf
T 09402 9478423 · clever-fit.com



Familienstützpunkt Regenstauf

Erziehung heißt oft genug Fragen zu haben. Wir wollen Ihnen bei Ihren Fragen helfen.



Familienstützpunkt Regenstauf
im Kultur- und Mehrgenerationenhaus
Hauptstraße 34
93128 Regenstauf
E-Mail: familienstuetzpunkt@regenstauf.de

Ihre Ansprechpartner:

Barbara Maier (Dipl. Sozialpädagogin (FH))
Kristin Kilger (pädagogische Fachkraft)

Offene Elternsprechstunde

Im Zusammenleben mit Kindern stellen sich tausend kleine und große Fragen. Oft ist man nur ein bisschen unsicher, manchmal braucht man eine Hilfestellung zu einem konkreten Problem.

Hier will die Elternsprechstunde weiterhelfen. Mit einem offenen Ohr für Elternnöte – egal ob in der „klassischen“ oder Patchwork-Familie oder bei Alleinerziehenden.

Kristin Kilger, zertifizierte Elternberaterin und Elternbegleiterin zu den Bildungsverläufen von Kindern steht Ihnen hierfür jeden Dienstag zur Verfügung. Die Beratung in der Elternsprechstunde ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht.

**jeden 1. und 3. Dienstag im Monat:
9.00 – 10.30 Uhr**

**jeden 2. und 4. Dienstag im Monat:
16.00 – 17.30 Uhr**

Gesonderte Sprechstundenregelung in den Schulferien.

Die aktuellen Termine finden Sie in der Rubrik Mehrgenerationenhaus und Familienstützpunkt weiter hinten in diesem Blatt.

Jugendpflege: Beratungs- und Bildungsangebote / Sozialpädagogische Hilfen

Psychosoziales Beratungsangebot und sozialpädagogische Hilfen, Einzelfallhilfen der Jugendpflegerin für Kinder, Jugendliche und Eltern



Stress oder Probleme im Alltag? Sorgen? Nöte?

Für jedes Problem gibt es eine Lösung, oft einfacher als man denkt! Eure Gemeindejugendpflegerin Iris hilft gern! Einfach melden!

Bei Problemen mit Ihren Pubertätern und Unterstützungsbedarf können Sie mich hier erreichen:

Festnetz 09402/784624 (mit AB),

Mobil und über WhatsApp unter 0175/5752940,

per E-Mail unter jugendpflege@regenstauf.de,

per Instagram unter „Jugendtreff Kult“,

oder per Facebook unter „Jugendpflegerin Iris Kirchschrager“ und „Jugendpflege Regenstauf“

Sozialpädagogische Hilfen

Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern

Nachhilfeangebote und Beratungen

Qualivorbereitungskurse laufen seit 21. März 2023

Zusammenarbeit mit Jugendgerichtshilfe

Ableistung von Arbeitsweisungen in der Jugendpflege und im Jugendtreff Kult möglich!

Praktikumsbegleitung für Studierende der OTH, BOS oder FOS

FH/FOS/BOS/Universität, 48-Stundenpraktikum der sozialen Arbeit, als auch 22-Wochenpraktikum ist in der Jugendpflege ableistbar.

Nähere Informationen bei Frau Kirchsclager

Präventionsangebot: Thema Alkohol an Mittelschule, Realschule und Sonderpädagogisches Förderzentrum, sowie das Thema Neue Medien und wird nach dem Runden Tisch der Jugendarbeit mit dem Präventionsteam Regenstauf vorbereitet!

AUFRUF * AUFRUF * AUFRUF

wir suchen immer noch – für das Sommerferienprogramm

Liebe Regenstauer/innen,

Wenn Sie ein **bestimmtes Hobby oder eine Sportart ausüben und dies gerne an Kinder und Jugendliche weitergeben möchten**, würden wir uns sehr freuen wenn Sie dies im Rahmen unseres Ferienprogrammes tun würden.

Wir sind in alle Richtungen offen, egal ob sportliche, kulturelle, künstlerische oder kreative Angebote, oder einfach nur für Freizeitspaß, wir freuen uns über jeden neue Referenten/in mit einem neuen Angebot um unser Ferienprogramm noch interessanter zu gestalten.

Vereinsjugendleiter/innen, die in den Ferien sportliche oder anderweitige Angebote für Kinder ab der 1. Klasse oder Jugendliche anbieten können sehr gern Werbung dafür im Ferienprogramm machen!

Einfach melden. So können auch neue Mitglieder gewonnen werden.

Werdet Teil dieser WIN-WIN-Aktion!

Haben wir Euer/Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir uns über Eure/Ihre Nachricht an: jugendpflege@regenstauf.de sehr freuen.

Außerdem sind wir auf der Suche nach **Gymnasiasten, die Nachhilfe in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch** für Bedürftige geben möchten.

Bitte unter 0175/5752940 melden!

Sommerferienprogramm Anmeldung mit Nupian

Das Sommerferienprogramm wird am Montag, den 12. Juni 2023 freigeschaltet!

Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Extra-Sommerferienprogramm-Seite in diesem Heft auf Seite 47.

Streetwork und mobile Jugendarbeit

Vorstellungsgespräche für die Stelle der Mobilen Jugendarbeit laufen!



Notariatssprechtage

Die Sprechstunde des Notariats Dr. Merkle/Schünemann in Regensburg findet am **Mittwoch, 7. und 21. Juni 2023** um 14.00 Uhr im Rathaus statt. Die Zimmernummer erfragen Sie bitte an der Pforte.

Die Notare bitten möglichst nach vorangegangener telefonischer Anmeldung bei ihrer Geschäftsstelle Notare Dr. Merkle/Schünemann, 93047 Regensburg, D.-Martin-Luther-Str. 13, Tel. 0941/58507-0, vorzusprechen.

Projekt REGINA – Regenstauf gibt Nachbarschaftshilfe

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige findet weiterhin am 1. Freitag eines Monats statt (nicht an Feiertagen), kann derzeit aber nur telefonisch unterstützen.

Auskunft und Anmeldung bei Thea Lohner-Strebl, Tel. 09402/3304 oder mobil 0177/7400121.

Gesprächskreis „DANACH“

Auch der Gesprächskreis für pflegende Angehörige nach dem Tod des bzw. der Pflegebedürftigen findet weiterhin am letzten Freitag eines Monats statt (nicht an Feiertagen), kann derzeit aber nur telefonisch unterstützen. Auskunft und Anmeldung bei Thea Lohner-Strebl, Tel. 09402/3304 oder mobil 0177/7400121.

Was tut REGINA noch?

Unbürokratisch und schnell helfen in Notsituationen – freiwillig und ohne finanzielles Interesse; Hilfe vermitteln von Fachstellen (kostenfrei).

Projektleitung und Kostenträger des Projektes REGINA: Thea Lohner-Strebl, Tel. 09402/3304 oder 0177/7400121, thea.lohner-strebl@gmx.de

Sonjas Kleiderkammer Regenstauf

Freitag von 15.00 – 16.00 Uhr Anlieferung von Damen-, Herren- und Kinderbekleidung und Schuhen, Haushaltsutensilien (Töpfe, Pfannen, Geschirr, Gläser, Besteck, Schüsseln und vieles mehr), Kinderwägen, Kinderspielzeug, Büchern, Fahrrädern, Rollern.

Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr Abholung der oben genannten Artikel

Falls Sie an den oben genannten Terminen keine Zeit haben sollten, bin ich gerne bereit, für Sie die Kleiderkammer zu öffnen. Sie erreichen Sonjas Kleiderkammer unter der Telefonnummer: 0151/20453664

TABA-PRESS



TABAKWAREN - ZEITSCHRIFTEN - SCHULBEDARF *Ihr Fachgeschäft mit*

Laden-Zentrum Strassäcker 2, neben Netto · 93128 Regenstauf · Tel. 09402/8033
Mo. – Do. 8:00 – 18:00 Uhr / Fr. 7:30 – 18:00 Uhr / Sa. 7:30 – 14:00 Uhr

BRK-Regenstauf

Hilfen aus einer Hand

Seniorenzentrum Regenstauf
Senioren Wohn- und Pflegeheim,
Tel. 09402/7856-0

Sozialstation Regenstauf
Regensburger Str. 31
93128 Regenstauf
Tel. 09402/9479416

24h-Servicezentrale, Tel. 0941/297600



BRK Kreisverband Regensburg (Stadt und Landkreis)
Hoher-Kreuz-Weg 7, 93055 Regensburg, Tel. 0941/79605-0
www.brk-regensburg.de
E-Mail: info@kvregensburg.brk.de

Grundpflege, Behandlungspflege, Haushaltshilfen, Fahrdienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Entlastung für pflegende Angehörige, Kurzzeitpflege & vollstationäre Pflege, Tagespflege

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung mit Beratungsnachweis
- Information über finanzielle Hilfen und Antragstellung bei der Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“
- Beratung zur Familienplanung und Empfängnisverhütung
- Beratung vor und nach pränataler Diagnostik

Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Bitte vor jeder Beratung einen Termin vereinbaren.

**Landratsamt Regensburg
Gesundheitsamt
Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg
Tel.: 0941/4009-193 oder -732**

E-Mail: gesundheitsamt@landratsamt-regensburg.de
Internet: www.landkreis-regensburg.de

Informationen für Schwangere

Geburtsvorbereitung

Beginn etwa ab 27. Schwangerschaftswoche, geschlossener Kurs, für Erst- und Mehrgebärende.

In diesem Kurs werden alle wichtigen Themen für Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und die Zeit danach angesprochen. Auch werden Entspannungs- und Atemtechniken sowie an einigen Terminen gemeinsam Schwangerenyoga geübt, außerdem hilfreiche Tipps und Tricks für die aufregende erste Zeit der Elternschaft ausgetauscht.

Es finden pro Kurs (nach Absprache mit Kursteilnehmerinnen) 1 – 2 Partnerabende statt.

Kurskosten werden von der Krankenkasse übernommen, Kosten für Partner 20 Euro.



Rückbildungsgymnastik mit Babysitter, Mittwochvormittag

In diesem Kurs werden nach und nach alle Muskelpartien, die sich in der Schwangerschaft und während der Geburt verändert haben, wieder gekräftigt. Geübt werden auch Beckenboden- und rückenfreundliche Bewegungsabläufe. Das Ganze natürlich mit Spaß und Schwung!

Am Ende jeder Stunde machen wir einen ausgiebigen Entspannungsteil, um fit in den Tag zu gehen.

Beginn frühestens 4 – 6 Wochen nach der Geburt, nach Kaiserschnitt frühestens nach ca. 8 Wochen.

Kurskosten werden von der Krankenkasse übernommen. Kosten für Babysitter 3 Euro/Termin.

Bei gutem Wetter findet der Kurs im Freien statt.

Informationen zu allen Kursen bitte direkt bei den Hebammen, am besten per Mail, anfordern:

Ines Deppe (inesdeppe@gmx.de)

Marita Burkhardt (marita@vilshof.de)

Astrid Burkhardt (astrid@vilshof.de)

Pro familia, Ortsverband Regensburg

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen
An der Schergenbreite 1 (Ecke Donaustauer Straße gegenüber Gewerbepark, barrierefrei erreichbar), 93059 Regensburg

Informationen zum Angebot erhalten Sie unter www.profamilia.de/regensburg

Kontakt unter 0941/704455 oder regensburg@profamilia.de

Mit Kinderlähmung leben – Kontaktstelle für Poliobetroffene in Regenstauf

Der Spruch „Schluckimpfung ist süß, Kinderlähmung ist grau-sam...“ ist vielen noch bekannt. Doch die Virusinfektion ist heute schon eine fast vergessene Krankheit.

Hatten Sie Kinderlähmung?, Kennen Sie die Spätfolgen? Haben Sie schon etwas über das Post-Polio-Syndrom gehört?

Wir, der Bundesverband Polio e.V. Landesverband Bayern mit unseren Regionalgruppen und Kontaktstellen informieren Sie gerne!

**Kontaktstelle Regenstauf: Frau Rotraud Korte, Tel. 09402/8167
E-Mail: korte-regenstauf@t-online.de**

Weitere Informationen zu Regionalgruppen und Kontaktstellen in Bayern finden Sie unter www.polio-lv-bayern.de oder www.polio-selbsthilfe.de.

Wir stellen ein:



Disponent /-in (m/w/d)

KFZ-Mechatroniker (m/w/d)

Details siehe: www.meindl-entsorgung.de/jobs

Interesse?
Dann bewerben Sie sich
doch einfach bei uns:



Meindl Entsorgungsservice GmbH Telefon: 0941-83020-0
Baierner Höhe 2 - 93138 Hainsacker bewerbung@meindl-entsorgung.de

KoKi – Koordinierende Kinderschutzstelle

Beratung und Hilfe für werdende Eltern und Eltern kleiner Kinder



Wir

- beraten Sie individuell und vertraulich, auf Wunsch auch anonym.
- besuchen Sie auf Wunsch zu Hause.
- helfen bei bürokratischen Abläufen.
- vermitteln oder begleiten Sie zu anderen Fachstellen.
- bieten Unterstützung durch geeignete Fachkräfte.
- informieren Sie über wohnortnahe Angebote.

Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg
Email: koki@lra-regensburg.de,
Internet: www.landkreis-regensburg.de

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Tanja von Brincken, Telefon: 0941/4009-611
Eva-Maria Havla, Telefon: 0941/4009-622
Petra Weiherer, Telefon: 0941/4009-608



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944 / 36160 · www.wm-aw.de

Entgegennahme von Rentenanträgen im Rathaus des Marktes Regenstauf durch einen ehrenamtlichen Rentenberater

Die Sprechstunde des ehrenamtlichen Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Süd, Herrn Reinhard Peter, findet mittwochs in der Zeit von **9.00 bis 12.00 Uhr** im Rathaus Regenstauf statt. Die Zimmernummer erfragen Sie bitte an der Pforte.

Aufgrund der großen Nachfrage wird gebeten, nur nach vorangegangener Terminvereinbarung (NICHT Mittwochvormittag) vorzusprechen. Regenstauer Bürgerinnen und Bürger können sich telefonisch unter der Telefonnummer 09403/8427 oder 0151/17400847 oder per E-Mail: reinhard.peter@t-online.de anmelden.



Baumfällung · Seilklettern
Baumpflege · Baggerarbeiten
Aushub (Haus und Pool)
Mobil-Bagger · Minibagger
Rodungen · Wurzelstockfräsen
Gartenpflege · Heckschnitt
Rollrasen · Rindenmulch
Oscorna Dünger

An der Unteren Zell 3 - 93128 Regenstauf
Tel. 094 02 7840422 - Mobil 0151 58798299
gartenservice-feibig@web.de
www.gartenservice-feibig.de



KLIMASCHUTZ GEHT LEICHT



WIE TRAGEN SIE ZUM KLIMASCHUTZ BEI? Senden Sie Ihren Tipp an klimaschutz@regenstauf.de

EINFACHER PUTZEN



Die Menge an verschiedenen Haushaltsreinigern, Waschmitteln, Badreinigern, Deos, Seifen und anderen Drogerie-Produkten kann einen erschlagen. Die Versprechen der Hersteller und Marken sind meist groß und erwecken den Anschein, man brauche für jeden Fall ein spezielles Mittel. Dabei gibt es einfache Hausmittel, welche die meisten Herausforderungen im Haushalt meistern. Sie sind nicht nur preiswert, sondern auch vielseitig anwendbar und fast immer umweltschonender als komplexe chemische Supermarktprodukte. Diese Hausmittel sind Natron, Soda, Essig, Alkohol, Kernseife, Zitronensäure und Wasserstoffperoxid. Tipps zur Anwendung: www.smarticular.net (Bild: pixabay)

SPARSAM IN BADEZIMMER UND WASCHKÜCHE

Ökoprogramme, niedrige Waschttemperaturen und ein Wäscheständer helfen beim Wäschewaschen, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Mit einem Sparduschkopf lässt sich beim Duschen viel Wasser und Energie sparen. Laut der Beratungsgesellschaft co2online liegt das Einsparpotenzial alleine durch diese Maßnahme bei 265 Euro und 70 kg CO₂



(Text und Bild: C.A.R.M.E.N. e.V.)

Weiterführende Tipps und Anregungen erhalten Sie bei einer unabhängigen Beratung bei der Energieagentur Regensburg www.energieagentur-regensburg.de / Telefon 0941-298 44 91-0 / kontakt@energieagentur-regensburg.de



Aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert durch



Sachgebiet Senioren und Inklusion & Sachgebiet Integration

Beratung für Senioren und Menschen mit Behinderung

- Beratung rund um das Thema „Wohnen Zuhause“
- Beratung über Leistungen der Pflegeversicherung
- Hilfestellung bei Behörden- oder Versicherungsangelegenheiten und Hilfe bei der Antragstellung
- Beratung über niedrighschwellige Hilfsangebote
z. B. „Helferkreis Auszeit“
- Beratung und Hilfestellung rund um das Thema „Schwerbehinderung“
- Fragen zum Seniorenpolitischen Gesamtkonzept und dem Aktionsplan Inklusion und Demografie

Ansprechpartner:

Birgit Mai	Tel.: 0941/4009-198
Elisabeth Jobst	Tel.: 0941/4009-531
Denis Perkov	Tel.: 0941/4009-268
Maria Reischl	Tel.: 0941/4009-867

Beratung zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Astrid Dechant Tel.: 0941/4009-648

Betreuungsstelle

Beratung und Auskunft zur rechtlichen Betreuung.

Lisa Schrack Tel.: 0941/4009-191

FQA – Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen, Qualitätsentwicklung und Aufsicht (früher Heimaufsicht)

- Beratung für Menschen in Pflege- oder Behinderteneinrichtungen
- Heimplatzsuche

Ansprechpartner:

Petra Haslbeck	Tel.: 0941/4009-711
Stefan Steinkirchner	Tel.: 0941/4009-712

Integrationsstelle

Unterstützung und Förderung der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund durch Beratung und Begleitung in allen Bereichen des täglichen Lebens.

Ansprechpartner:

Nasser Aljoumaa	Tel.: 0941/4009-182
Stanislava Binninger	Tel.: 0941/4009-604
Nurcan Gülcan-Lindner	Tel.: 0941/4009-606
Lydia Keil	Tel.: 0941/4009-371

Anschrift:

Landratsamt Regensburg
Sachgebiet Senioren und Inklusion
Altmühlstraße 3
93059 Regensburg

Öffnungszeiten:

Mo.	8.00 – 12.00; 13.00 – 15.30 Uhr
Di.	8.00 – 12.00; 13.00 – 15.30 Uhr
Mi.	8.00 – 12.00 Uhr
Do.	8.00 – 12.00; 13.00 – 17.30 Uhr
Fr.	8.00 – 12.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Ambulante Alten- und Krankenpflegestation Regenstauf

Seit über 40 Jahren besteht die Ambulante Alten- und Krankenpflegestation in Regenstauf und leistet Hilfestellung in höchster Qualität und Zuverlässigkeit.

Ein hochqualifiziertes Pflegeteam stellt seine Leistungsfähigkeit auf unterschiedlichen Gebieten unter Beweis:

Wir bieten ... Wir beraten ... Wir vermitteln...

- Beratung in Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege und hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Vermittlung Hausnotruf
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Sterbebegleitung
- Auf Wunsch Vermittlung von Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Werktags Montag bis Freitag 9.00 – 10.00 Uhr und 13.00 – 14.00 Uhr

Bitte melden Sie sich vorher telefonisch an (09402/9185)!

Wir suchen dringend Pflegefachkräfte – speziell auch für den Spätdienst im Zeitrahmen 16.00 bis 22.00 Uhr – zur Verstärkung unseres Teams!

Bitte melden Sie sich gerne bei uns!

Ansprechpartner:

Geschäftsführung:	Josef Hochmuth
Pflegedienstleitung:	Birgit Wach
Anschrift:	Kirchplatz 7, 93128 Regenstauf
Telefon:	09402/9185 – Fax: 09402/9187
E-Mail:	krankenpflege@ambulante-regenstauf.de
Internet:	www.ambulante-regenstauf.de



FUNKES

Alte Hofmark

Biergarten geöffnet

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung

Unsere Öffnungszeiten

Mittwoch - Freitag	16 - 22 Uhr
Samstag	12 - 22 Uhr
Sonntag	11 - 21 Uhr
Ruhetage Montag und Dienstag	

Funkes Alte Hofmark
Am Schloß 1, 93128 Regenstauf OT Steinsberg
Telefon 09402 / 780 46 26
www.funkes-alte-hofmark.de



Die
Fairtrade-
Gemeinde
informiert



REIS AUS FAIREM HANDEL

EIN WICHTIGES LEBENSMITTEL

Der Reis ist eine der wichtigsten Getreidesorten für die Ernährung der Menschheit. Über 90 % des geernteten Reises werden direkt als Nahrungsmittel verwendet. In Asien gibt es Regionen, in denen zu jeder Mahlzeit, auch zum Frühstück, Reis gehört. Das hochwertige Lebensmittel besteht zum Großteil aus Kohlehydraten, enthält in der Schale auch Vitamine und wichtige Elemente wie Kalium oder Eisen.

PROBLEME BEIM REISANBAU

Die gebräuchlichste Methode beim Reisanbau ist zur Zeit der Nassanbau⁽¹⁾. Vorgezogene Setzlinge werden auf die Reisfelder gepflanzt. Diese werden anschließend mit langsam fließendem Wasser geflutet, um die Entwicklung von Unkraut und Schädlingen zu verhindern. Das spart zwar viel Arbeit, da jedoch auf diese Weise der Boden ausgelaugt wird, benötigt man viel Kunstdünger. Außerdem ist der Wasserverbrauch immens und durch den Sauerstoffmangel am Boden werden Unmassen des sehr klimaschädlichen Methans (ca. ein Viertel der weltweiten Emissionen) freigesetzt.

GRÜNE REVOLUTION

Um den wachsenden Bedarf an Reis zu decken, hat man in Asien ab 1960 während der sogenannten Grünen Revolution⁽²⁾ versucht, den Ertrag durch neue Sorten und den Einsatz von Agrochemie zu steigern. Nach anfänglichen Erfolgen zeigten sich die Probleme wie Degradation der Böden, Absinken des Grundwassers und ernsthafte Erkrankungen bei den Bauern durch den Kontakt mit den Pestiziden⁽²⁾.

FAIRER HANDEL



Im Gegensatz dazu setzt der faire Handel auf Ertragssteigerung durch eine Veränderung der Anbaumethoden. Unter anderem wird das sog. System of Rice Intensification⁽¹⁾

(SRI) gefördert. Der Reis wird sehr viel lockerer als beim Nassanbau auf nicht geflutete Felder gebaut. Durch den vergrößerten Platz entwickeln die Pflanzen mehr Triebe und haben somit einen größeren Ertrag. Angebaut werden lokale Reissorten, die an Klima und Umwelt angepasst sind. Das benötigte Saatgut wird von den Kooperativen auf den eigenen Feldern selbst gewonnen. Zum Düngen und zur Bodenverbesserung wird Kompost eingesetzt. Um die Ernährung zu verbessern, wird zusätzlich zum Reis Obst und Gemüse gezogen. Durch all diese Maßnahmen reduzieren sich die Betriebsausgaben wesentlich. Bei Handelspartnern von GEPA, El Puente und Weltpartner, wie z. B. Navdanya⁽³⁾ in Indien (Basmati Reis) oder Green Net⁽⁴⁾ in Thailand (Hom Mali Reis), wurde so die wirtschaftliche Situation derart verbessert, dass die beteiligten Landwirte ein existenzsicherndes Einkommen haben.



- (1) <https://www.2000m2.eu/de/reis/>
- (2) <https://www.dw.com/de/die-gefahren-von-indiens-gr%C3%BCner-revolution/a-16810643>
- (3) <https://www.gepa.de/produzenten/produzent/produzenten/pdf/navdanya.html>
- (4) <https://www.gepa.de/produzenten/partner/green-net.html>

Brillensammelbox im Wertstoffhof Regenstau – Schenken Sie Ihrer Brille ein zweites Leben

Am Wertstoffhof Regenstau können Sie während der üblichen Öffnungszeiten alte, funktionsfähige Brillen in der Brillensammelbox der Wiederverwendung zuführen.



Weltweit landen viele Millionen funktionsfähige Brillen im Abfall, weil sie für ihre Besitzer keine ausreichende Seehilfe mehr darstellen oder ganz einfach „aus der Mode“ gekommen sind. Gleichzeitig gibt es aber auch Millionen bedürftiger Menschen, die aufgrund einer Sehbeeinträchtigung dringend eine Brille bräuchten.

Um dem entgegenzuwirken, werden die auf dem Wertstoffhof Regenstau eingesammelten Brillen über ein Netzwerk der Kolpingfamilie an die caritative Organisation „BrillenWeltweit“ weitergeleitet. Diese Vereinigung sortiert, reinigt, prüft, vermisst, überarbeitet und registriert die Brillen und versendet sie schließlich kostenlos in die Dritte Welt. Möglich ist das, weil „BrillenWeltweit“ hier unter anderem auch Langzeitarbeitslose einbindet, denen damit die Wiedereingliederung in das Berufsleben erleichtert werden soll.

Krankenpflegeverein des Marktes und der Pfarrgemeinden von Regenstau e. V.

Der Krankenpflegeverein wurde bereits vor der Einführung der Pflegeversicherung im Jahr 1995 gegründet. Der Grundgedanke war, Pflegebedürftigen, die keine Unterstützung durch Familie oder Nachbarn hatten, Hilfe durch die Ambulante Alten- und Krankenpflege zu bieten. Inzwischen hat sich im Bereich der Pflegeversicherung viel getan, doch der Krankenpflegeverein hat nach wie vor seine Berechtigung.

Die Sätze der Pflegeversicherung sind an ein Zeitbudget gebunden. Die Praxis zeigt, dass dies in vielen Fällen nicht ausreicht um auch mal Zeit zu haben für ein Gespräch, eine Geste – menschenwürdige Pflege einfach. Somit ist der Grundgedanke des Vereins immer noch hochaktuell. Der Verein ist keine Versicherung.

Wollen auch Sie die Ziele des Vereins unterstützen, so sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

Mitgliedsanträge erhalten Sie beim Pfarramt, oder Sie können sich einen Beitrittsantrag aus dem Internet herunterladen

www.krankenpflegeverein-regenstau.de

Dort können Sie uns eine Nachricht schreiben. Wir freuen uns über Anregungen und Tipps!

DIE BÜCHERSTUBE

UNSER BUCHTIPP DES MONATS

Die Insel der Orangenblüten

von Fiona Blum

Goldmann, 16,00 €

Eine Trattoria auf einer Insel, drei Schwestern und ein Familiengeheimnis. Wunderbarer Italienschmöcker!

DIE BÜCHERSTUBE GMBH

Straßäcker 6 · 93128 Regenstau · Telefon 09402/7875835



Apotheken-Notdienstplan Juni 2023

Täglich von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages:

- | | |
|--|--|
| DO 01.06. Aesculap-Apotheke Regenstein, Tel. 09402/9382233 | SA 17.06. Bartholomäus-Apotheke, Zeitlarn, Tel. 0941/62616
Sonnen-Apotheke, Burglengenfeld, Tel. 09471/6234 |
| FR 02.06. Aesculap-Apotheke Regenstein, Tel. 09402/9382233 | SO 18.06. Bartholomäus-Apotheke, Zeitlarn, Tel. 0941/62616
Sonnen-Apotheke, Burglengenfeld, Tel. 09471/6234 |
| SA 03.06. Neue Apotheke mit neuem Sanitätshaus,
Regenstein, Tel. 09402/9382250 | MO 19.06. Markt-Apotheke Regenstein, Tel. 09402/1443 |
| SO 04.06. Neue Apotheke mit neuem Sanitätshaus,
Regenstein, Tel. 09402/9382250 | DI 20.06. Markt-Apotheke Regenstein, Tel. 09402/1443 |
| MO 05.06. Burg-Apotheke, Burglengenfeld, Tel. 09471/5532 | MI 21.06. Spitzweg-Apotheke, Teublitz, Tel. 09471/3086612
Rathaus-Apotheke, Bernhardswald, Tel. 09407/811118 |
| DI 06.06. Burg-Apotheke, Burglengenfeld, Tel. 09471/5532 | DO 22.06. Spitzweg-Apotheke, Teublitz, Tel. 09471/3086612
Rathaus-Apotheke, Bernhardswald, Tel. 09407/811118 |
| MI 07.06. Rosen-Apotheke, Teublitz, Tel. 09471/9602 | FR 23.06. Apotheke Alte Post, Schmidmuhlen, Tel. 09474/90053
Burg-Apotheke Kallmunz, Tel. 09473/457
Neue Apotheke mit neuem Sanitatshaus,
Bernhardswald, Tel. 09407/2495 |
| DO 08.06. Rosen-Apotheke, Teublitz, Tel. 09471/9602 | SA 24.06. Apotheke Alte Post, Schmidmühlen, Tel. 09474/90053
Burg-Apotheke Kallmünz, Tel. 09473/457
Neue Apotheke mit neuem Sanitätshaus,
Bernhardswald, Tel. 09407/2495 |
| FR 09.06. Rathaus-Apotheke,
Wenzenbach, Tel. 09407/90500
Markt-Apotheke, Rieden, Tel. 09624/2424 | SO 25.06. Aesculap-Apotheke Regenstein, Tel. 09402/9382233 |
| SA 10.06. Rathaus-Apotheke,
Wenzenbach, Tel. 09407/90500
Markt-Apotheke, Rieden, Tel. 09624/2424 | MO 26.06. Aesculap-Apotheke Regenstein, Tel. 09402/9382233 |
| SO 11.06. Löwen-Apotheke, Burglengenfeld, Tel. 09471/5789 | DI 27.06. Neue Apotheke mit neuem Sanitätshaus,
Regenstein, Tel. 09402/9382250 |
| MO 12.06. Löwen-Apotheke, Burglengenfeld, Tel. 09471/5789 | MI 28.06. Neue Apotheke mit neuem Sanitätshaus,
Regenstein, Tel. 09402/9382250 |
| DI 13.06. Barbara-Apotheke, Maxhütte, Tel. 09471/20150 | DO 29.06. Engel-Apotheke, Maxhütte, Tel. 09471/4579 |
| MI 14.06. Barbara-Apotheke, Maxhütte, Tel. 09471/20150 | FR 30.06. Engel-Apotheke, Maxhütte, Tel. 09471/4579 |
| DO 15.06. Stern-Apotheke, Regenstein, Tel. 09402/93090 | |
| FR 16.06. Stern-Apotheke, Regenstein, Tel. 09402/93090 | |



AESCULAP | APOTHEKEN

WWW.AESCULAP.NET

IMMUNSYSTEM & SCHLEIMHÄUTE

Unser **Harnweg-Komplex** mit Pflanzenextrakten aus **Goldrute, Cranberry, Kapuzinerkresse und Meerrettich**.
Zusätzlich mit Vitamin A für das **Immunsystem und zur Erhaltung normaler Schleimhäute**, wie beispielsweise auch der weiblichen Geschlechtsorgane sowie ableitenden Harnwege.

Wir beraten Sie gerne zu unseren Nahrungsergänzungsmitteln

Beatrice Schütz
Apothekerin



FILIALE APOTHEKE REGENSTAUF
Dr. Robert-Eckert-Str. 1
93128 Regenstein

Telefon: 09402 - 938 22 33
Fax: 09402 - 938 22 34

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
8.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr

GUTSCHEIN

Mit diesem Gutschein erhalten Sie **DOPPELT TALER*** auf Ihren nächsten Einkauf!

* gültig vom **01.06.2023 bis 30.06.2023** und nur in unserer Filiale in Regenstein, nur ein Gutschein pro Tag, pro Person & pro Einkauf einlösbar.



REGIONAL ONLINE EINKAUFEN
IN IHRER APOTHEKE

aesculap-shop.de
Online-Shop der Aesculap- und Lilien Apotheken



Informationen anderer Stellen

**Über 100 Angebote in zwei Jahren
Plattform „Regional fit – Heimat neu entdecken“
bietet für jeden etwas**

Bei der Pressekonferenz am Donnerstag, den 23. März, in der Metzgerei Gierstofer in Pfatter zogen Landrätin Tanja Schweiger und Projektleiterin Monika Ernst Bilanz zu „Zwei Jahre Landkreis-Initiative ‚Regional fit – Heimat neu entdecken!‘“ Unter www.landkreis-regensburg.de/regional-fit wird seit März 2021 wöchentlich ein neuer Tipp aus einer der vier Säulen vorgestellt. Neben Anregungen für **Ernährung** gibt es Wissenswertes rund um das Thema **Bewegung** vor der eigenen Haustür. Die Themen **Kultur** und **Entspannung** machen das Vier-Säulen-Programm komplett. „Bei der Bandbreite in den über 100 Vorschlägen ist bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei“, so Projektleiterin Monika Ernst. Bei einigen Kursen wurde das Angebot von über 200 Personen genutzt. Landrätin Tanja Schweiger: „Daheim wohlfühlen, erfahren wie bunt und vielfältig die Freizeitmöglichkeiten bei uns im Landkreis sind. Das wollen wir mit ‚Regional fit‘ aktiv fördern!“ Musikalisch wurde die Veranstaltung umrahmt von Profimusiker Gianni Carrera, der seit Jahren im Landkreis wohnt. „Das war quasi ein Vorgeschmack auf eine Musikveranstaltung, die am 28. Oktober unter dem Motto: „Oberpfalz trifft Dolce Vita“ geplant ist. Aber mehr wird noch nicht verraten“, so Projektleiterin Monika Ernst. Die Gäste konnten bei der Veranstaltung Produkte der Metzgerei Gierstorfer, die auch über die Regionaltheke vertrieben werden, verkosten. Ergänzend dazu gab es Bio-Backwaren der Bäckerei Neuhoff.

Ernährung

Probieraktion mit Produkten der Regionaltheke – Neu: Auch Bio-Produkte gelistet

Monika Ernst: „Vor allem die Coronazeit hat nochmals nachdrücklich gezeigt, wie wichtig regionale Netzwerke sind, vor allem auch im Ernährungsbereich. Im Landkreis Regensburg gibt es seit mittlerweile fast 20 Jahren die Gesellschaft für Regionalmarketing im Landkreis Regensburg mbH – kurz RLR. „Nimm's regional“, unter diesem Motto werden 122 Produkte von heimischen Erzeugern über den Einzelhandel im Raum Regensburg angeboten. Mit den Regionaltheken werden die lokalen Erzeugnisse in Geschäften, Bäckereien, Metzgereien und Getränkemärkten vertrieben. „So werden heimische Erzeuger und Hersteller unterstützt und der ländliche Raum gestärkt“, so Projektleiter Marco Hierl. Die Regionaltheke bietet ein breites Spektrum an Produkten aus der Region: Von verschiedenen Mehlsorten, Ölen, Honig über Nudeln, pikant eingelegtes Gemüse, delikate Wurstsorten bis hin zu Bieren, Weinen, Spirituosen und Fruchtsäften.

Nähere Infos zur Regionaltheke Regensburger Land unter: www.nimms-regional.de

Bewegung

Egal ob zu Fuß oder mit dem Rad: Das Wegenetz der 41 Gemeinden lädt zum Erkunden ein

„Auf der Plattform werden innerhalb der Säule Bewegung regelmäßig neue Rad- und Wandertipps präsentiert. Die Touren erstrecken sich über den gesamten Landkreis, sprechen Jung und Alt, Familien, Genießer und/oder auch sportlich Ambitionierte an und laden ein, die Angebotsvielfalt bei uns zu erkunden“, so Kerstin Grafenauer vom Sachgebiet Tourismus. Auch barrierefreie Wege für Jung und Alt werden vorgestellt.

Kultur

Nach dem Motto „Oberpfalz trifft Dolce Vita“ umrahmt Profimusiker das Jubiläum

Da der Mensch bekanntlich auch geistige Nahrung benötigt, ist auch die Kultursäule ein wichtiger Eckpfeiler bei „Regional fit“. Hierin wird mit der Unterstützung des Kulturreferates ein vielfältiges Kulturangebot quer durch den Landkreis vorgestellt: Von Musik

über Literatur bis Malerei – jede Kunstform hat hier seinen Platz. Abwechselnd bekommen regionale Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit, ihr kreatives Schaffen vorzustellen.

Entspannung pur – egal ob beim Waldbaden, Eselwandern oder beim Klangschalenzert

Erholende und entspannende Angebote werden in der Säule Entspannung eingestellt. „Gerade durch unsere zahlreichen Kooperationspartner können wir auch hier aus den Vollen schöpfen“, schwärmt Projektleiterin Monika Ernst. In den kommenden Monaten wird Folgendes auf dem Programm: Eselwandern, Waldbaden im Walderlebniszentrum oder im lauschigen Kreislehrgarten ein Klangschalenzert genießen.

Jeden Donnerstag ein neuer Tipp der Woche auf der Plattform – freitags auf Social Media

Besuchen Sie die Website unter: www.landkreis-regensburg.de/regional-fit. Immer donnerstags wird für das Wochenende ein neuer „Tipp der Woche“ vorgestellt.

Oder verfolgen Sie die Social Media Kanäle des Landkreises:

<https://www.facebook.com/LandkreisRegensburg> und
<https://www.instagram.com/landkreisregensburg/>

Auch Firmenvertreter könnten Angebote nutzen

Cornelia Haak, verantwortlich für das betriebliche Gesundheitsmanagement im Landkreis, unterstrich das vielfältige Angebot der vier Säulen und appellierte an die anwesenden Firmenvertreter, das Angebot von „Regional fit“ ihren eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorzustellen.

„Regional fit“ ist eine Initiative des Landkreises in Zusammenarbeit mit dem Bereich Tourismus, des Kreisverbandes für Gartenkultur und Landespflege, des Kulturreferates, der VHS Regensburger Land, der Gesundheitsregionplus und weiteren Projektpartnern.

Ideen zu den Themen Ernährung, Bewegung, Entspannung und Kultur können Sie uns gerne mitteilen unter regionalfit@lra-regensburg.de.

(Text: Landratsamt Regensburg / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Pressesprecher: Hans Fichtl)



Bergfest Wertmarken

Liebe MitbürgerInnen,
das Bergfest 2023 findet
von 7. bis 8. Juli auf dem
Schloßberg statt.
Erstmals können vorab
Wertmarken für Essen und
Getränke erworben werden.

Es würde uns freuen,
wenn Firmen, Vereine
und auch Privatpersonen
hiervon Gebrauch machen würden.

Schreibt uns, bei Interesse, gerne per
E-Mail: info@bergverein-regenstauf.de,
vorstand@dramatischer-club.de

Wertmarke für
Antialk.
Getränke 0,5l
im Wert von
3,00 €

Wertmarke für
Fisch-, Lachs- oder
Bratwurstsemmel
im Wert von
3,00 €

Wertmarke für
Weizen, Bier oder
Radler 0,5l
im Wert von
4,00 €

Markt Regensstauf
Lebensraum
mit Perspektive

Wann immer es ist
im Regensstauf 2023

KoKi – Netzwerk frühe Kindheit lädt ein zum kostenlosen Online-Kurs

„Mein Baby und ich – unser gemeinsamer Start“

KoKi – die Fachstelle für frühe Kindheit im Landratsamt – lädt wieder zum monatlichen Online-Kurs „Mein Baby und ich – unser gemeinsamer Start“ ein. Los geht's diesmal am Montag, den 12. Juni von 13.00 bis 14.00 Uhr.

Die Familien-Kinderkrankenschwester Nancy Moleda gibt (werdenden) Eltern Tipps und Anregungen für das erste Lebenshalbjahr mit ihrem Baby. Es geht um die Themen Schlafen, Säuglingspflege und Handling, Urvertrauen und Bindung sowie Ernährung.

Der Kurs ist kostenlos und besteht aus fünf Einheiten. Die weiteren Termine sind Donnerstag, 15. Juni., Montag, 19. Juni, Donnerstag, der 22. Juni sowie Montag, der 26. Juni, immer von 13.00 bis 14.00 Uhr.

Wer kann teilnehmen?

Schwangere und werdende Eltern im letzten Schwangerschaftsdrittel sowie Eltern mit Babys im Alter bis zu sechs Monaten.

Zur Anmeldung oder für Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen von KoKi – Netzwerk frühe Kindheit

Telefon: 0941/4009-608

Online-Anmeldung: www.landkreis-regensburg.de/koki

E-Mail: koki@lra-regensburg.de

Bei Anmeldung bitte angeben: Wohnort, E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie Entbindungstermin bzw. voraussichtliches Geburtsdatum.



Nancy Moleda gibt Tipps und Anregungen für das erste Lebenshalbjahr mit einem Baby.

(Text: Landratsamt Regensburg / Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Pressesprecher: Hans Fichtl / Foto: Juliane Zitzelsperger)

„Tag der offenen Tür“ am Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz am 18. Juni

Vor genau zehn Jahren ist das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE)



Oberpfalz von Regensburg nach Tirschenreuth umgezogen: Dieses Jubiläum wird mit einem „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, 18. Juni 2023, von 10.00 bis 16.00 Uhr gefeiert. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Schirmherrschaft hat der Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder übernommen. Begrüßt werden kann zum „Tag der offenen Tür“ der Bayerische Staatsminister der Finanzen und für die Heimat Albert Füracker. Auch die direkten Nachbarn des ALE Oberpfalz von der Polizeiinspektion Tirschenreuth werden sich an diesem Tag aktiv einbringen.

Unter dem Motto „Gemeinsam gestalten“ wird anhand vieler Beispiele die gesamte Bandbreite der Ländlichen Entwicklung dargestellt und auf die positiven Auswirkungen für alle sieben Oberpfälzer Landkreise aufmerksam gemacht. Führungen durch das Haus werden angeboten und auch Vermessungsvorführungen sind geplant. Für ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot sorgen die HeimatUnternehmer und Kleinstunternehmer aus der Oberpfalz – allesamt Kooperations- und Projektpartner des ALE Oberpfalz – auf dem „Marktplatz am Parkplatz“.

Freuen dürfen sich die kleinen und großen Gäste auf Attraktionen wie beispielsweise den Close-Up-Zauberer Marco Knott, ein Polizei-Puppentheater sowie ein Kinderprogramm mit Hüpfburg und Kinderschminken. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die „Hulzstoussboum“ aus Waldthurn. Parkplätze sind bei den benachbarten Firmen in der Falkenberger Straße vorhanden. Weitere Informationen gibt es unter www.landentwicklung.bayern.de/oberpfalz.



Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz lädt am 18. Juni 2023 zum „Tag der offenen Tür“ nach Tirschenreuth ein.

Foto: Stefan Neumann, ALE Oberpfalz

Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz, Presseinformation vom 2. Mai 2023

Lachner & Kollegen

Steuerberater | Rechtsanwälte

Tel.: 09402 / 948 108 - 00
Fax: 09402 / 948 108 - 99

info@lachner-kollegen.de
www.lachner-kollegen.de

Kanzlei Regenstauf

Hindenburgstraße 1, 93128 Regenstauf



Steuerberater Rechtsanwälte Fachanwälte für Steuerrecht und Verkehrsrecht

Interessantes aus Regenstauf

Die Bürgermedaille würdigt das besondere Engagement

Im Oktober 2022 verlieh der Markt Regenstauf die Bürgermedaille an elf Regenstauer, die mit ihrem Engagement Außergewöhnliches für ihre Heimatgemeinde geleistet haben. Die Bürgermedaillen werden in Gold und in Silber verliehen. Das Mitteilungsblatt würdigt die Geehrten jeweils mit einem eigenen Artikel und stellt sie und ihren Einsatz vor.

Willi Fleischmann: Das Golddorf Ramspau trägt seine Handschrift

„Ich bin ein Ramspauer“, sagt Willi Fleischmann auf die Frage, ob er sich eher als Ramspauer oder Regenstauer fühlt. Er fügt jedoch an: „Als Regenstauer habe ich auch kein Problem.“ 1947 geboren, wuchs er auf dem elterlichen Nebenerwerbsbetrieb in Kleinramspau auf. Zusammen mit seiner Frau Angela bezog er 1977 das neu gebaute Haus im Schulweg in Ramspau. Viele Jahrzehnte arbeitete er als Verwaltungsangestellter am Rechenzentrum der Universität Regensburg.



Bürgermeister Josef Schindler zeichnete Willi Fleischmann mit der silbernen Bürgermedaille aus.

Das Hobby von Willi Fleischmann lässt sich leicht zusammenfassen: Ramspau in allen Facetten des Dorflebens. Das Golddorf wäre ohne ihn weniger lebens- und liebenswert. Dorferneuerung und Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ sind fest mit seinem Namen verbunden.

Für die Bürgermedaille, das ist bemerkenswert, schlugen ihn gleich sieben Ramspauer Institutionen vor. Die Feuerwehr, Vertreter der Dorferneuerung Ramspau und des Wettbewerbes „Unser Dorf soll schöner werden“, der Ramspauer Stammtisch, die Trachtenkapelle, der Tourismusverein und das Organisationskomitee der 1000-Jahr-Feier: „Herr Fleischmann gehörte schon in jungen Jahren zu den Ramspauer Bürgern, die nicht nur zuschauen, sondern sich für ihr Dorf engagieren wollen.“ Willi Fleischmann selbst sagt humorvoll: „Ich war überall dabei, außer beim Frauenbund.“

Mit 18 Jahren trat er der Feuerwehr bei, war zuvor schon begeisterter Fußballspieler bei der SpVgg. Kaum war 1969 die Trachtenkapelle gegründet, trat er bei. Wie viele Mitglieder spielte er zuvor kein Instrument. Doch unter Anleitung der drei Vollblutmusiker Max und Otto Vielberth sowie Rudolf Ebert lernte er Bariton und Posaune.

Ohne den Einsatz von Pfarrer Karl Breu wäre es mit der Kapelle damals nichts geworden, erinnert sich Willi Fleischmann. Doch bevor der Pfarrer die Gründung der Trachtenkapelle unterstützte, hatte die Dorfjugend etwas anderes im Sinn: Die Gründung einer Tanzkapelle.

Als Pfarrer Karl Breu 1978 Ramspau verließ, übergab er Willi Fleischmann eine Plastiktüte und gleichzeitig das Amt des Schriftführers und Kassiers: „Ich glaube, dass du das jetzt machst.“ Mit in die Tüte steckte er ein Kuvert mit 1000 Mark, als Startkapital für die Kapelle.

Neun verrückte Feuerwehrmänner

Ähnlich erging es Willi Fleischmann bei der Feuerwehr. Als sein Vater das Amt des Kassiers aufgab, galt es als ausgemacht, dass der Sohn weitermacht. „Wir waren neun Verrückte, die sich fast täglich zum Üben trafen“, blickt Willi Fleischmann auf seine aktive Feuerwehrzeit zurück. Die „neun Verrückten“ trainierten nicht nur für das Feuerwehrabzeichen in Gold. Sie hatten ihren Spaß dabei, auch das italienische und österreichische Feuerwehrabzeichen in Silber abzulegen.

1980 hob Willi Fleischmann auf Anregung der Marktgemeinde zusammen mit anderen den Tourismusverein aus der Taufe. 15 Jahre übernahm er das Amt des Schriftführers.



Der Titel „Golddorf“ wurde in Regenstauf mit großer Freude gefeiert.

Seine große Stunde schlug 1987. Damals kam nicht nur der Kanal ins Dorf. Bürgermeister Johann Zelzner meldete Ramspau auch zur Dorferneuerung an. Willi Fleischmann wurde Vorsitzender der Teilnehmergemeinschaft. Blickt er heute zurück, sagt er: „Bevor ich das mit der Dorferneuerung anfang, hätte ich Psychologie studieren sollen. Bei der Dorferneuerung lernt man die Menschen kennen.“ Bereut hat er seinen Einsatz nicht: „Ich würde es wieder machen.“

Allerdings war es nicht einfach, viele Wünsche unter einen Hut zu bringen. Einige, erzählt er, machten keinen Unterschied zwischen Kanalbau und Dorferneuerung. Für alles, was nicht lief wie gewünscht, gab es nur einen Ansprechpartner – ihn.

Jeden Tag im Einsatz

Jeden Tag vor und nach der Arbeit war er an der Baustelle: „Und jeden Tag war was anderes.“ 4,5 Millionen Mark wurden in Ramspau verbaut. Dazu kamen 60 Prozent Förderung aus München. Tempo 30, nicht versiegelt und viel Grün. Das waren die Wünsche, die bei der Dorferneuerung zwischen Schloss, Kirche, Wirtshaus und Friedhof umgesetzt wurden.

Nach der Dorferneuerung ging das ehrenamtliche Engagement für Willi Fleischmann nahtlos weiter. Ramspau meldete sich an beim Bundeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“. Mit 4007 Bewerbern startete der Bundeswettbewerb. Seit November 2004 darf sich Ramspau im Landesentscheid „Golddorf“ nennen. Im Januar 2005 kam Ramspau auf Bundesebene unter die letzten 36 Teilnehmer und wurde in Berlin mit der Bronzeplakette ausgezeichnet. Willi Fleischmann: „Da können wir nicht allzu viel falsch gemacht haben.“



Für den Festzug zur 1000-Jahr-Feier schlüpfte Willi Fleischmann ins napoleonische Gewand.

Gleich danach ging es in die Vorbereitung für das nächste Ramspauer Großereignis. Die 1000-Jahr-Feier, die man 2011 beging, warf für Willi Fleischmann schon Jahre zuvor ihre Schatten voraus: „Ich wurde von Pfarrer Vogl gebeten, mich einzubringen.“ Sei es bei den Festvorbereitungen oder beim Erstellen der Chronik: Willi Fleischmann war federführend dabei. Die Tatsache, dass die 1000-Jahr-Feier so gut dokumentiert ist, ist sein Verdienst. Vor rund 25 Jahren entdeckte er die Fotografie als Hobby. Egal ob kirchliche oder weltliche Feste, Willi Fleischmann hält bis heute das Ramspauer Dorfleben fest. Die Liebe zu seinem Heimatort spiegelt sich in seinen Bildern, in einer glücklichen Symbiose zwischen dem Blick für das Motiv und dem richtigen Zeitpunkt, um

auf den Auslöser zu drücken. Am Rande der Verleihung der Bürgermedaille übergab Willi Fleischmann eine Auswahl seiner Fotografien an das Archiv der Marktgemeinde.



Willi Fleischmann übergibt eine Auswahl seiner Fotografien an Sabine Zaus-Vogl von der Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde.

Viele Ramspauer und Regenstauffer kennen Willi Fleischmann als umtriebigen Reiseleiter. Zwischen 1991 und 2017 organisierte er zusammen mit seiner Frau Angela 85 Reisen. Angefangen hat alles mit einer Reise, die das Ehepaar für sich nach Prag plante. Schnell sprach sich herum, wie hervorragend die Reise organisiert war. Aus der Aufforderung, „da könntet ihr uns doch mitnehmen“, wurden bald Reisen, die so beliebt waren, dass man mit zwei komplett besetzten Bussen fuhr.



Fotobücher erinnern Willi und Angela Fleischmann an viele schöne Reiseumomente.

Eine Reise mit Willi Fleischmann war immer ein „Komplett-sorglos-Paket“. Jedes Hotel, jeder Ausflug, jedes Essen alles war im Reisepreis inbegriffen. Und weil das Ehepaar Fleischmann die Reiseführer vor Ort gut kannte, ließ sich jedes kleinere oder größere Problem schnell beheben. Seien es Sondertouren für die, die schlechter zu Fuß waren, Arztbesuche oder auch mal ein gebrochenes Gebiss. Willi Fleischmann fand für alles eine Lösung.

Daten zum Lebenslauf

Geboren: Am 16. März 1947

Beruf: Angestellter

Ehrenämter: Vorstandsmitglied bei der Trachtenkapelle, der Feuerwehr, dem Tourismusverein Regental, beim Stammtisch Ramspauer Hof, Beauftragter der Dorferneuerung und im Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“, Mitglied im Organisationskomitee der 1000-Jahr-Feier, ehrenamtlicher Reiseleiter

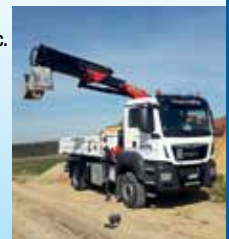
Auszeichnungen: Verleihung der silbernen Bürgermedaille am 4. Oktober 2022.

(Text und Fotos: S. Norgall / Markt Regenstaurf)

Ihr Partner für Transporte und Gartengestaltung



- Bagger und Laderarbeiten
- Lieferung von Schüttgütern, Rindenmulch etc.
- Abtransport von Aushub, Grünabfällen uvm.
- Transporte von kleinen Baumaschinen
- Transporte von Baustoffen & Baumaterialien
- Komplettarbeiten mit Ladekran und Greifer
- Entrümpelungen
- Aushub (Haus und Pool)
- Gartenpflege und Gestaltung
- Kleinere Abbrucharbeiten



Telefon 0176 | 819 714 98

Franco Fellner

Am Kuffholz 18 A - 93138 Lappersdorf

info@transporte-fellner.de

Besuchen Sie mich auf Facebook & Instagram



Vom Dorf zur Kleinstadt: Die Ortsentwicklung in Luftaufnahmen

Vom landwirtschaftlich strukturiertem Dorf hin zur Kleinstadt: Die Marktgemeinde Regenstau vollzog in den vergangenen Jahrzehnten einen bemerkenswerten Wandel. Dieser Wandel lässt sich nicht nur anhand von Zahlen dokumentieren sondern seit Mitte des vergangenen Jahrhunderts auch mit zahlreichen Luftaufnahmen, die sich heute im Besitz des Marktarchivs befinden.

Bereits seit Altbürgermeister Siegfried Böhringer 2018 die Luftbilder des Luftbildverlags Bertram ankauft, war eine Ausstellung dieser Bilder angedacht. Unter dem Titel „Von Apian bis zur Drohne“ nahmen im Kultur- und Mehrgenerationenhaus Archivarin Nadine Birk und Ortsheimatpfleger Georg Gahr die Besucher mit auf eine interessante Zeitreise durch die Ortsgeschichte. Dabei dokumentierten sie nicht nur die enormen Veränderungen, sondern schufen darüber hinaus eine Ausstellung, die gerade für ältere Regenstauer einen besonderen Erinnerungswert hat. Jüngste Aufnahmen mit Kameradrohnen zeigen, wie sehr sich der Markt weiterentwickelt. Doch gerade die älteren Luftaufnahmen verdeutlichen auch, wie viel vom alten Regenstau für diese Entwicklung weichen musste.



Bei der Ausstellungseröffnung von links: Altbürgermeister Siegfried Böhringer, Archivarin Nadine Birk, Bürgermeister Josef Schindler und Ortsheimatpfleger Georg Gahr.

Für die Entwicklung der Ausstellung teilten sich Archivarin Nadine Birk und Heimatpfleger Georg Gahr die Arbeit. Georg Gahr nahm anhand der Luftaufnahmen die Besucher mit auf einen historischen Spaziergang durch Regenstau. Dabei dokumentierte er, versehen mit Erläuterungen zu den jeweiligen Aufnahmen, die Ortsentwicklung von den Nachkriegsjahren bis heute.

Nadine Birk gab mit Auszügen aus alten Landkarten beziehungsweise den Landtafeln von Apian aus dem 16. Jahrhundert, deren Originale in der Bayerischen Staatsbibliothek in München lagern, eine erste ungefähre Vorstellung von der damaligen Größe und der Bedeutung des Ortes. Gemeinsam spannten Archivarin und Ortsheimatpfleger den Bogen von den ältesten Karten bis zu den jüngsten Aufnahmen der Marktgemeinde.

So zeigt ein Kartenausschnitt zwischen Regensburg und Cham, den der Historiker Aventin 1523 fertigte, dass für ihn hinter Regensburg damals noch weitgehend unbekanntes Land lag. Wenige Jahrzehnte später ist Regenstau bereits auf der großen Landtafel des Mathematikers Philipp Apian (1531 bis 1589) abgebildet. Ein besonderer Glücksfall für die Regenstauer Geschichtsforschung sind die in den 1590er Jahren durch Pfarrer Christoph Vogel gezeichneten Karten des Fürstentums Pfalz-Neuburg, die der in Regenstau wirkende evangelische Geistliche zusätzlich mit einem kurzen geschichtlichen Abriss, sowie Informationen über den Markt und seine Bürger ergänzte.



Eine Luftaufnahme der Ortsmitte aus dem Jahr 1957

Bei einem Rundgang durch die Ausstellung entlang der Luftaufnahmen wird deutlich, wie Regenstau mit seinen Wohngebieten vor allem im Norden, im Westen und südlich des Schlossbergs wuchs, während sich Industrie und Gewerbe vor allem am südlichen Ortseingang, entlang der Bahntrasse, konzentrierten. Als der Güterverkehr auf der Straße zunahm und Gleisanschlüsse mehr und mehr an Bedeutung verloren, zeigen die Luftaufnahmen eine Verlagerung der Gewerbegebiete hin zum Autobahnzubringer.

Die Luftaufnahmen dokumentieren auch in der Ortsmitte eine enorme Veränderung. Das ehemalige Schulzentrum mit immerhin drei Schulhäusern verlagerte sich aus dem Bereich des heutigen Rathauses in die Hauzensteiner Straße. In der Ortsmitte entstand ein Marktplatz, der nicht historisch wuchs, sondern künstlich geschaffen wurde.



Nadine Birk und Georg Gahr planen ähnliche Ausstellungen auch für die Ortsteile.

Die aktuelle Ausstellung konzentrierte sich vor allem auf den Ortskern und Diesenbach. Für die Zukunft planen Nadine Birk und Georg Gahr Ausstellungen, die weitere Ortsteile in den Blick nehmen. Den Ausstellungsmachern steht dabei ein großes Arbeitspensum bevor, denn bei der Auswahl der Bilder für eine weitere Ausstellung gilt es eine große Fülle an Luftbildern und Aufnahmen mit Kameradrohnen zu sichten.

Für all jene, die die Ausstellung im Kultur- und Mehrgenerationenhaus verpasst haben, gibt es eine zweite Chance. Laut Planung soll die Ausstellung demnächst auch im Regenstauer Rathaus zu sehen sein.

(Text: S. Norgall / Fotos: Norgall / Philipp Ruhland / Luftbildarchiv Bertram / Marktarchiv Regenstau)

Erstbezug - Gewerbefläche

Die ca. 640 m² große und teilbare Fläche eignet sich Verkauf-/Ausstellung oder als Bürofläche. Aufgrund der großen Fenster ist sie sehr hell und freundlich. Stellplätze sind vor dem Gebäude in ausreichender Anzahl vorhanden. **auf Anfrage**

Verbrauchsausweis, 116 kWh/m²a, Gas, BJ. 1998
Gerne verkaufen wir auch Ihre Immobilie
TRUMMER IMMOBILIEN
09 41 44 76 33
<http://www.trummer.de>

Frühstücken in geselliger Runde

Das ist für die Seniorinnen und Senioren von Regenstauf wieder möglich dank eines Angebots der Seniorenvertretung der Gemeinde. Einmal im Monat, immer an einem Dienstagvormittag um 9.30 Uhr im Dachgeschoss des Mehrgenerationenhauses haben Sie dazu Gelegenheit. Die Zutaten werden morgens frisch eingekauft, drei Damen und ein Herr vom AK Senioren aktiv im MGH bereiten alles vor, insbesondere das Büfett, von dem Sie sich bedienen dürfen. Hier haben Sie die freie Auswahl, es gibt: Brot, Semmeln, Laugenstangerln, süßes Hefegebäck, verschiedene Wurst- und Käsesorten, dazu Gemüse und Obst nach Saison, Butter und Frischkäse, Marmeladen und zum Trinken Kaffee, Tee und Saft, soviel Sie möchten. Der Kostenanteil beträgt 4,50 Euro. Damit der Einkauf gut geplant und jeder satt werden kann, ist eine Anmeldung bis jeweils am Freitag vor dem Seniorenfrühstück im Mehrgenerationenhaus unter der Telefonnummer 09402/784623 (AB) nötig. Die nächsten Termine sind der 13. Juni und 18. Juli. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



(Text: Herta Püschner, Foto: Barbara Maier)

Reparatur Initiative Regenstauf

Die Reparatur Initiative Regenstauf nimmt Form an. Am 2. Mai 2023 haben sich acht künftige Reperatureure mit Frau Maier und Frau Kilger im Mehrgenerationenhaus getroffen, um den Rahmen für die geplante Initiative zu setzen. Es wurde beschlossen, ab Juni 2023 einmal im Monat unentgeltlich Rat und Tat bei technischen Problemen anzubieten.

Angeboten wird unter anderem Hilfe bei Problemen mit:

- elektrischen Kleingeräten, z. B. Küchengeräten, Elektrowerkzeugen, ...
- Computern und Zubehör, z. B. Druckern, ...
- Reparaturen von Kleinmöbeln
- Beschaffung von Ersatzteilen, technischen Beschreibungen usw.

Kurz, alles was eine Person tragen kann.

Das erste Reparatur-Treffen findet am: **15. Juni 2023** um 19.15 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Raum 209 statt. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich helfen zu lassen, damit Sie ihre Geräte weiter nutzen können und so unsere Müllmenge verkleinert wird.

Damit wir uns besser organisieren können, bitten wir um Voranmeldung im Mehrgenerationenhaus Regenstauf entweder telefonisch unter 09402/784623 oder per Mail an die Adresse mehrgenerationenhaus@regenstauf.de.



Wir drucken für Sie
Plakate, Geschäftsausstattungen,
Prospekte, Flyer, Mappen
und vieles mehr.
In allen Farben, Formen und Veredelungen.
Werner-von-Siemens-Straße 1 · Regenstauf
Tel. 09402-948220 · www.beeindrucken.com

Kreuzwegstationen ausgebessert

Pünktlich zu den Maiandachten wurden die Kreuzwegstationen ausgebessert. Bei starkem Regen wurde das Material um die Stufen immer ausgewaschen und ins Tal getragen. Die ausgewaschenen Bereiche wurden mit Frostschutz aufgefüllt und verdichtet.

Um die Wassermengen zu verringern, wurde der Kreuzweg abschnittsweise mit Entwässerungen versehen, die das Wasser seitlich ableiten.

Im unteren Bereich wurden Stufen ergänzt, da hier der Abstand zu groß war.

Im Bereich vor den Häusern wurde noch zusätzlich ein Ablauf mit einer Sickerlinse verbaut, damit das Wasser unterirdisch versickern kann.



(Text und Fotos: Stefan Renner)

WIR SUCHEN

ab sofort als tatkräftige Unterstützung
in Vollzeit, Teilzeit oder auf 520€-Basis:

- **CNC-Dreher** m|w|d
- **CNC-Fräser** m|w|d
- **Feinwerkmechaniker** m|w|d

Das erwartet Sie:

- übertarifliche Bezahlung
- 30 Tage Urlaub
- keine Schichtarbeit

Das sollten Sie mitbringen:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Teamfähigkeit
- hohes Qualitäts- und Verantwortungsbewusstsein

Bewerbungen an:

SMP Präzisionstechnik
Platz der Freiheit 5
93158 Teublitz
Telefon: 09471 - 3085130
Mail: info@smp-prototypenbau.de
www.smp-prototypenbau.de



Präzisionstechnik
Prototypenbau

MARKT(PLATZ)

REGENSTAUF



Das Pflaster auf dem neuen Marktplatz Flossenbürger Granit,

Bei der Sanierung der Steinernen Brücke wurde der Flossenbürger Granit aus mehr als 20 Steinbrüchen ausgewählt. Die hohe Qualität war dort das ausschlaggebende Kriterium. Das gleiche Material wie beim Weltkulturerbe kommt nun auch beim Umbau des Regenstauer Marktplatzes zum Einsatz. Eine hohe Qualität und die gelbgraue, freundliche Farbgebung waren für Architekten und Marktgemeinderäte die Argumente.

Knapp 90 Kilometer sind es vom Steinbruch bei Flossenbürg zum Regenstauer Marktplatz. Man könnte sagen, der Stein ist das wechselhafte Wetter hier gewohnt. So zeichnet er sich durch eine hohe Frostbeständigkeit aus. Außerdem ist er enorm druckfest. Beste Voraussetzungen für einen langlebigen Belag auf dem neuen Marktplatz.

Oberpfälzer Material, seit 310 Millionen Jahren

An die raue Oberpfalz konnte sich der Stein gewöhnen. Vor rund 310 Millionen Jahren ist der Flossenbürger Granit entstanden. Magmablasen drangen bei der Kollision der Kontinente in die Erdkruste ein. Das Magma erstarrte in mehreren Kilometern Tiefe. Über Jahrmillionen hob sich das Gebiet an und der Granit trat wieder an die Erdoberfläche. Neben seinen physikalischen Eigenschaften gibt es weitere gute Gründe, die für



Foto: Granitwerke Baumann

Im Steinbruch Wurmstein in Flossenbürg werden die Granitblöcke für den Regenstauer Marktplatz abgebaut.



Foto: Granitwerke Baumann

Mit Block- und Brückensägen werden die Steine auf die richtige Größe zugeschnitten und kugelgestrahlt, damit sie rutschhemmend werden.



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



Dieses Projekt wird im Städtebauförderungsprogramm
„Lebendige Zentren“ mit Mitteln des Bundes
und des Freistaats Bayern gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr



wird an der Treppenanlage deutlich sichtbar: wie bei der Steinernen Brücke



Foto: Markt Regenstauf, Sabine Zaus-Vogel

das heimische Material sprechen: gute Arbeitsbedingungen, eine 100-prozentige Verwertung des Materials, die Stärkung der heimischen Wirtschaft und eine gute CO₂-Bilanz bei der Anlieferung. Nicht zuletzt sind die Lieferzeiten kürzer und flexibler als beim „China-Granit“, der mehrere Wochen in Containern über die Weltmeere unterwegs ist.

Kugelgestrahlt – damit wird's rutschhemmend

Mit Spezialmaschinen wird der Stein aus dem Bruch Wurmstein geholt. Anschließend wird er, wegen der einheitlichen Farbgebung, in Tranchen auf Blocksägen zugeschnitten. Die Blöcke gehen dann unter die Brückensägen, die daraus Riegel schneiden. Diese Riegel haben bereits die Breite der Pflastersteine. Bevor die Steine im letzten Arbeitsschritt gespalten werden und damit ihre endgültige Größe erreichen, werden sie an der Oberfläche kugelgestrahlt. Dazu fahren die Granitriegel auf einem Förderband durch die Strahlkammer, wo sie von vier Seiten mit kleinen Kugeln „beschossen“ werden. Das Material wird an der Oberfläche rau und sorgt für den nötigen Halt der Fußgänger, Radfahrer und Autos, wenn die Steine dann auf dem Regenstauffer Marktplatz liegen. Nach dieser Bearbeitung geht es in ganz unscheinbaren LKWs auf die Straße, bevor die Regenstauffer Pflasterfirma das Material auf dem Marktplatz verlegt.

In Sattelzügen machen sich die Steine auf den kurzen Weg von Flossenbürg nach Regenstauf.



Foto: politide gmbh

Während die Pflastersteine per Hand verlegt werden, setzt die Pflasterfirma bei größeren Teilen, wie der Treppenanlage, auch schweres Gerät ein.





Visualisierung Planungskonzept: SHL Architekten und Stadtplaner, Weiden

Regenstauf
Optik Hörakustik
Regenstauf
Marktplatz 1
93128 Regenstauf
T. 09402 / 68 68

Komfort- Gleitsichtglas

- » leichte und bruchsichere Kunststoffgläser,
- » gehärtet, superentspiegelt und
- » breitem Sehzenonenbereich für hohen Sehkomfort

AB **389.- €**
statt 699-€ (Paarpreis)

Liebl
Hören & Sehen

www.liebl-optik.de



Schuh & Einlagentechnik
SIMON
INDIVIDUALITÄT FÜR
KLEINE & GROSSE FÜSSE

Unsere Füße
lassen uns sicher
stehen und gehen.

**WIR BALANCIEREN
SIE DURCHS LEBEN.**

Schuh & Einlagentechnik Simon
Marktplatz 6 Tel. + 49 (0) 9402 - 93 85 00 5
93128 Regenstauf info@schuh-simon.de
Besuchen Sie uns im Internet www.schuh-simon.de

Hauptstraße 1 · 93128 Regenstauf
Telefon 09402 / 78 84 314

Öffnungszeiten:
Mo - Sa: 10:00 - 22:00 Uhr
So u. Feiertags: 16:00 - 22:00 Uhr

Lieferzeiten:
Mo - Sa: 11:00 - 14:00 Uhr
 16:00 - 22:00 Uhr
So u. Feiertags: 16:00 - 22:00 Uhr

www.alba-regenstauf.de

Gesichter v

MARKT(PLATZ)
REGENSTAUF

Allianz

Marktplatz 5
93128 Regenstauf
Telefon 0 94 02.7 89 98 12
Mobil 01 76.24 15 23 96
christian.gmeiner@allianz.de
www.allianz-gmeiner.de

Geschäftszeiten:
Mo.- Fr. 09:00-12:00 Uhr
Di. u. Do. 14:00-17:00 Uhr
Gerne nach Vereinbarung!

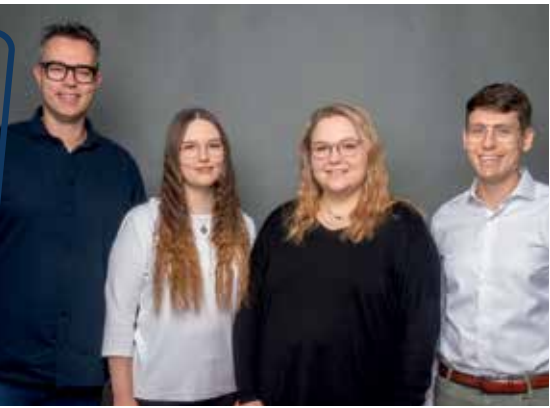
Mehr Infos

100% wir

Perfekt abgesichert – so wie wir sind.
→ Jetzt individuell beraten lassen.
Persönlich. Digital.

Meine AllianzBeratung
Well. jedes Gespräch anders ist

Dr. med. Maria
Augen
Marktplatz
93128 Regenstauf
Tel. (09402) 78 84 314



vom



SCHÜTZEN!

Sie Ihre Wertsachen

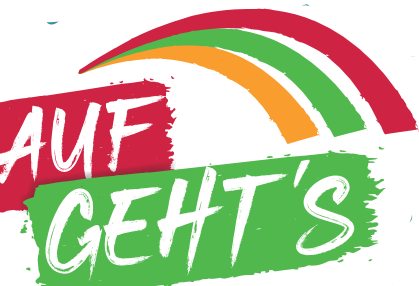
Extra sicher in einem Schließfach Ihrer Raiffeisenbank Regenstauf!

Sorgen Sie vor und sichern Sie Ihre Wertgegenstände in einem unserer bewährten Bankschließfächer.



09402/9345-0

Raiffeisenbank
Regenstauf eG



läuft bei uns!

-Luise Scherzer

ärztin

platz 1
Regenstauf
(02) 6800



Zur Pflanze der passende Übertopf.
Unsere **Rabattkation** vom 12. - 24. Juni 2023
20% auf Töpfe jeglicher Art.
(Keramik, Holz, Zink usw.)

Meisterbetrieb

Unsere erfahrenen Mitarbeiter beraten Sie gerne zu Ihren persönlichen Wünschen und kreieren Ihre Blumen, Gestecke und Sträuße für jeden Anlass. Dabei legen wir besonderen Wert auf herzlichen und unkomplizierten Service bei 100 prozentiger Verlässlichkeit.

Grünes Home-Office

Auf der Suche nach Kollegen für Euer Home-Office?
Wie wärs mit ein paar Pflanzen für's Büro.

Positive Nebenwirkungen

- Sind leise, hören zu und widersprechen nicht
- Verbesserung der Luftqualität
- Dämpfen den Schall
- Steigerung des Wohlbefindens
- Verschönerung der Arbeitsumgebung



T: 09402 / 5225 · Marktplatz 3, Regenstauf

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 08:00 – 12:30 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr
Di, Do 08:00 – 12:30 Uhr
Sa 08:00 – 12:30 Uhr

Der  Blumenladen
Meisterbetrieb

Markt-Apotheke

Inh.: Michaela Urban
Marktplatz 12
93128 Regenstauf

Tel.: 09402-1443
Fax: 09402-1468

info@apotheke-regenstauf.de
www.apotheke-regenstauf.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr
Sa. 8.00 – 12.30 Uhr

Durch den neuen Kreisverkehr rollt jetzt der Verkehr

Am südlichen Ortseingang von Regenstauf rollt der Verkehr jetzt ohne Behinderung. Seit Freitag, 5. Mai, ist der neue Kreisverkehr offiziell für den Verkehr freigegeben. Am Tag zuvor wurde der neue Verkehrsknotenpunkt bei einer Feier offiziell eingeweiht und erhielt durch Pfarrvikar Jomet Joy und Pfarrer Bernd Kritzenhaler den kirchlichen Segen.

1. Bürgermeister Josef Schindler freute sich im Beisein zahlreicher Ehrengäste darüber, dass mit Abschluss der Baumaßnahme ein schöner südlicher Ortseingang an der Staatsstraße 2397, ehemals B15, geschaffen wurde. Die Baumaßnahme, an der das Staatliche Bauamt Regensburg, das Wasserwerk Regenstauf und der Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Regental beteiligt waren, erfolgte unter Projektführung des Marktes im Ortsteil Brennthal, kurz vor der Gemeindegrenze zu Zeitlarn.

Mit dem neuen Kreisverkehr ist verkehrstechnisch alles vorbereitet für das neue Gewerbegebiet rechts und links der Staatsstraße. Derzeit läuft das Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan. Voraussichtlich im Frühjahr 2024 kann mit der Erschließung des Gewerbegebietes begonnen werden.



Mit dem Durchschneiden des Bandes gaben 1. Bürgermeister Josef Schindler und die Gäste der Eröffnungsfeier den Verkehr durch den neuen Kreisverkehr offiziell frei.

Bereits 2013 starteten erste Planungen für den Verkehrsknotenpunkt. Schon bei der Umsetzung des Radweges zwischen Regenstauf und Zeitlarn im Jahr 2014 war der Verkehrsknotenpunkt fest eingeplant. Bürgermeister Josef Schindler erinnerte daran, dass man den Radweg im Bereich des heutigen Kreisverkehrs zunächst nur schotterte. Angesichts der Zeit, die verging, bis der Knotenpunkt umgesetzt wurde, sei es die richtige Entscheidung gewesen, 2016 auch dieses Teilstück des Radweges zu asphaltieren. So wurde eine potenzielle Gefahrenstelle für Radfahrer beseitigt.

Nachdem Regenstauf und Zeitlarn die Bauleitplanung für ein gemeinsames Gewerbegebiet aufnehmen, sollte nach Planung des Staatlichen Bauamtes dessen Erschließung zunächst durch eine Kreuzung mit Ampelanlage erfolgen. 1. Bürgermeister Schindler erinnerte bei der Einweihung an seinen gemeinsamen Besuch mit dem Bundestagsabgeordneten Peter Aumer im Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr in München. Dort verdeutlichte man den dringenden Wunsch der Marktgemeinde, den Knotenpunkt als Kreisverkehr auszuführen.

Frischer Spargel aus Ponholz

Erdbeeren ab Anfang Mai

Do 14-18 Uhr · Fr 9-17 Uhr · Sa 9-15 Uhr
Verkaufsstelle bei Aldi in Regenstauf

Spargelhof Weilhammer Ponholz
Forstweg 2 · 93142 Maxhütte-Haidhof
Tel: 0947131245 · info@weilhammerhof.de



Pfarrvikar Jomet Joy und Pfarrer Bernd Kritzenhaler beim kirchlichen Segen.

Nachdem nochmals Verkehrszählungen durchgeführt und die Belastung der einzelnen Äste untersucht wurden, belegte 2021 ein Gutachten, dass ein Kreisverkehr die geeignetste Lösung sei. Das Staatliche Bauamt sagte dessen Bau zu, wofür sich 1. Bürgermeister Josef Schindler bei der Einweihung ausdrücklich bedankte.

Gegenüber einer zunächst geplanten Kreuzung mit Ampelanlage und den dafür notwendigen Abbiegespuren konnte der Kreisverkehr mit weniger Flächenverbrauch gebaut werden. Zwischen beiden Varianten hielten sich die Herstellungskosten von ca. 950.000 Euro die Waage.

Der Baubeginn erfolgte im Juli 2022 durch die Brendel Bau GmbH. Aufgrund des frühen Wintereinbruchs Anfang Dezember konnte die Asphaltsschicht nicht, wie ursprünglich geplant, im vergangenen Jahr aufgebracht werden.



1. Bürgermeister Josef Schindler freute sich darüber, dass sich der Wunsch des Marktes nach einer Erschließung des Gewerbegebietes durch einen Kreisverkehr erfüllte.

Beim Bau des Kreisverkehrs wurde die überörtliche Radwegverbindung in den Kreisverkehr integriert und dafür entsprechend breite Querungen gebaut. Die Bushaltestellen wurden ähnlich ausgebildet wie beim Kreisverkehr im Bereich der Telemannstraße, jedoch gemäß dem neuen Standard mit einer Bordsteinhöhe von 18 Zentimetern auf einer Länge von zwölf Metern. Dies ermöglicht ein barrierefreies Ein- und Ausstieg. Zudem ist ein Blindenleitsystem integriert. Die fußläufige Anbindung ist durchgängig gegeben. Es gibt Querungsbord mit taktiler Erkennbarkeit. Im Hinblick auf ein geplantes Nahwärmenetz, das in Zukunft das neue Gewerbegebiet versorgen soll, wurden zwei große Leerrohre durch den Kreisverkehr verlegt.

Jetzt erfolgen noch der Rückbau der Behelfsumfahrung, die Fertigstellung der östlichen Anbindung sowie das Aufstellen der Wartehäuschen an den Bushaltestellen.

(Text / Fotos : Sabine Norgall / Markt Regenstauf)

Feuerwehr Großübung im Schwaighauser Forst

Regenstaufs Feuerwehren üben den Ernstfall

„Waldbrand im Schwaighauser Forst“ würde die Meldung der Leitstelle im Ernstfall lauten. Als örtlich zuständige Feuerwehr übernahm die FF Steinsberg auch bei dieser Großübung die Einsatzleitung. Unterstützt wurde sie von rund 100 Einsatzkräften der Feuerwehren Buchenlohe, Diesenbach, Eitlbrunn, Hainsacker, Holzheim a. Forst, Loch, Regenstauf, Schönleiten und Wolfsegg sowie einer Unterstützungsgruppe örtliche Einsatzleitung (UG-ÖEL) vom Landkreis Regensburg und, bei derartigen Meldungen nicht unüblich, der FF Geisling mit der Landkreisdrohne.

Die besondere Herausforderung bei Waldbränden ist neben den engen Feldwegen und dem eingeschränkten Platzangebot vor allem die Wasserförderung. Dazu wurde eine 600 m lange Schlauchstrecke vom nächsten Hydranten bereits während der Anfahrt zum Brandort verlegt. Erstbekämpfung übernahmen die Tanklöschfahrzeuge (TLF), die mehrere tausend Liter Wasser mit sich führen. Einsatzleiter Maximilian Eigl erklärte, das Ziel sei, dass 1.200 Liter Wasser pro Minute fließen. „Nach 30 Minuten war die Wasserversorgung durchweg gegeben“ berichtete er. Während die Bekämpfung des ersten Brandes in vollem Gange war, meldete die Feuerwehr-Drohne einen zweiten Brand, rund einen halben Kilometer entfernt. Die Floriansjünger wurden in zwei Teams aufgeteilt, die Funkgeräte glühten, doch die Einsatzleitung konnte nach Abschluss der Großübung einen erfolgreichen Ablauf vermeiden.

Der ebenfalls beteiligte Forstbetrieb Burglengelfeld sowie das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg-Schwandorf wollen gemeinsam mit den Feuerwehren die Bevölkerung für das Thema Waldbrandgefahr sensibilisieren. Die vergangenen Sommer bestätigen, dass diese Gefahr tatsächlich gegeben ist und mit der globalen Erwärmung noch zunehmen wird. „Allein im vergangenen Jahr hatten wir an vier aufeinanderfolgenden Tagen vier Einsätze im Schwaighauser Forst“, weiß Eigl, „so abwegig ist diese Großübung also nicht.“

Er warnt: „Unachtsam geworfene Gegenstände wie Glasflaschen, Dosen und so weiter, aber auch Zigaretten können während der Dürreperioden zu verheerenden Waldbränden führen.“

Außerdem bittet er die Bevölkerung um Wachsamkeit, „denn je früher ein Brand bekämpft werden kann umso seltener wird daraus ein großer Waldbrand. Daher melden Sie bitte leichte Rauchentwicklungen oder andere Auffälligkeiten sofort an die 112.“

(Text: S. Zaus-Vogl, Markt Regenstauf; Fotos: FF Steinsberg)



Der Frühling ist da



Der Frühling in der Großgemeinde startet endlich durch. Einige der ersten, farbenprächtigen Zeichen sind die bunten Inseln aus Frühlingsblühern, für die die Obst- und Gartenbauvereine Steinsberg, Diesenbach, Rampsau und Kirchberg/Karlstein mit ihren Pflanzaktionen im vergangenen Herbst vorsorgten. Im Bereich vor dem Rampsauer Schloss und Pfarrhof zogen zunächst Hyazinthen in allen Schattierungen zwischen weiß, rosa und blau die Blicke auf sich. Jetzt sind es die beeindruckenden Kaiserkronen, die

ihre Blüten über das florale Fußvolk geschoben haben. In Karlstein gruppieren sich die Blumenzwiebel so geschickt um das Denkmal für den Widerstandskämpfer Max Ulrich Graf von Drechsel, dass sie zusammen mit dem aufblühenden Löwenzahn in die Wiese wirken, als wäre der bunte Blumenflor ganz natürlich aufgeblüht. Der OGV Diesenbach setzte rund um das Kriegerdenkmal eine bunten Frühlingswiese und der OGV Steinsberg sorgte vor der Alten Hofmark für einen beeindruckenden Blument Teppich. Ideengeber für die Pflanzaktion war der OGV Steinsberg, die Blumenzwiebel stellte die Marktgemeinde zur Verfügung. Zierpflanzengärtner Bernd Riepl wählte dafür alte Sorten, die auch in den kommenden Jahren blühen werden. Frieda Lorenz, Vorsitzende des OGV Kirchberg/Karlstein freut sich über die Zusage des Bürgermeisters, der den Obst- und Gartenbauvereinen auch heuer Blumenzwiebel zur Verfügung stellen will, damit die Blumeninseln weiter wachsen können. Bürgermeister Josef Schindler lobt das Engagement der Obst- und Gartenbauvereine und freut sich über jeden, der mitmacht.

Text / Fotos: S. Norgall / Markt Regenstauf

FITNESS OHNE VERTRAG!

Monats- Zehner- Jahreskarte auch ohne Vertrag

Gesundheit braucht Training!



Kerschers
FITNESS &
GESUNDHEITSTUDIO

Regensburger Str. 38 93128 Regenstauf

Tel: 09402 - 50 42 140 www.kerschers-fitness.de

Kerschers Fitness & Gesundheitsstudio



Jugendseite

Jugendpflege und Jugendtreff +KULT+

Interessantes aus der Jugendpflege



Einzelgespräche
und Nachhilfe

Ableistung von
Arbeitsweisungen
über die
Jugendgerichtshilfe

Praktikumsbegleitung
für Studierende der
Sozialen Arbeit (OTH)
48 Stunden oder
22 Wochen; Schüler/innen
der BOS und Schüler/innen
der FOS

Präventionsthemen
im neuen Schuljahr
werden mit der
jeweiligen JAS
abgestimmt

Qualivorbereitungskurse laufen alle: Englisch, Deutsch und zwei Mathekurse

Erlebnisreise wird in die 5. Woche der Sommerferien verschoben! Bitte Sommerferienprogramm nach den Pfingstferien beachten!

Bildung eines Jugendrates

Wer hat Lust mitzumachen? Mitreden – Mitbestimmung? Werdet selbst aktiv! Gestaltet mit und lasst nicht andere über eure Bedürfnisse entscheiden!

Nächste Jugenddisco im Juz steht noch nicht fest. Bitte Insta und Facebook beachten!

Für alle 13 – 16 jährigen
18.00 – 22.00 Uhr (Geänderte Zeit!)

Jugendtreff Kult



NEU: Jugenddisco für 13 – 16jährige mit DJ „Manu“

Jeweils 18.00 – 22.00 Uhr

Wo? Juz Kult

Eintritt frei

Essen & Getränke zum Selbstkostenpreis

Öffnungszeiten:

Dienstag	16.00 – 18.00 Uhr	8 – 11 Jahre
	18.00 – 20.00 Uhr	11 – 18 Jahre
	20.00 – 21.00 Uhr	16 – 27 Jahre, n. Absprache
Mittwoch	16.00 – 18.30 Uhr	Juz for Kids, 1. – 4. Klasse!
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr	8 – 11 Jahre
	16.00 – 20.00 Uhr	11 – 18 Jahre
	20.00 – 21.00 Uhr	Interkult. Treff
		16 – 27 Jahre, n. Absprache
Freitags	18.00 – 22.00 Uhr	13 – 16 Jahre
	(1x monatlich)	

Specials im Juni im Juz:

Di./Do. 13./15. Juni	offener Betrieb mit allen Angeboten und Außenbereich Nutzung bei schönem Wetter Und wir machen leckere Smoothies!
Di./Do. 20./22. Juni	offener Betrieb mit allen Angeboten und Kicker-Turnier (nur mit Anmeldung)
Di./Do. 23./25. Juni	offener Betrieb mit allen Angeboten und wir machen Eis mit unserer Eismaschine

Juz for Kids: (nur nach Anmeldung!)

Mi. 14. Juni	Wir batiken! Bitte weiße T-Shirts mitbringen. Unkosten: 3,50 Euro
Mi. 21. Juni	kein Juz for Kids
Mi. 28. Juni	Wir stellen unsere eigene Eiscreme frisch her und machen einen Spielenachmittag, Unkosten: 2 Euro

In den Pfingstferien bleiben der Jugendtreff und das Juz for Kids geschlossen!

Wir freuen uns Euch wiederzusehen! Ab dem 13. Juni sind wir wieder im Juz!

Eure Iris & Uli

Der Jugendtreff bleibt online!

Meldet Euch gern auch per Mail, wenn ihr Fragen habt unter jugendpflege@regenstauf.de.

Weitere Kontaktdaten siehe Beratungen und Sprechtage

BITTE FOLGT UNS AUF



JUGENTREFF KULT
Jugendpflegerin Iris Kirchsclager & Ulrike Taiber

KONTAKT

Iris Kirchsclager 0175/5752940

Ulrike Taiber 0175/5607299

Wichtige Informationen zum Online-Sommerferien-Programm 2023

Liebe Eltern,

für unser Online Sommerferien-Programm 2023 gibt es ein paar **wichtige Punkte**, über die wir Sie gerne informieren möchten:

1. Anmeldung online ab **Montag, 12. Juni 2023** möglich, unter www.unser-ferienprogramm.de/regenstauf oder ihr nutzt den unten stehenden QR-Code
2. Die Anmeldung ist bis **2 Wochen vor Beginn** der Aktionen möglich!
3. Wer sich **nicht online anmelden kann**, der kann sich über das **Jugendbüro, Tel.: 09402/784624** anmelden!
4. Eine Teilnahmebestätigung können Sie **direkt nach der Anmeldung** im Elternportal selbst ausdrucken. Diese wird **nicht** vom Programm **automatisch** erstellt.
5. Die Kursgebühren werden erst **nach Beendigung des Ferienprogramms** **direkt von Ihrem Konto abgebucht** und müssen **nicht vorher überwiesen oder bar einbezahlt** werden.
6. Eine **Übersichtstabelle** über alle Aktionen erscheint im **Mitteilungsblatt Juli 2023**
7. **Achtung:** es erscheint kein Ferienprogramm-Heft mehr in schriftlicher Form!

Bei Fragen melden Sie sich bitte unter **0175/575 29 40** oder unter **09402/784 624**.



Mehr Generationen Haus



Wir leben Zukunft vor



Barbara Maier
Dipl.-Soz. Päd. (FH)
MGH / FSP



Kristin Kilger
Pädagogische Fachkraft
Familienstützpunkt



Iris Kirchschrager
Dipl.-Päd. (univ.)
Jugendpflegerin



Michael Drindl
Seniorenbeauftragter



Lisa Meier
Kinderbetreuung



Bianca
Hoffmann-Baumstark
1. Jugendbeauftragte



Susanne
Nichtewitz-Bauer
2. Jugendbeauftragte



Ulrike Taiber
Dipl.-Soz. Päd (FH)
Jugendpflege



Marion Schmid
Verwaltung
MGH & Jugendpflege

Baby- und Kinderbasar
in der Jahnhalle 2 mal jährlich

Erste Hilfe Kurs am Baby und Kleinkind
Anmeldung erforderlich!

Ferienbetreuung für Kinder ab 6 Jahren
mit Mittagessen
Anmeldung erforderlich!

Senioren:
Gymnastik, Nordic Walking,
seniorengerechte Wanderung, Beratung

Familientreff
1x monatlich

Spielenachmittag
jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr

Wöchentliche Kurse und Aktivitäten (nicht in den Schulferien)

Montag:

10.15 – 11.15 Uhr Hawaiianischer Tanz mit Monika (MGH)

Dienstag:

9.00 – 10.00 Uhr Seniorengymnastik (TB/ASV & Tageskarte)

17.00 – 19.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs (Hebammen)
ggf. online

Mittwoch:

9.30 – 11.00 Uhr Rückbildungsgymnastik (Hebammen)
ggf. online

9.00 – 10.00 Uhr Englisch für Anfänger m. ger.
Vorkenntnissen (KAB)

10.15 – 11.15 Uhr Englisch für Fortgeschrittene (KAB)

Donnerstag:

9.00 – 11.00 Uhr MAKS-Training

Freitag:

11.00 – 12.00 Uhr Entspannung am Vormittag

14.15 – 16.15 Uhr Tanzen für Kinder

16.30 – 19.30 Uhr Line Dance ab 16.30 Uhr Anfänger,
ab 17.30 Uhr Wiederholung,
ab 18.30 Uhr freies Tanzen (MGH)

Ferienbetreuung im MGH

Sommerferien: Mo. 31. Juli – Fr. 11. August 2023 &
Mo. 4. September – Mo. 11. September 2023

Kosten: 2,50 Euro die Stunde,
3 Euro Verpflegungspauschale

Betreuungszeiten: 7.00 – 17.00 Uhr, flexibel buchbar

Anmeldungen für alle Betreuungswochen bis 12. Juli 2023

Weitere Infos und Anmeldung im Mehrgenerationenhaus

Kontakt:

Tel. (0 94 02) 78 46 23
Hauptstraße 34 Fax (0 94 02) 78 46 25
93128 Regenstauf Mobil (0176)15 09 00 30
e-mail: mehrgenerationenhaus@regenstauf.de
jugendpflege@regenstauf.de · www.regenstauf.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln
des Bayerischen Staatsministeriums
für Arbeit und Sozialordnung,
Familie und Frauen gefördert.

Französisch Stammtisch

Einmal **monatlich donnerstags** ab 19.00 Uhr im Café Pause
Bei Interesse mit Monika Müller unter 09402/1784 Kontakt
aufnehmen.

Mobile Bildungsberatung im

Mehrgenerationenhaus Regenstauf ggf. online

Sie wollen sich beruflich verändern bzw. Ihre Fähigkeiten
erweitern oder wieder ins Berufsleben einsteigen?

Der Bildungsberater des Landkreises Regensburg, Torsten
Tomenendal von der VHS Regensburger Land hilft Ihnen gerne
weiter. Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Mobile Bildungsberatung des Landkreises Regensburg im
Mehrgenerationenhaus: nur nach Vereinbarung mit
Torsten Tomenendal, Tel.: 09401/525522,
E-Mail: torsten.tomenendal@vhs-regensburg-land.de

Neu: Café LEA

Am 20. Juni startet im Mehrgenerationenhaus Regenstauf von
16.00 bis 18.00 Uhr das Café LEA (Lernen. Entdecken. Aus-
probieren). Wir laden Sie ein, bei Kaffee, Tee und Kuchen
unser Angebot kennenzulernen. Wir sind künftig einmal pro
Woche vor Ort, um Sie individuell bei Fragen des Alltags zu
unterstützen (zum Beispiel Texte und Formulare verstehen,
Briefe und E-Mails schreiben, Apps und Online-Banking
nutzen). Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: christina.gruber@vhs-regensburg-land.de

Am **13. Juni** stellen wir von 11.00 bis 12.00 Uhr das Café
LEA auf dem Bürgermeister-Zelzner-Platz vor. Es gibt Kaffee
und kühle Getränke und auch das Team von Mehr-
generationenhaus und Familienstützpunkt ist mit dabei.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Markt Regenstauf
Lebensraum
mit Perspektive

Alleinerziehende

Beratung und Einzelgespräche nach Terminvereinbarung

Alleinerziehendentreff

Alleinerziehend, aber nicht einsam. Wir laden alle Mütter und Väter, die den (Erziehungs)alltag alleine gestalten, herzlich ein, sich kennenzulernen und auszutauschen

Samstag, 24. Juni 2023, 9.30 – 11.00 Uhr
im Mehrgenerationenhaus

Bitte bis 21. Juni 2023 anmelden

Erstberatung in Trennungssituationen

Die Beziehung ist zerbrochen – wie geht es jetzt weiter? Wir helfen bei den ersten Schritten in den neuen Lebensabschnitt.

Keine Rechtsberatung.

Reparatur Initiative Regenstauf

Die Reparatur Initiative Regenstauf nimmt Form an. Am 2. Mai 2023 haben sich acht künftige Reparatere getroffen, um den Rahmen für die geplante Initiative zu setzen. Es wurde beschlossen, ab Juni 2023 einmal im Monat unentgeltlich Rat und Tat bei technischen Problemen anzubieten.

Angeboten wird unter anderem Hilfe bei Problemen mit:

- elektrischen Kleingeräten,
z. B. Küchengeräten, Elektrowerkzeugen, ...
- Computern und Zubehör, z. B. Druckern, ...
- Reparaturen von Kleinmöbeln
- Beschaffung von Ersatzteilen, technischen Beschreibungen usw.

Kurz, alles was eine Person tragen kann.

**Erstes Reparatur-Treffen: Donnerstag, 15. Juni 2023
ab 19.15 Uhr im Mehrgenerationenhaus**

Voranmeldung erbeten unter: 09402/784623 oder
mehrgenerationenhaus@regenstauf.de.

Mehrgenerationenhaus & Familienstützpunkt Regenstauf
auf Facebook & Instagram:



– Mehrgenerationenhaus Regenstauf

– Familienstützpunkt Regenstauf



– [mgh_regenstauf](https://www.instagram.com/mgh_regenstauf)

– [fsp_regenstauf](https://www.instagram.com/fsp_regenstauf)

– Homepage: www.regenstauf.de

unter „Leben in Regenstauf“

Familienstützpunkt

„Offene Elternsprechstunde“

– das offene Ohr für Elternfragen

Hilfe bei kleinen und großen Elternnöten, mit
Kristin Kilger, Elternberaterin, FSP Regenstauf

Auch an anderen Tagen nach Terminvereinbarung möglich.



Dienstag	13. Juni 2023	16.00 – 17.30 Uhr
	20. Juni 2023	9.00 – 10.30 Uhr
	27. Juni 2023	16.00 – 17.30 Uhr

Auch telefonisch möglich unter: 09402/784623

Hebammensprechstunde

Mit Babywiegen, Still- und Ernährungsberatung

Bitte die Hebammen direkt kontaktieren;

Astrid Burkhardt: astrid@vilshof.de

Marita Burkhardt: marita@vilshof.de

Ines Deppe: inesdeppe@gmx.de

Alleinerziehenden-Treff

Alleinerziehend, aber nicht einsam. Wir laden alle Mütter und Väter, die den (Erziehungs)alltag alleine gestalten, herzlich ein, sich kennenzulernen und auszutauschen.

Samstag, 24. Juni 2023, 9.30 – 11.00 Uhr
im Kultur- und Mehrgenerationenhaus

Anmeldung bis 21. Juni 2023

After-Work-Baby-Treff

Wir laden alle Eltern mit Kindern von 0 – 1 Jahren ein, sich mit uns Zeit für Ihr Kind zu nehmen. Gemeinsam spielen wir Kreis- und Fingerspiele, basteln und tauschen uns über das Leben mit den Kleinen aus.

Montag, den 12. und 26. Juni 2023 von 16.00 – 17.00 Uhr
im Kultur- und Mehrgenerationenhaus

Mit Kristin Kilger

Kosten: 2 Euro pro Familie

Anmeldung bis jeweils den Donnerstag davor

After-Work-Krabbel-Treff

Wir laden alle Eltern mit Kindern von 1 – 3 Jahren ein, sich mit uns Zeit für Ihr Kind zu nehmen. Gemeinsam spielen wir Kreis- und Fingerspiele, basteln und tauschen uns über das Leben mit den Kiddies aus.

Montag, den 19. Juni 2023 von 16.00 – 17.00 Uhr
im Kultur- und Mehrgenerationenhaus

Mit Kristin Kilger

Kosten: 2 Euro pro Familie

Anmeldung bis jeweils den Donnerstag davor

fitdankbaby® ggf. online

donnerstags:

fitdankbaby®-MAXI: Aktiv mit Krabbelkind (ab ca. 8 Monaten)
9.00 – 10.15 Uhr

fitdankbaby®-MINI: Aktiv mit Baby (3 – 7 Monate)
10.30 – 11.45 Uhr

Teilnahme auch ONLINE über Zoom möglich

fitdankbaby®-PRE: Aktiv mit Babybauch (ab der 14 SSW)
12.15 – 13.30 Uhr

Nähere Infos und Anmeldung: Karin Rautner, fitdankbaby@trainerin.de
0157/30165208 oder www.fitdankbaby.de

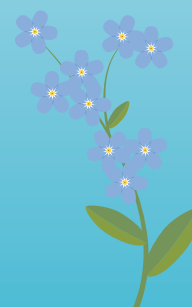
Treff für Regenbogenfamilien

Wir laden alle Regenbogenfamilien ein, sich in gemütlicher Atmosphäre kennenzulernen, zu vernetzen und auszutauschen.
– Mit Kinderspielzimmer, im Kultur- und Mehrgenerationenhaus.

Mittwoch, den 21. Juni 2023 von 16.00 – 17.30 Uhr
im Kultur- und Mehrgenerationenhaus

Anmeldung bis 16. Juni 2023

Babymassage nach Leboyer



Die Babymassage nach Leboyer hat zahlreiche Vorteile: Sie entspannt, fördert die Bindung, hilft gegen Blähungen sowie bei Übermüdung – sozusagen ein absoluter Allrounder in der ersten Zeit mit Baby.

Mit Anna Berger-Krohn, Dipl. Päd

Neuer Kurs: ab 20. Juni 2023 5x dienstags 9.00 – 10.00 Uhr

Kosten: 75 Euro pro Kurs

Anmeldung bis 12. Juni 2023

Spielplatztreff

Der Bollerwagen des Familienstützpunktes ist wieder unterwegs. Ab Mai macht er wieder, gemeinsam mit einer pädagogischen Fachkraft vom Familienstützpunkt, zwei Mal im Monat Station beim Spielplatz am Masurenweg.

Alle Eltern, die andere Familien kennenlernen wollen, sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Für Kaffee, Wasser und Sandspielzeug ist gesorgt.

Mit Kristin Kilger, FSP Regenstein

Donnerstag, den 15. Juni 2023 von 15.30 – 16.30 Uhr und

Dienstag, den 20. Juni 2023 von 10.00 – 11.00 Uhr

am Spielplatz am Masurenweg, Regenstein

Kosten: keine, Anmeldung nicht erforderlich

Erste Hilfe an Baby und Kind

Alles Wissenswerte zur Ersthilfe an Babys, Kleinkindern und größeren Kindern an einem Abend.

Montag, den 26. Juni 2023 ab 18.30 Uhr

Kosten: 25 Euro Einzelperson, 45 Euro Paare

verbindliche Voranmeldung erforderlich

Info und Anmeldung:

Mehrgenerationenhaus: 09402/784623 oder 0176/15090030;
mehrgenerationenhaus@regenstauf.de

Familienstützpunkt: 09402/9382515;
familienstuetzpunkt@regenstauf.de

Seniorenprogramm

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter:

Michael Drindl, Tel.: 0171/6560303

Mail: drindl@web.de

Altenhilfeberatung

Vorsorge für: Unfall – Krankheit – Alter:

Vollmacht / Betreuungsverfügung / Patientenverfügung (**Notfallmappe**)

Für Gruppen/Vereine und Einzelpersonen

Terminabsprache bitte mit Herrn Michael Drindl,
Tel.: 0171/6560303

Nordic Walking, Treffpunkt jeweils um 9.00 Uhr:

Montag, 5. Juni 2023, Schneitweger Str.
(Holzplatz)

Montag, 12. Juni 2023, Eckert-Parkplatz;

Montag, 19. Juni 2023, Neuer Friedhof
Regenstein;

Montag, 26. Juni 2023, Medersbach

Seniorengymnastik

jeden Dienstag von 9.00 – 10.00 Uhr

(Kurskarte pro Std. 1,20 Euro oder TB/ASV Mitgliedschaft) (nicht in den Ferien)

Spiele-Café für Senioren

SkipBo, Wattn, Schafkopf und weitere Karten- und Brettspiele miteinander spielen

Jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr

im Mehrgenerationenhaus

Senioren-Café

Samstag, 1. Juni 2023, ab 14.00 Uhr

Bewegung und Tanzen im Sitzen – Tipps und Übungen mit Barbara Maier

Kostenbeitrag: Kaffee und Kuchen laut Aushang

Anmeldung bitte bis 28. Mai 2023 im Mehrgenerationenhaus

Tanz nach Pfingsten (nicht nur) für Junggebliebene

Mit Live-Musik in den Frühling tanzen.

Sonntag, 4. Juni 2023 ab 14.00 Uhr

im Mehrgenerationenhaus

Eintritt frei, Speisen und Getränke laut Aushang

Senioren-Frühstück

Dienstag, 13. Juni 2023, 9.30 Uhr

im Mehrgenerationenhaus

Kostenbeitrag 4,50 Euro pro Person

Anmeldung im Mehrgenerationenhaus erbeten bis 9. Juni 2023

MAKS®-Training

MAKS®-Training ist ein Programm für Menschen mit leichten bis mittleren kognitiven Einschränkungen z. B. durch eine Demenz. Personen mit Gedächtnisschwierigkeiten im Alter können hier ihre kognitiven und alltagspraktischen Fähigkeiten stabilisieren.

Donnerstags 9.00 – 11.00 Uhr

(außer in den Schulferien)

Anmeldung im bis spätestens Montag davor im Mehrgenerationenhaus

verbindliche Anmeldung erforderlich bis 12. Mai 2023 im Mehrgenerationenhaus Regenstein

Sie möchten an den Aktivitäten für Senioren im Mehrgenerationenhaus teilnehmen und brauchen eine Mitfahrgelegenheit?

Bitte wenden Sie sich an das Mehrgenerationenhaus, wir organisieren diese gerne für Sie.

Treffen für ältere Gemeindemitglieder im Markt Regenstauf

Seniorenclub Diesenbach

Seniorentreff: Donnerstag, 15. Juni 2023

13.30 Uhr Pfarrzentrum

Besuch von den Kindern des Kindergarten Diesenbach

Nordic Walking:

Dienstags 9.00 Uhr, Treffpunkt Medersbach

Senioren gymnastik im Sitzen:

Donnerstags 9.30 – 10.15 Uhr

außer in den Schulferien

Evangelische Pfarrei Regenstauf

Seniorenfreizeit in Bad Alexanderbad

Dienstag 13. Juni bis Freitag 16. Juni 2023

Nähere Informationen im Pfarramt Tel. 09402/1334 oder www.regenstauf-evangelisch.de

Frauenbund Regenstauf

Senioren nachmittag: am **3. Mittwoch im Monat**

um 14.00 Uhr im Pfarrzentrum für alle Senioren der Pfarrei St. Jakobus

FSV F.L.E.X Steinsberg

Senioren Walkingtreff (auch für Nichtmitglieder, Schnuppern ist immer möglich)

Mittwochs um 15.00 Uhr

Treffpunkt: Florianskapelle Steinsberg.

Anmeldung bei Lobna Meddeb 0151/23273500



Mit dem neuen
Hörsystem Phonak Audéo™
Lumity verstehen Sie mich,
auch wenn ich leise spreche.

PHONAK
life is on

A Sonova brand



Mit dem wasserdichten* Phonak Life™ Lumity und der SmartSpeech™ Technologie ist Hören und Verstehen in allen Situationen ohne Anstrengung möglich. Ja, auch die Bestellung bei der Barista.

Wir finden auch für Sie die perfekte Lösung.

*Bis zu 50 cm

IHR HÖRAKUSTIKER
Rund 30 mal in Ihrer Region



Regenstauf Regensburger Str. 31
T 09402 70414
Mo - Fr 9 bis 18 Uhr

www.das-hoerhaus.de

Veranstaltungskalender des Marktes Regenstauf

Juni 2023

4. Juni 2023

Permakultur Jahreslehrgang – 15.00 Uhr
LBV Vogel- und Umweltstation

6. Juni 2023

Ausschusssitzung Wanderfreunde Regenstauf – 19.00 Uhr
Wanderfreunde Regenstauf e. V.
Gaststätte Jahnhalle

11. Juni 2023

Königsfischen – 5.00 Uhr
1. Fischereiverein e. V. Regenstauf-Diesenbach
Fischerhütte Wagnerweiher

18. Juni 2023

Zuversicht in schwierigen Zeiten – Chor- und Orgelkonzert – 19.30 Uhr
Vokalensemble Regensburg – VokaRe
Kath. Kirche St. Johannes Diesenbach

24. Juni 2023

Einweihungsfest der neuen Holzbank
Bund Naturschutz
Kunst-Natur-Garten
Nähere Infos auf der Webseite des Bund Naturschutz

25. Juni 2023

Kräuterführung – essbare Wildkräuter und traditionelle Heilpflanzen – 9.00 Uhr
LBV Vogel- und Umweltstation

29. Juni 2023

Brasilianischer Abend – mit Chica Graz Brazilian Project – 19.00 Uhr
Eckert Schulen
Eckert Beach

Angaben ohne Gewähr! Änderungen vorbehalten!

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender auf www.regenstauf.de



Zum Herausschneiden und an die Pinnwand heften.

Aus Schulen und KiTas

Kindergarten Arche Noah

Kindergarten Arche Noah und die Kinderchöre der Pfarrei St. Jakobus vereint in einem Konzert

Schon seit vielen Jahren veranstaltet die Kirchenmusik unter der Leitung von Andreas Dengler zusammen mit dem Kindergarten Arche Noah unter der Leitung von Ilse Bleier Konzerte. So fand auch in diesem Jahr im März ein Konzert unter dem Motto „Jahreszeiten“ statt, bei dem zu jedem Monat von Januar bis Dezember ein Lied erklang. Viele Kinder stellten ihr Können unter Beweis, sowohl im Chor- und Sologesang, als auch in der schauspielerischen Umsetzung verschiedener Szenen. So wurde im Winter unter anderem ein Schneemann gebaut, ein Schlitten rollte durchs Pfarrheim und Bäcker waren im Einsatz, gefolgt vom Osterhasen im Frühling. Im Sommer waren Badesachen gefragt und coole Outfits wie Sonnenbrille und Kappe. Im Herbst waren „Erstklässler“ zu sehen mit schweren Schultaschen und der Heilige Martin war zu Besuch. Insgesamt 80 Kinder aus dem Kindergartenchor und dem Kinderchor I und II der Pfarrei probten viele Monate für dieses Konzert. Viel Applaus gab es im vollbesetzten Saal für die zwei gelungenen Vorführungen.



(Text: I. Bleier, A. Dengler / Foto: Eva Reisinger)

Eckert Kinderhaus

Müllsammel-Aktion „Rama-Dama“ im Eckert Kinderhaus

Mit großem Eifer haben sie sich auch in diesem Jahr die Kindergartenkinder der Gruppen „Himmelsstürmer“, „Regenbogenrutscher“, „Sonnenkinder“ und „Waldwichtel“ im Eckert Kinderhaus auf große Müllsuche begeben.

Gut gerüstet mit Müllzwicker, Handschuhen und Müllsäcken wurde sich über mehrere Vormittage auf die Suche nach Müll im angrenzenden Waldgelände und auf den Freiflächen rund um das Kinderhaus, das Eckert Gesundheitszentrum und die Eckert Schulen begeben.

Die Kinder konnten kaum fassen, was sie hier alles gefunden hatten.

Mit der Beteiligung an dieser tollen „Rama-Dama“-Aktion, die der Markt Regenstau jährlich ins Leben ruft, möchten wir den Kindern ein Bewusstsein für einen respektvolleren Umgang mit unserer Natur und den Ressourcen vermitteln.



Kinder der Gruppen „Himmelsstürmer“ und „Regenbogenrutscher“ mit einem Teil des gesammelten Mülls

(Text: D. Weig / Fotos: C. Wittmann und A. Haneder)



Transport Technik Regensburg

Service und Reparatur

- ▶ Nutzfahrzeuge
- ▶ Baumaschinen
- ▶ Hydrauliksysteme mit Schlauchfertigung

Transport Technik Regensburg GmbH
Gutenbergstraße 23 • 93128 Regenstau
Telefon: +49 1799013831
info@tt-regensburg.de
www.tt-regensburg.de

Ihr Reparaturdienst
für defekte Rolläden

☎ 09471 / 307380

SCHNEIDER
Rolladenbauermeister
93133 Burglengenfeld - Schmidmühlener Str. 17

Kindergarten am Märchenbrunnen

Frühlingsfest im Kindergarten am Märchenbrunnen

Endlich war es wieder so weit: Anfang Mai feierte der Regenstauer Kindergarten „Am Märchenbrunnen“ sein lang ersehntes Frühlingsfest. Bei strahlend blauem Himmel feierten 200 Kindergartenkinder mit Eltern, Geschwistern, Omas und Opas ein traumhaftes Fest.

„Die kleine Raupe Nimmersatt“ so lautete das Motto des Kindergartenfestes bekräftigte Frau Margit Meller, die Kindergartenleitung.

Einzug mit Festmusik

Als die knapp 200 Kinder und Ihre Erzieherinnen mit ihren schönen Verkleidungen um die Prinzessin mit der goldenen Kugel einmarschierten, bekamen viele Besucher Gänsehaut.

Stolz präsentierten die Kinder das Singspiel mit Liedern und Tänzen. 1. Bürgermeister Josef Schindler lobte die vorbildliche Einrichtung und betonte, dass bei diesem Fest die Kinder im Mittelpunkt stehen.

Lari Fari, Tombola, Schmink-, Spiel- und Bastelstationen waren unter anderem die „Highlights“

Neben den Essens- und Getränkeständen versüßten Eis und Kuchen diesen wunderschönen Tag. Die 2.700 Lose der Tombola mit großartigen Preisen waren rasend schnell ausverkauft.

Auf der Tanzfläche begeisterte die Bambini- und Kindergarde von Lari Fari mit Ihren Mitmachtänzen. Wer mutig war, durfte bei der FF Regenstau und dem Roten Kreuz Regenstau die großartigen Gerätschaften ausprobieren.

Ohne die Mithilfe des Elternbeirats, vieler Eltern, den Grill-Jungs, unserem Hausmeister Georg Schafberger und Christian Schmid (Bunderwehrshop Regenstau) hätten wir ein so großes Fest nicht auf die Beine stellen können, meinte Margit Meller.

Das schönste Fazit des Festes formulierte ein Kind:

„Mama – wann ist das Fest wieder?“, schwärmte ein Mädchen.

(Text: M. Meller/N. Bartel/Fotos: E. Bartel)



möbel
geigl
GmbH

mit Küchen-Spezial-Haus

Bahnhofstraße 27
93142 Maxhütte-Haidhof
Telefon 0 94 71 / 2 10 31
www.moebel-geigl.de



**WIR
MACHEN
IHRE
WOHN
TRÄUME
WAHR**

Jetzt persönlichen Beratungstermin vereinbaren!

Grundschule Ramspau

Auf ins kühle Nass – Schwimmen intensiv der 3. Klassen

Wie jedes Jahr machten sich auch heuer die Kinder der 3. Klassen auf ins Regensburger Hallenbad. Dort wurden sie bereits von zwei ausgebildeten Schwimmlehrer/innen erwartet, die mit ihnen eine ganze Woche lang jeden Tag ein intensives Schwimmtraining absolvierten. Das war zwar sehr anstrengend, hat aber großen Spaß gemacht. Viele Kinder wurden dafür mit einem Seepferdchen oder sogar einem Bronzeabzeichen belohnt.



(Text und Foto: Marianne Hargasser)

Schülerlotsen gesucht

Das Team der Schülerlotsen Am Grasigen Weg Regenstauf nach Ramspau braucht Unterstützung!

Wir suchen Personen, die sich an einem beliebigen Tag, in der Zeit von Montag bis Freitag, von 7.20 Uhr bis 7.50 Uhr, dazu bereit erklären, Schulkinder an der Haltestelle Am Grasigen Weg zu unterstützen.

Was kommt auf euch zu?

- Kinder beim Übergang des Zebrastreifens unterstützen
- ab und zu ein wachsames Auge zu haben (z. B. nicht am Stromkasten spielen, kein Ballspiel an der Straße, kein Turnen um oder an Autos, ...).

Das Wichtigste ist aber, einfach da zu sein und ein offenes Ohr zu haben.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass es sehr hilfreich war, bei rasanten Autofahrer/innen, Streitigkeiten, Verletzungen, Unwohlsein des Kindes oder Busausfällen, einen Ansprechpartner vor Ort zu haben.

Wir koordinieren uns aktuell ganz einfach über eine „Umfrage“, in der sich jeder gern eintragen kann: <http://www.lotsen-ramspau.de>. Dort könnt ihr bei Interesse auch mal reinschauen. Ihr werdet sehen, ihr seid nicht allein beim Lotsen.

Wenn ihr uns unterstützen wollt, könnt ihr gern eine E-Mail an haltestellen-helden@gmx.de (Ansprechpartner: Hagen Köckritz) schreiben. Dieser wird sich dann mit euch in Verbindung setzen, um ggf. auch weitere Fragen von euch klären.

UND wenn wir euch jetzt noch nicht überzeugt haben: 2x in der Woche gibt's einen gratis Kaffee To-Go

Wir freuen uns über eure Unterstützung.

Grundschule am Schlossberg

Teilnahme am Bike-Check

Am Montag, den 17. April, waren die Schüler der vierten Klassen dazu eingeladen, an der Aktion „Mit sicherem Rad zur Schule“ teilzunehmen. Mit dem Rad draußen unterwegs zu sein ist eine gute Möglichkeit das Immunsystem zu stärken und gesund zu bleiben. Daher unterstützen wir die Kinder dabei, sicher mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. Die Grundschule am Schlossberg hatte eine kostenlose Überprüfung der Fahrräder für die Kinder der vierten Klassen organisiert. 30 Kinder nahmen an diesem speziellen Kundendienst der REWAG mit ihren Fahrrädern teil. Soweit möglich und nötig wurden Klingeln und Strahler ersetzt. Mit Hilfe einer Checkliste, die an jedes Rad geklemmt wurde, konnten die Eltern über notwendige größere Reparaturen informiert werden. Die Kosten dieser Aktion wurden freundlicherweise von der REWAG übernommen.



(Text und Foto Dr. Gugau)

Dem Biber auf der Spur

Anfang Mai durften unsere beiden vierten Klassen einer Einladung der Vogelstation Regenstauf folgen und sich auf die Suche nach Spuren des Bibers in Regenstauf machen. Die Kinder sahen vom Biber gefällte Bäume, eine verlassene Biberburg und Biberrutschen am Bachufer. In der Vogelstation erfuhren sie Wissenswertes über die Anpassung des Bibers an seinen Lebensraum, seine Nahrung und konnten seinen Körperbau und sein Fell an einem präparierten Modell bestaunen. Die Kinder wissen nun auch, was der Biber alles für die Natur leistet und warum er geschützt werden muss.



(Text und Foto Sybille Dirscherl)



Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinde St. Jakobus Regenstauf

GOTTESDIENSTORDNUNG:

Unsere Gottesdienstordnung wegen Renovierung der Pfarrkirche:

Sonntagvorabend	18.00 Uhr	Pfarrsaal
Sonntag	10.30 Uhr	Spindlhof
Mittwoch	19.00 Uhr	Spindlhof
Freitag	9.00 Uhr	Pfarrsaal

Samstag, 3. Juni 2023

18.00 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 4. Juni 2023

10.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 8. Juni 2023 – Fronleichnam

9.00 Uhr Gottesdienst (im Pfarrsaal)
anschl. Prozession mit 4 Stationen

Freitag, 9. Juni 2023

9.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 10. Juni 2023

18.00 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 11. Juni 2023

10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 14. Juni 2023

18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Gedächtnisgottesdienst für die Verstorbenen des Monats Mai

Freitag, 16. Juni 2023

9.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 17. Juni 2023

18.00 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 18. Juni 2023

10.30 Uhr Kinderkirche im Pfarrzentrum
10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 21. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 23. Juni 2023

9.00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 24. Juni 2023

18.00 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 25. Juni 2023

10.30 Uhr Gottesdienst, gestaltet vom Familiengottesdienstteam und dem Kinderchor II

Dienstag, 27. Juni 2023

9.30 Uhr Firmung in Laub

Mittwoch, 28. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 30. Juni 2023

9.00 Uhr Gottesdienst

Termine:

Der Liturgieausschuss (LISA) trifft sich im Pfarrzentrum am **Donnerstag, 15. Juni 2023**, 19.00 Uhr.

Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrzentrum

am **Freitag, 16. Juni 2023**, 19.00 Uhr.

Kinderkirche im Pfarrzentrum

am **Sonntag, 18. Juni 2023**, 10.30 Uhr.

Meditativer Tanz im Pfarrzentrum

am **Montag, 19. Juni 2023**, 19.30 Uhr.

Meditation-Herzensgebet im Gebetskreis

am **Mittwoch, 7. Juni** und am **Mittwoch, 21. Juni 2023**, jeweils von 19.45 – 20.45 Uhr im Spindlhof.

Jahreshauptversammlung des Fördervereins Pfarrkirche St. Jakobus Regenstauf e. V.

am Sonntag, 25. Juni 2023, 17.00 Uhr im Pfarrzentrum.

Kinder und Familien:

Der Gottesdienst am **25. Juni 2023** um 10.30 Uhr im Spindlhof wird gestaltet vom Familiengottesdienstteam.

Alle Kinder sind herzlich dazu eingeladen!

Firmung 2023:

Beichte der Firmlinge am **Dienstag, 13. Juni** und **Freitag, 16. Juni 2023**, jeweils ab 16 Uhr in der Diesenbacher Kirche.

Dienstag, 27. Juni 2023, um 9.30 Uhr: Feier der Firmung in Laub.

Kolping:

Johannisfeier am **Freitag, 23. Juni 2023**, 19.00 Uhr, am Parkplatz vor der Druckerei Hofmann. Bitte wieder Grillgut (Fleisch oder Würstel) selbst mitbringen, für Brot und Getränke ist gesorgt.

Öffnungszeiten Eine-Welt-Laden im Pfarrzentrum:

Dienstag, 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag, 9.30 – 11.00 Uhr

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER VOR ORT!

 Tankstellen	 Schmierstoffe	 Kraft- / Heizstoffe	 Tankanlagenbau / Reparaturservice
 Tankkarten / Tankautomaten	 Schmierstoff Fachberatung	 flexibler Lieferservice	 Öluntersuchungen / Maschinenreinigung

 Ehrlich gut

 **WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

A. F. Bauer GmbH | AVIA Mineralöle | Gutenbergstrasse 22
93128 Regenstauf | www.avia-regenstauf.de | T.: 09402 942 0

Pfarreiengemeinschaft Diesenbach / Eitlbrunn / Steinsberg mit Expositur Bubach am Forst

Pfarrgemeinde St. Johannes Diesenbach

GOTTESDIENSTORDNUNG:

Freitag, 2. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe mit anschl. eucharistischer Anbetung
(Herz-Jesu Freitag)

Sonntag, 4. Juni 2023

10.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 6. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 8. Juni 2023 – Fronleichnam

8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamprozession

Sonntag, 11. Juni 2023

10.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 13. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 16. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe zum Herz-Jesu-Fest
mit anschl. eucharistischer Anbetung

Sonntag, 18. Juni 2023

10.00 Uhr Hl. Messe (Familiengottesdienst)

Dienstag, 20. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 23. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25. Juni 2023

10.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 27. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 30. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe
21.00 Uhr MAISL (Modernes Abendgebet im Scheinwerferlicht)
Thema: „ID“

MAISL (Modernes Abendgebet im Scheinwerferlicht)

Die Priestergemeinschaft (Josef, Tom und Christian) mit MAISL-Team lädt herzlich zum nächsten MAISL ein. Es findet am **Freitag, 30. Juni** um 21.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes in Diesenbach statt. Thema: „ID“

Seniorenclub Diesenbach

Am Donnerstag, **15. Juni 2023** findet um 13.30 Uhr der Seniorennachmittag statt. Die Seniorinnen und Senioren bekommen dieses Mal Besuch von den Kindern des Kindergartens Diesenbach.

Fronleichnam in der Pfarreiengemeinschaft

Eitlbrunn: Sonntag, 4. Juni 2023 um 8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamprozession

Dießenbach: Donnerstag, 8. Juni 2023 um 8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamprozession

Steinsberg: Donnerstag, 8. Juni 2023 um 9.00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamprozession

Bubach am Forst: Sonntag, 11. Juni 2023 um 8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamprozession

Konzert des Kammerchores Vokalensemble Regensburg

Zuversicht in schwierigen Zeiten

Unter dem Motto „Glaube – Liebe – Hoffnung“ gestaltet der Kammerchor Vokalensemble Regensburg am Sonntag, den 18. Juni um 19.30 Uhr in unserer schönen Pfarrkirche St. Johannes in Diesenbach ein Chorkonzert mit Kompositionen aus drei Jahrhunderten. Unter der Leitung von Fridolin Zimmer erklingen u. a. Werke von Duruflé, Mendelssohn, Brahms, Rheinberger und Distler. Der Dingolfinger Bezirkskantor Henri Böhme spielt dazu an der Orgel Stücke von J.S. Bach. Pfr. Moritz Drucker von der Marktgemeinde Prüfening spricht über das Apostel-Paulus-Motto und wird das Konzert moderieren.

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.

Seit 1979 immer für Sie da!

Bestattungen



Bleibinhaus

**Erd, Feuer-, See- & Urnenbestattungen
Überführungen & Bestattungsvorsorgen**

Tag und Nacht erreichbar, auch Sonn- und Feiertags.

Tel. 0941 80063

Auf Wunsch kommen wir zu Ihnen ins Haus.

93138 Lappersdorf · Regendorfer Str. 2a
93057 Regensburg · Isarstr. 3
93053 Regensburg · Landshuter Str. 70
93128 Regenstein · Klostersgasse 3a

info@bestattungen-bleibinhaus.de
bestattungen-bleibinhaus.de

EISENHUT

KANALREINIGUNG • ENTSORGUNG

Am Kuffholz 8b / 93138 Lappersdorf 0941 89059900

- Kanal- und Rohrreinigung
- Grubenentleerung und Zisternenreinigung
- Fettabscheiderreinigung
- Kanal TV-Inspektion mit SAT-Technik
- Dichtheitsprüfung
- Schachtsanierung und Kanalortung



www.kanal-eisenhut.de info@kanal-eisenhut.de

Pfarrgemeinde St. Michael Eitlbrunn

GOTTESDIENSTORDNUNG:

Sonntag, 4. Juni 2023

8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamsprozession

Sonntag, 11. Juni 2023

8.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 15. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 18. Juni 2023

8.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 22. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25. Juni 2023

8.30 Uhr Hl. Messe

Pfarrgemeinde St. Josef Steinsberg mit Expositur St. Peter und Paul Bubach:

GOTTESDIENSTORDNUNG:

Samstag, 3. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe (in Steinsberg)

Sonntag, 4. Juni 2023

8.45 Uhr Hl. Messe (Bubach)

Donnerstag, 8. Juni 2023

9.00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamsprozession (Steinsberg)

Samstag, 10. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe (Steinsberg)

Sonntag, 11. Juni 2023

8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamsprozession (Bubach)

Mittwoch, 14. Juni 2023

16.00 Uhr Schülermesse (Steinsberg)

Samstag, 17. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe (Bubach)

Sonntag, 18. Juni 2023

8.45 Uhr Hl. Messe (Steinsberg)

Mittwoch, 21. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe (Steinsberg)

Samstag, 24. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe – Familiengottesdienst (Steinsberg)

Sonntag, 25. Juni 2023

8.45 Uhr Hl. Messe (Bubach)

Mittwoch, 28. Juni 2023

18.00 Uhr Hl. Messe (Steinsberg)

Donnerstag, 29. Juni 2023

19.00 Uhr Patroziniumsmesse (Bubach)

Cafe Restaurant – Ein Haus mitten in der Natur!



Am Schloßberg

Wir suchen

Küchenhilfe (m/w/d)

Teil- oder Vollzeit

Spüler (m/w/d)

auf 520 Euro Basis

Reinigungskraft (m/w/d)

auf 520 Euro Basis

Inhaber Schlossberg 1 Telefon 09402 / 948 55 85
Christian Krestel 93128 Regenstauf schlossberg-regenstauf@web.de



ForstBaumGarten-Wenzl

Die Natur-Macher

Ganzheitliche und nachhaltige Baumpflege,
Obstbaumpflege und
ökologische Naturgärten



Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auf Ihr Grün.

ForstBaumGarten-Wenzl
Stefan Wenzl

Duggendorf, Tel. 09473-9518009, info@ForstBaumGarten-Wenzl.de, www.ForstBaumGarten-Wenzl.de

Pfarrgemeinde St. Laurentius Ramspau

GOTTESDIENSTORDNUNG:

Donnerstag, 1. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst in Ramspau

Sonntag, 4. Juni 2023

10.00 Uhr Gottesdienst in Ramspau

Dienstag, 6. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst in Heilinghausen

Donnerstag, 8. Juni 2023 – Fronleichnam

8.45 Uhr Treffpunkt der Vereine beim Gasthaus Kriegner

9.00 Uhr Gottesdienst in Ramspau

Anschließend Prozession mit 4 Stationen. Dazu sind alle Vereine mit ihren Fahnenabordnungen und vor allem unsere Erstkommunionkinder sehr herzlich eingeladen.

Die Feuerwehr Ramspau bietet nach der Prozession am Feuerwehrhaus einen gemeinsamen Fröhschoppen mit Bratwürstl und Kraut für die gesamte Dorfgemeinschaft an.

Sonntag, 11. Juni 2023

10.00 Uhr Gottesdienst in Ramspau

Dienstag, 13. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst in Heilinghausen

Donnerstag, 15. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst in Hirschling

Sonntag, 18. Juni 2023 – Herz-Jesu Fest

9.45 Uhr Aufstellen der Vereine mit ihren Fahnenabordnungen im Pfarrgarten

10.00 Uhr Gottesdienst in Ramspau – anschließend Prozession
Im Anschluss dazu lädt die KAB zu einem gemeinsamen Fröhschoppen mit Weißwürsten im Pfarrgarten ein.

Dienstag, 20. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst in Heilinghausen

Donnerstag, 22. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst in Ramspau

Sonntag, 25. Juni 2023

10.00 Uhr Gottesdienst in Ramspau

Dienstag, 27. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst in Heilinghausen

Donnerstag, 29. Juni 2023

19.00 Uhr Gottesdienst in Hirschling



**METZGEREI
HUMMEL**

PIRKENSEE
Richterskellerstraße 14
Tel. & Fax: 09471 / 3792

Mo., Di. & Mi. 08:00 – 13:00 Uhr
Mo., Di. & Mi. 15:00 – 18:00 Uhr
Do. & Fr. 07:00 – 18:00 Uhr
Sa. 07:00 – 12:00 Uhr

Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Kirchberg

GOTTESDIENSTORDNUNG:

Sonntag, 4. Juni 2023

9.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg

Mittwoch, 7. Juni 2023

18.00 Uhr Gottesdienst in Karlstein

Sonntag, 11. Juni 2023 – Fronleichnam in Kirchberg

9.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg

Anschließend Prozession mit 4 Stationen. Dazu sind alle Vereine mit ihren Fahnenabordnungen und vor allem unsere Erstkommunionkinder sehr herzlich eingeladen.

Mittwoch, 14. Juni 2023

18.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg

Sonntag, 18. Juni 2023

9.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg

Mittwoch, 21. Juni 2023

18.00 Uhr Gottesdienst in Karlstein

Sonntag, 25. Juni 2023

9.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg

Mittwoch, 28. Juni 2023

18.00 Uhr Gottesdienst in Kirchberg



Hans Almer

Der Frühling kommt und somit auch die Gartensaison.
Ist Ihr Garten dafür schon bereit?

Wir mit unseren Materialien am Abhollager helfen gerne, Ihren Garten aus dem Winterschlaf zu wecken.

Schüttgüter wie Rindenmulch, Humus, Sand, Kies und auch Fertigbeton stehen zur Selbstabholung oder Lieferung für Sie bereit.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne.



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG - FREITAG
7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
SAMSTAG 8:00 - 12.00 Uhr

Hans Almer Transporte- und Entsorgungs GmbH
Bayernstraße 14 · 93128 Regenstein
Tel.: 09402 / 8357 · Email: info@hans-almer.de
www.almer-container.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Regenstau

GOTTESDIENSTE IN DER CHRISTUSKIRCHE:

Sonntag, 4. Juni 2023 – Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 11. Juni 2023 – 1. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18. Juni 2023 – 2. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25. Juni 2023 – 3. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Gemeindefest

GRUPPEN UND KREISE

Happy Kids (Kindergruppe 1. – 4. Klasse)

Donnerstag, 15. Juni 2023 um 15.30 Uhr

Happy Teens (Jugendgruppe 5. – 7. Klasse)

Freitag, 16. Juni 2023 um 18.30 Uhr

Jugendtreff (junge Menschen ca. 13 – 23 Jahre)

Samstag, 17. Juni 2023 um 18.00 Uhr

Frauenkreis (Fr. Schade, Tel. 2855)

nach Vereinbarung am 2. Dienstag im Monat von 19.30 – 21.30 Uhr

Taizègebet (Hr. Burger, Tel. 5256)

Freitag, 16. Juni 2023 um 19.00 Uhr

Kapelle Gibacht bei Heilinghausen

Line-Dance (Fr. Marpoder, Tel. 70339)

jeden Montag, von 19.00 – 20.30 Uhr

Unkostenbeitrag 2 Euro je Abend

Percussion-Gruppe „Drum bun“ (rumän.: „Gute Reise!“)

Leitung: Martina Eff, Tel. 0151/21527983, Tina.eff@web.de

für Erwachsene freitags 14-tägig von 19.15 – 21.15 Uhr

„Mama sein – sich begegnen und erleben“

Ltg. Bianca Hoffmann-Baumstark

jeden Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr

FitMamas

Info und Anmeldung: Bianca Hoffmann-Baumstark

jeden Donnerstag, 18.30 – 19.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe (Bettina Hofstetter)

jeden Dienstag, 10.00 – 12.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe (Ulrike Heyde)

jeden Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr

Wir, Bettina Hofstetter und Ulrike Heyde, freuen uns auf Dich und Dein Kind, Menschen aller Konfessionen sind willkommen! Infos und Anmeldung über das Pfarramt 09402/1334

„Schöne Tage im Fichtelgebirge“ – für Senioren: ob alleine oder zu zweit!

Herzliche Einladung zur Seniorenfreizeit vom 13. bis 16. Juni 2023 in das Evangelische Bildungs- und Tagungszentrum nach Bad Alexandersbad.

Programm: u. a. Ausflugsfahrt mit Besichtigung, kurzweilige Vorträge in Wort & Bild, geistliche Andacht, Möglichkeiten zum Spaziergang und Zeit für sich und mit anderen.

Kosten: 315 Euro im Doppelzimmer mit Dusche/WC

345 Euro im Einzelzimmer mit Dusche/WC

Die Kosten gelten pro Person und beinhalten neben der Unterkunft und vollen Verpflegung, auch die An- und Abreise mit dem Bus, die Ausflugsfahrt und alle weiteren Freizeitangebote.

Leitung: Pfr. Bernd Kritzenthaler

Anmeldung: Die Anmeldung bitte schriftlich an das Pfarramt in Regenstau; Anmeldeformular erhältlich über das Pfarramt, die Seniorenkreisleitungen vor Ort, oder www.regenstau-evangelisch.de

25-jähriges Jubiläum von Pfarrer Kritzenthaler in Regenstau

Auf ein nunmehr 25-jähriges seelsorgerisches Wirken in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde in Regenstau kann Pfarrer Bernd Kritzenthaler zurückblicken. Der Kirchenvorstand überraschte ihn im Gottesdienst am Palmsonntag mit einer Würdigung und einem anschließenden Empfang.

Auf fast den Tag genau vor einem Vierteljahrhundert hat Pfarrer Kritzenthaler seinen Dienst in der Christuskirche angetreten und sich Respekt und Sympathien der Menschen in der Kirchengemeinde und weit darüber hinaus im Dekanat sowie auf kommunaler und Landkreisebene und in der Zusammenarbeit mit den Schulen erworben.

In dieser Zeit hat er Menschen in allen Lebenslagen – in Freude und Leid begleitet – von der Geburt bis zum Tod.

Nach dem Gottesdienst gab es für alle im Gemeindezentrum bei einem Umtrunk und einem reichhaltigen Buffet die Möglichkeit zu einer persönlichen Begegnung mit dem Pfarrer. Bürgermeister Josef Schindler sowie Altbürgermeister Siegfried Böhringer gratulierten in einer gemeinsamen Ansprache dem Jubilar neben vielen weiteren Ehrengästen.

Dass er sich mit seiner Familie in Regenstau sehr wohl fühlt, stellte Pfarrer Kritzenthaler in seinen Dankesworten mit „Ich bin froh, dass ich bei euch sein darf“, heraus.



Foto: A. Artefice

**Austräger gesucht
für Diesenbach Süd**



Bei Interesse nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.
Werner-von-Siemens-Straße 1 · 93128 Regenstau
Telefon 09402|94822-0

Das Fundament entscheidet

- Hallux Valgus, Hohlfuß, Spreizfuß, Fersensporn?
– egal, welche Fußdeformation Sie haben:
Das Fundament senkt sich ab und verändert die gesamte Statik des Gebäudes Mensch.
 - ▶ Das Fersenbein kippt ab ▶ Die Achillessehne kommt aus dem Lot ▶ X-/O-Bein, Hüfteindrehung, Flachrücken, Hohlkreuz ▶ Gelenkspalte verengen sich.
- Schleichende Abnutzung bis hin zur Arthrose droht und kostet Lebensqualität – warten Sie nicht, bis es wehtut!**
Ihr Fußproblem nur zu betten, löst nicht das Statikproblem.

● Sie haben die Wahl!

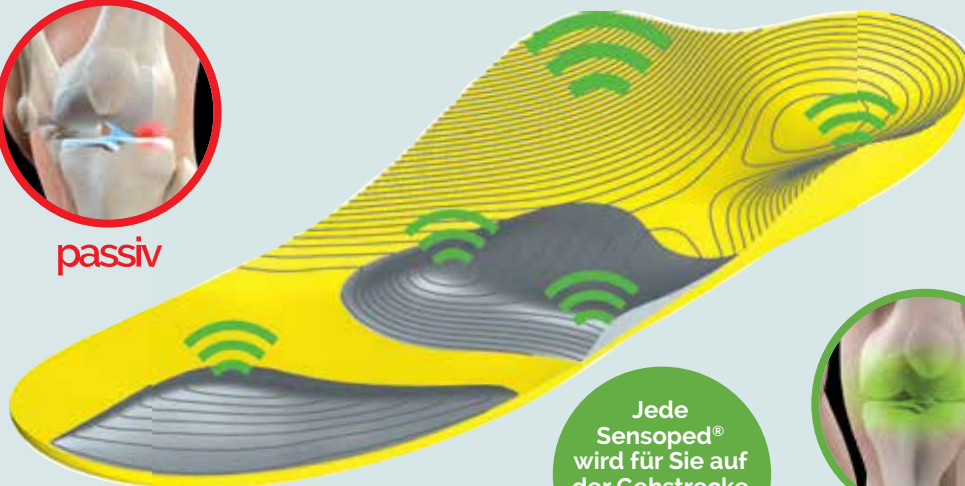
- Die sensomotorische Einlage Sensoped[®]
- ▶ reguliert aktiv die Fußdeformation
 - ▶ gleicht die Gelenkspalte aus
 - ▶ ermöglicht biomechanisch gesunde Bewegungsabläufe
 - ▶ schützt Gelenke und kann Schmerzen zum Beispiel im Knie lindern.

Sensoped[®] ist eine individuell auf Ihre Fußdeformation und Statiksituation abgestimmte aktive sensomotorische Einlage.

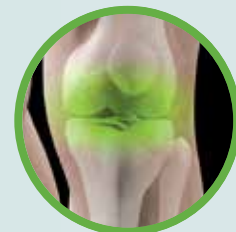
- Physiodynamisches Spezialmaterial ● Passt in jede Schuhform
- Angenehm dämpfende Wirkung ● Auch superdünn superwirksam



passiv



Jede Sensoped[®] wird für Sie auf der Gehstrecke individuell optimiert!



aktiv

Vereinsnachrichten

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt Juni – Termine Juli

Aufgrund des Feiertags können verspätete Beiträge für das Mitteilungsblatt Juni – Termine Juli nicht berücksichtigt werden. Beachten Sie daher bitte den **Redaktionsschluss am Mittwoch, den 7. Juni**.

Wir danken für Ihr Verständnis.

1. Fischereiverein e. V. Regenstau-Diesebach

Königsfischen

Das traditionelle **Königsfischen** findet für die Erwachsenen am **11. Juni 2023** statt. Platzvergabe im Vereinsheim ab 5.00 Uhr. Beginn 6.00 Uhr.



Die **Jugend** veranstaltet ihr **Königsfischen** am **4. Juni 2023**. Treffpunkt Vereinsheim, Platzvergabe um 7.00 Uhr. Beginn 7.30 Uhr.

Vorankündigung Fischerflohmarkt

Es ist beabsichtigt, dass am Samstag, **1. Juli 2023** ab 12.00 Uhr am Vereinsgelände ein Flohmarkt für Angelausrüstung durchgeführt wird.

Es ist angedacht, dass guterhaltene, überzählige Angelausrüstung ausschließlich von Privatpersonen angeboten werden können.

Nähere Info und Anmeldung bei Stefan Ritter Tel.: 0176/61367963

Bartclub Regenstauf / Diesebach

Die Sitzungen des Bartclubs sind jeden ersten Freitag des Monats bei Herrn Greller, 1. Vorstand, zu Hause. Beginn um 19.00 Uhr.

Auskünfte erhalten Sie unter Bartfuchs.Diesebach@web.de



1. Bikermesse mit Segnung war ein voller Erfolg

Zum Auftakt der Motorradsaison fanden sich 35 Biker am 30. April 2023 in Regenstauf/Spindlhof ein, wo eine Messe für Biker mit anschließender Segnung abgehalten wurde.

Ein großes Lob und Dankeschön ging an den neuen Pfarrer Herr Meier samt Ministranten, die dies ermöglichten.

Nach der Segnung ging es dann bei herrlichem Wetter gemeinsam auf eine kleine Ausfahrt zur Fichtenranch in Hohenfels.

Besonders bedanken möchte sich Bartclub-Vorstand Greller Bernhard auch beim MC Barbarossa.



Auf eine schöne Biker-Saison und allzeit Gute Fahrt!

(Text: B. Greller / Foto: Bartclub)

Klassentreffen

der Regenstauer RealschülerInnen



VEREIN DER FREUNDE
MAX-ULRICH-VON-DRECHSEL-
REALSCHULE REGENSTAUF E.V.

Die Gelegenheit sich zu treffen



Samstag 22. Juli 2023
Einlass: 17:30 Uhr Beginn: 18:00 Uhr



Dreifach-Turnhalle
Hauzensteiner Str. 52, 93128 Regenstau



für Essen und Getränke ist gesorgt



musikalische Unterhaltung mit *deFuchsn*

**Eintritt 10€,
unter 18 Jahre 5€**

beinhaltet Sektempfang und
kommt Zukunftsprojekten
der SchülerInnen zu Gute

Die 3 Schulklassen mit
den meisten Anwesenden
erhalten **einen Preis**

**Terminbestätigung
ganz einfach
per Mail/QR-Code**

info@
foerderverein-rs-regenstau.de



Wir bitten um Rückmeldung
bis zum 08.07.2023

**Wir freuen uns
auf dein Kommen!**

Bergverein Regenstau e. V.

Über 80 Helfer konnte Vorstand Matthias Brandl am Samstag 22. April 2023 bei der **diesjährigen Schloßbergsäuberung** begrüßen, die Bilanz – weniger Müll als die Jahre zuvor aber dafür viel mehr Glasflaschen, auch Baumaterialien wie Drainage Rohre usw. Tatkräftige Unterstützung bekamen wir wieder vom Jugendrotkreuz Regenstau, auch hier nochmal ein herzlicher Dank!



Nach Feierabend gab es für Alle noch eine Brotzeit!

Termine Juni:

- 5. Juni 2023 Monatsversammlung 20.00 Uhr
Gaststätte „Am Schloßberg“
- 6. Juni 2023 13.00 Uhr Arbeitseinsatz
- 6. Juni 2023 14.00 Uhr Jugendtreff
- 30. Juni 2023 Monatsversammlung 20.00 Uhr
Gaststätte „Am Schloßberg“

An folgenden Mittwochen Arbeitseinsatz Beginn 18.00 Uhr:

7. Juni 2023/14. Juni 2023/21. Juni 2023/28. Juni 2023

Besuchen Sie den Bergverein im Internet unter:

www.bergverein-regenstau.de

E-Mail: info@bergverein-regenstau.de

BRK Bereitschaft Regenstau

RamaDama-Aktion des BRK Ehrenamtes mit dem Bergverein Regenstau



Deutsches Rotes Kreuz

Der Begriff „RamaDama“ steht für das bayerische Aufräumen bei uns in der Region und das hat die BRK Bereitschaft Regenstau zusammen mit seinen Kids und Jugendlichen samt dem hiesigen Bergverein kurzerhand nach draußen in die Natur auf den Schlossberg verlagert, um die Umwelt vom Müll zu befreien.

„Auch uns als Bayerisches Rotes Kreuz liegt eine saubere Natur sehr am Herzen und wir wollen da ebenso unsere Jugend a bisschen mitziehen“, so die Pressesprecherin des Bayerischen Roten Kreuzes Regensburg Melanie Kopp. „Deshalb haben wir bei dieser Frühjahrs-Aktion auch mitgemacht und sind stolz auf unsere ehrenamtlichen Helfer/innen!“

Über 80 Mitwirkende haben die gute Sache an diesem Tag unterstützt. Die Message von BRK Bereitschaftsleiter aus Regenstau, Harald Hiendl, ist dabei eindeutig: „Es ist die richtige Botschaft an die Jungen, aber auch an uns Erwachsene, die Umwelt um sich herum immer im Blick zu behalten und sich dafür auch aktiv einzusetzen.“

Also nicht nur darüber sprechen, sondern auch handeln: So machen es die ehrenamtlichen Rotkreuzler/innen vor: Gemeinsam mit dem Bergverein Regenstau hat das BRK zehn große Müllbeutel voll mit verschiedenstem Plastikmüll, Flaschen und anderen Verpackungen im Wald und auf den Freiflächen gesammelt: Der kurioseste Fund: Eine Toilettensitzbrille!

Für den Bergverein vor Ort ist das Aufräumen hier im Teamwork längst zur Tradition geworden und „es besteht mittlerweile eine enge Freundschaft untereinander“, so der 1. Vorsitzende Matthias Brandl. „Wir sind das ganze Jahr in engem Kontakt, tauschen uns gegenseitig aus und machen ganz unterschiedliche Sachen zusammen“.

Es wird also auch heuer nicht die einzige gemeinsame Veranstaltung gewesen sein.

(Text und Foto: Melanie Kopp BRK Pressestelle)

Der BRK Kreisverband Regensburg auf einen Blick

Das Bayerische Rote Kreuz rettet Menschen, hilft in Notlagen, bietet eine Gemeinschaft, steht den Armen und Bedürftigen bei und wacht über das humanitäre Völkerrecht – in Deutschland und in der ganzen Welt. In der Stadt und im Landkreis Regensburg sind wir Arbeitgeber für über 1.200 Menschen. Im Rettungsdienst, in der Pflege, in den Kindertagesstätten oder in einem unserer anderen sozialen Dienste leisten sie einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft. Rund 2.500 Helferinnen und Helfer sind aktiv in unseren ehrenamtlichen Gemeinschaften für die Menschen in der Region im Einsatz. Unsere Mission: Menschen helfen.

Weitere Informationen: <https://www.brk-regensburg.de/>
Sowie auf facebook & Instagram (@brkregensburg)



RamaDama-Aktion vom BRK und dem Bergverein

Bücher-Tausch-Stüberl Steinsberg

Unsere Öffnungszeiten sind:

Sommerzeit: freitags, 15.00 bis 18.00 Uhr

Winterzeit: freitags, 14.00 bis 16.00 Uhr

Bund Naturschutz OG Regenstau

Donnerstag, 8. Juni 2023, 19.30 Uhr Sportoase Regenstau, Bayernstraße 23:

Der Bund Naturschutz lädt herzlich alle Mitglieder und alle Nichtmitglieder zur Monatsversammlung ein.

Wir treffen und regelmäßig jeden zweiten Donnerstag im Monat und besprechen in gemütlicher Runde unsere Umwelt-Aktionen. Heute Thema: Ergebnis der Amphibiensammlung.

Freitag, 23. Juni 2023, 20.00 Uhr, Aurelium Lappersdorf

„Wenn das Moos Marimbaphon spielt – Im Vielklang mit der Natur“



(Foto: U. Wendeborg)

Regenstauer Musiker bringen Nationalpark-Natur im Aurelium zum Klingen

Ein deutschlandweit einmaliges Akustik-Projekt haben die Bund Naturschutz-Mitglieder Ursula und Frank Wendeborg geschaffen. Drei Jahre lang haben sie mit modernsten Mikrofonen typische Naturgeräusche in allen 16 deutschen Nationalparks aufgenommen.

All diese Natur-Klänge hat Frank Wendeborg in seine Musik eingewoben: Er spielt die Handpan im Duett mit einem Drosselrohrsänger.

Kegelrobben „singen“ zum Vibraphon und Hirsche röhren im Auftakt der Gong-Trommel. Dabei entstehen mal meditative, mal rhythmische Weisen mit melodischer, leicht zugänglicher Musik, die von Ursula Wendeborg moderiert wird. Einmal eine andere Art, schützenswerte Natur zu genießen ...

Nachdem dieses Konzert deutschlandweit bereits auf Bundesgartenschau, UNESCO Welterbe-Treffen und Nationalpark-Jubiläen großen Anklang fand, spielen die Wendeborgs am 23. Juni, 20.00 Uhr im Aurelium, Lappersdorf nun ein Heimspiel: „Im Vielklang mit der Natur“.

Samstag, 24. Juni 2023, Einweihungsfest der neuen Holzbank im Kunst-Natur-Garten, Ecke Johannes-Kepler-Straße/ Pestalozzistraße – nähere Infos finden Sie demnächst auf unserer Homepage BN Ortsgruppe Regenstau

DARC e. V.

Ortsverbands-Abende:

Die Funkamateure in Regenstau treffen sich regelmäßig jeden **zweiten Freitag im Monat um 19.30 Uhr** ME(S)Z zu ihrer OV-Versammlung im Sportcenter Regenstau, Bayernstraße 23, 93128 Regenstau. Zu diesen OV-Abenden sind an der Funktechnik interessierte Gäste jederzeit herzlich willkommen. Unser Clubrufzeichen ist DL0RF.



Ansprechpartner

Ortsverbandsvorsitzender: Siegfried W. Best DF5SBA
Am Bodenacker 19a, 93138 Lappersdorf
Tel. 0941/891765, E-Mail: sbest@t-online.de

Dramatischer Club

nächste Ausschusssitzung Freitag, 30. Juni 2023, 19.00 Uhr in der Gaststätte Jahnhalle



Bei der Jahreshauptversammlung konnten wir zahlreiche Ehrungen aussprechen. Zu einer besonderen Ehre kamen Margit und Alois Zimmermann, die zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden. Wir gratulieren allen Geehrten zu Ihren Auszeichnungen.



(Foto: C. Klemmt)

FC Bayern Fan-Club Steinsberg

Der FC Bayern Fan-Club Steinsberg veranstaltet das 26. Alois-Eichhammer-Gedächtnis Turnier am 17. Juni 2023 und 18. Juni 2023

Unser traditionelles Fußballkleinfeldturnier veranstalten wir am Samstag, den 17. Juni 2023 als Herrenkleinfeldturnier und am Sonntag, den 18. Juni 2023 als Damenkleinfeldturnier jeweils von ca. 10.00 – 17.00 Uhr auf dem Sportgelände des FSV Steinsberg. Es handelt sich dabei um ein Freizeitturnier.



Interessierte Mannschaften können sich möglichst bis 3. Juni 2023 per E-Mail unter fc-bayern.steinsberg@web.de oder bei Josef Rewitzer, Tel. 0176/41354992 anmelden

Die Startgebühr beträgt 25 Euro pro Mannschaft.

Gleichzeitig laden wir herzlich zu unserem Festzeltbetrieb ein.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



BORN TO CAMP
Campervermietung Regenstau



Noch Fragen?

WhatsApp/Tel:
0163/2937354
www.borntocamp.de



FF Eitlbrunn

150-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Eitlbrunn

Samstag: 1. Juli 2023

Ab 17.00 Uhr Eintreffen der Vereine am Gerätehaus Eitlbrunn

Ab 18.00 Uhr Party mit dem Eiser-Duo (Barbetrieb)



Sonntag: 2. Juli 2023

8.30 Uhr Eintreffen der Vereine am Gerätehaus Eitlbrunn

9.00 Uhr Kirchengzug vom Gerätehaus zur Pfarrkirche St. Michael Eitlbrunn

9.30 Uhr Beginn des feierlichen Gottesdienstes

Im Anschluss gemütliches Beisammensein und Ausklang mit der Jugendblaskapelle Steinsberg im Gerätehaus.

FF Loch

Die freiwillige Feuerwehr Loch lädt recht herzlich zu Ihrem diesjährigen Sommerachtsfest am **17. Juni 2023** Beginn 16.00 Uhr in Loch.



FF Steinsberg

Fronleichnam in Steinsberg

Am 8. Juni 2023

8.30 Uhr Treffen der Vereine am Feuerwehrhaus

9.00 Uhr Gottesdienst mit anschließender Prozession

Im Anschluss gemeinsames Bratwurstessen am Feuerwehrhaus mit der Jugendblaskapelle Steinsberg. Es gibt Kaffee und Kuchen sowie Grillspezialitäten der Metzgerei Hummel

Ab 17.00 Uhr Bayerischer Abend mit den Denglinger Buam Tanker Party in der Bar



FG Lari-Fari Diesenbach e. V.

Donnerstag, 8. Juni 2023 – Fronleichnam in Diesenbach

Gottesdienst um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes mit anschließender Fronleichnamsprozession.

Im Anschluss Bratwurstessen im Schützenheim.

Samstag, 10. Juni 2023

Ab 15.00 Uhr **Familienfest der SPD** für Klein und Groß beim Sportplatz vom SV Diesenbach.

Samstag, 17. Juni 2023

Teilnahme an der **Dorfmeisterschaft** der SG Almenrausch Diesenbach. Genaue Infos werden noch bekannt gegeben.

Johanni-Feuer des BV Diesenbach

Ab 18.00 Uhr am Diesenbacher Steg

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen.

Die Faschingsgesellschaft Lari-Fari Diesenbach e. V. lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ein.

Diese findet am **Freitag, 21. Juli 2023** in der Jahnhalle Regenstauf statt. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Präsidentin
2. Totengedenken
3. Rückblick der Vorstandschaft
4. Berichte aus den Abteilungen
5. Kassenbericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Entlastung des Präsidiums
8. Wahl des Präsidiums
 - 8.1 Bildung eines Wahlausschusses
 - 8.1 Wahl
9. Grußworte der Ehrengäste
10. Ausblick
11. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anträge sind bis spätestens 7. Juli 2023 in schriftlicher Form bei der Präsidentin Eva Wilhelm, Kesselweg 2, 93128 Regenstauf oder praesidentin@fg-lari-fari.de einzureichen.

Folgt uns auf:

[Facebook.de/diesebach](https://www.facebook.de/diesebach)

Instagram: larifaridiesebach

www.fg-lari-fari.de




Markus Stolz GmbH
Haustechnik - Planungsbüro

- HEIZUNG
- LÜFTUNG
- SANITÄR
- HEIZUNGSSANIERUNG förderfähig
- BADRENOVIERUNG komplett Alles aus einer Hand
- ALTBAUSANIERUNG
- KUNDENDIENST

WIR STELLEN EIN

Heizungsmonteur (m/w/d)
Anlagenmechaniker (m/w/d)
Obermonteur (m/w/d)
Meister (m/w/d)
Bauhelfer (m/w/d)

WIR BIETEN

übertarifliche Bezahlung, nette Kollegen in einem jungen Team, gutes offenes Betriebsklima, moderne Betriebsausstattung u.v.m. 

MARKUS STOLZ GMBH · Werner-von-Siemens-Straße 9 · 93128 Regenstauf
TEL. 09402 / 938 97 62 · FAX 09402 / 938 97 63 · MAIL info@his-stolz.de

Förderverein Pfarrkirche St. Jakobus e. V.

Die Renovierung der katholischen Pfarrkirche in Regenstauf ist dringend notwendig. Der im Jahr 2017 gegründete Förderverein für die Pfarrkirche hat sich zur Aufgabe gemacht, bei Privatpersonen, Firmen und sonstigen Einrichtungen um finanzielle Unterstützung zu bitten.



Die Verantwortlichen des Fördervereins freuen sich auch über jede Mitgliedschaft oder Spende, ob klein oder groß!

Mitgliedsanträge erhalten Sie bei der Vorstandschaft oder im Pfarrbüro.

Spendenkonto: Liga-Bank
IBAN: DE74 7509 0300 0001 1814 16
BIC: GENODEF1M05

Im März 2023 spendete die Römisch-Katholische Kirchenstiftung St. Moritz 1.896,39 Euro

Wenn Sie als Spender/in namentlich genannt werden wollen oder eine Spendenquittung wünschen, geben Sie im Verwendungszweck der Überweisung bitte Ihre Telefonnummer an. Dies gibt uns die Möglichkeit, Sie zu kontaktieren, danke.

Vorausschau: Mitgliederversammlung am 25. Juni 2023 um 17.00 Uhr im Pfarrzentrum.

Einzug der Mitgliedsbeiträge am 1. Juni 2023.

Ansprechpartner:

1. Vorsitzender Ingo Schmitz (Tel.Nr. 09402/9374006)
2. Vorsitzender Kurt Feistenauer (Tel.Nr. 09402/1234)

Fotoclub Regenstauf e. V.

Fotoclub spendet an den Förderverein Thomas-Wiser-Heim



Auch dieses Jahr ging der Erlös aus dem Kalenderverkauf des Fotoclub Regenstauf wieder an den Förderverein des Thomas-Wiser-Hauses. Insgesamt 918,70 Euro konnte FCR-Vorstand Christian Greller an Peter Burkes vom Förderverein übergeben. Den beliebten Kalender REGENSTAUF – GESTERN UND HEUTE wird es auch wieder für 2024 geben. Das Regenstauffer Marktarchiv hat dafür bereits wieder Motive zum nachfotografieren bereitgestellt.



Der Fotowalk im April ging in den Botanischen Garten Regensburg. Hier sind wieder einige interessante Bilder entstanden, die auf der Versammlung im Mai gesichtet wurden. Im Mai ging der Fotowalk zuerst in die Straubinger Altstadt und danach auf den sehr fotogenen und wunderschön gelegenen St.-Peters-Friedhof.

Am 27. Mai um 10.00 Uhr findet die öffentliche Jurierung zur Ostbayerischen Fotomeisterschaft des DVF in der Regenstauffer Jahnhalle statt. Fast 100 Fotografen aus ganz Ostbayern haben sich dieses Mal an diesem renommierten Wettbewerb beteiligt. Die Preisverleihung findet im September an den Eckert-Schulen statt. Ausrichter in diesem Jahr ist der Fotoclub Regenstauf.

Wer jetzt Lust bekommen hat auf unsere vielfältigen Aktivitäten und Fotostammtische, ist bei uns jederzeit sehr herzlich willkommen! Egal ob blutiger Anfänger oder ausgefuchster Profi – bei uns findet jeder seinen Platz. Schaut doch mal bei einem unserer nächsten Treffen vorbei.

Mehr Infos jederzeit auf unserer Homepage www.fotoclub-regenstauf.de oder per Telefon: 0151/29104728

Unsere nächsten Termine:

- 27. Mai 2023, 10.00 Uhr – Öffentliche Jurierung zur Ostbayerischen Fotomeisterschaft in der Jahnhalle Regenstauf
- 1. Juni 2023, 19.00 Uhr – Fotostammtisch in der Jahnhalle
- 9. August 2023, 8.30 Uhr – Fotoexkursion für Kinder und Jugendliche

(Text: Christian Greller / Foto: Thomas-Wiser-Haus Regenstauf)

Gemeinsam für ein klimaneutrales Regenstauf 

DEINE SONNE - DEIN HAUS - DEIN STROM

PHOTOVOLTAIK-ANLAGE
Schon mal darüber nachgedacht?

Was bringt es?
Worauf soll ich achten?
Was kostet es?
Wie finde ich eine passende Firma?
Wie läuft das mit dem Finanzamt?

Von Nachbar zu Nachbar erzählen wir von unseren Erfahrungen und beantworten **Deine Fragen** – unabhängig, ehrenamtlich und ohne wirtschaftliches Interesse. Wir sind eine ehrenamtliche Initiative des Klimabeirats Regenstauf – und freuen uns auf das Gespräch mit Dir.



Nimm Kontakt auf über die Marktgemeinde Regenstauf
Telefon 09402 / 509-0 oder klimaschutz@regenstauf.de

Inh. Manfred Eberwein

EHEberwein Haustechnik GmbH & Co. KG

Heizung
Sanitär
Lüftung
Solartechnik
Kundendienst
Spenglerei

Bayernstraße 5
93128 Regenstauf
Tel. 09402 / 500 114

www.eberwein-haustechnik.de
info@eberwein-haustechnik.de

Frauenbund Diesenbach

Donnerstag, 8. Juni 2023 um 8.30 Uhr

Teilnahme an der Fronleichnamsprozession mit blauen Tüchern



Samstag, 24. Juni 2023 um 15.00 Uhr

Außerordentliche Versammlung des Frauenbunds Diesenbach
Dabei wird über die weitere Zukunft des ZV abgestimmt

Frauenbund Ramspau

Fronleichnam am 8. Juni 2023

Gestaltung eines Blument Teppichs zusammen mit dem OGV

Teilnahme an der Prozession mit blauem Schal, anschließend gemeinsame Einkehr im Feuerwehrhaus



Die diesjährige **Bezirkswallfahrt** führt uns nach Walderbach. Wir treffen uns am **Mittwoch, 14. Juni 2023** um 13.30 Uhr am Kirchplatz Ramspau und fahren mit Privatautos. Nach einer Kirchenführung feiern wir gemeinsam Gottesdienst. Im Anschluss daran kehren wir noch zur Brotzeit und gemütlichem Beisammensein ein.

Gleich noch anmelden bei Waltraud Dirigl, Tel. 9382226 oder Petra Hochmuth, Tel. 6001. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Am **21. Juni 2023** nehmen wir am **Gottesdienst anlässlich der Wolfgangswache** um 18.00 Uhr in St. Emmeram in Regensburg teil. Treffpunkt 17.00 Uhr am Kirchplatz Ramspau

Anmeldung bis 18. Juni bei Waltraud Dirigl oder Petra Hochmuth

Frauenbund Regenstein

Am **Fronleichnamstag, den 8. Juni** wird beim Rathaus wieder der Altar geschmückt und ein Blumenteppeich gelegt, ebenso im Masurenweg beim Kinderheim. Die Teilnahme an der Prozession mit blauem Schal ist uns eine Ehre.



Zur **Bezirkswallfahrt des KDFB** nach Walderbach am **14. Juni** laden wir herzlich ein. Nach einer Kirchenführung feiern wir gemeinsam Gottesdienst, im Anschluss gemütliches Beisammensein. Wir wollen Fahrgemeinschaften bilden und freuen uns über viele Teilnehmer und solche die ihr Auto als Mitfahrgelegenheit anbieten können.

Anmeldung bitte bis spätestens 12. Juni im Pfarrbüro bei Evi Geigl, Tel. 1268.

Turnen mit Barbara Maier beginnt **jeden Mittwoch**, um 8.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Eingang Bergstraße!

Jeweils am **3. Mittwoch im Monat** findet um 14.00 Uhr im Pfarrzentrum der **Seniorenachmittag** für alle Senioren der Pfarrgemeinde St. Jakobus statt.

Leitung Franziska Kowalli und Marie Berner. Herzliche Einladung dazu!

Vorschau für Juli

Beim Pfarrfest wird der Frauenbund wieder Kaffee und Kuchen anbieten!

Frauen- und Mütterverein Bubach am Forst

Fronleichnam, **Sonntag, 11. Juni 2023** um 8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Fronleichnamsprozession. Teilnahme mit Schal.

AKTIONSWOCHEN IN IHRER STERN APOTHEKE

Für meine besten Jahre!

Die *natürlich* Gesundheits-Bausteine

Gesund alt werden – ganz natürlich
Sprechen Sie uns an!



Elisabeth Meierhofer e.K.
Eichendorffstraße 18
93128 Regenstein

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr

T: +49 (0) 9402 / 93 090
info@sternapotheke.de
www.sternapotheke.de

Erste Steinsberger Fußballschule an Ostern

Von 11. – 13. April fand auf unserem Gelände die erste Steinsberger Fußballschule statt. 110 Kinder nahmen daran teil. Trainiert wurde vormittags in Stationen zu verschiedenen Themen wie Technik, Torschuss oder Koordination. An zwei Stationen wurde zudem Funino gespielt. Die Torhüter hatten eine extra Station betreut von Michael Maurer (Keepersday, Jahn Regensburg) und Korbinian Schmid (Torwart unserer 1. Mannschaft). Nachmittags gab's an allen drei Tagen Fußballturniere mit altersgerechter Einteilung. Die Teams wurden an allen drei Tagen neu gemischt, dabei konnte man die Punkte des Vortags in sein neues Team mitnehmen. So wurde es ein interessanter Wettbewerb über alle drei Tage!

Ein großer Dank gilt dabei unseren Partner und Unterstützern, die uns die erste Steinsberger Fußballschule ermöglicht haben. Allen voran unseren Hauptsponsor ASWR, der die Ausstattung aller Teilnehmer mitfinanzierte, Tutto Italiano für die dreitägige Verpflegung aller Teilnehmer und Jump-o-Mania in Regensburg für die Ausrüstung unserer Trainer und die Preise für unserer Gewinner. Danken möchten wir auch Thaler Sport aus Osterhofen für die Herstellung unserer Trainingsausrüstung und dem Fruchthof Regensburg für die Verpflegung mit Obst und Gemüse an den drei Tagen. Auch die privaten Spenden der Raiffeisenbank Regenstau, Baustoff Kontor und dem Planungsbüro Kehrer haben uns sehr weitergeholfen.

Der größte Dank gilt dabei unseren ehrenamtlichen Trainern, Betreuern und Mamas, ohne die unsere Fußballschule ohnehin nie hätte stattfinden können. Respekt, euer Einsatz war überragend.



Auswärts gegen den BVB und den 1. FC Köln

Früh um 8:00 Uhr morgens machten sich die D-Junioren der JFG Naab-Regen am letzten Wochenende ihrer Osterferien auf den Weg nach Dortmund. Nach einer fast sechsstündigen Fahrt durfte man Freitagabend am Gelände des achtfachen Deutschen Meisters gegen den einen Jahr jüngeren Nachwuchs des BVB antreten. Während keine 200 Meter entfernt die Profis sich auf dem Weg zum Auswärtsspiel nach Stuttgart machten, lieferten sich die Nachwuchsteams ein ansehnliches Fußballspiel. Dabei gelang es der JFG Naab-Regen den Favoriten zwischenzeitlich ordentlich in Bedrängnis zu bringen. Den trotz großer Feldvorteile ging der Underdog nach 20 Minuten durch ein Tor von Finn Heining in Führung und konnte diese sogar bis kurz vor Halbzeit verteidigen. Erst dort gelang dem BVB durch einen sehenswerten Distanzschuss der bis dahin nicht unverdiente Ausgleich. Nach der Partie drückte der BVB dann ordentlich auf die Führung, scheiterten aber immer wieder an den gut aufgelegten Keeper der Gäste. Aber auch diese hatten durch einen Freistoß noch einmal die große Gelegenheit in Führung zu gehen, doch die Latte verhinderte den Einschlag. 15 Minuten vor Schluss konnte der BVB dann doch die erlösenden Siegtreffer erzielen als man die erste richtige Unordnung bei den Gästen sofort ausnutzte und infolgedessen auch noch den 3:1 Endstand erzielte. Komplimente für den kämpferischen Auftritt bekam die Truppe danach auch von Teilen des Heimpublikums unter denen mit Marcel Reichwein auch ein ehemaliger Profispieler des SSV Jahn Regensburg verweilte.

Doch zu Ende war das Wochenende für die JFG mit Schlusspfiff damit noch nicht. Bereits Samstag ging es für die junge Truppe weiter nach Köln wo, man Sonntagmorgen auf die Junioren des 1. FC Köln traf. In einem Blitzturnier traf man dabei in jeweils drei Halbzeiten neben den Nachwuchs des Bundesligisten auch auf JSG Erft bei Euskirchen. Das Gastspiel in Köln hatte der der JFG dabei der ehemalige Jahn-Geschäftsführer Christian Keller vermittelt, dem man aus der alten Heimat auch ein kleines Präsent mitbrachte. Doch auch abseits des Fußballplatzes gab es für die Truppe etwas Abwechslung. Nach einer Besichtigung des Signal Iduna Park in Dortmund besuchte man auch das Bundesliga Heimspiel des 1. FC Köln gegen den FSV Mainz 05. Übernachtet hatte man dabei in der Sportschule Hennef, wo einst schon die Argentinische Nationalmannschaft zur Vorbereitung auf die WM 2006 in Deutschland hospitierte und aktuell auch regelmäßig Fußballtrainerlehrgänge des DFB stattfinden.

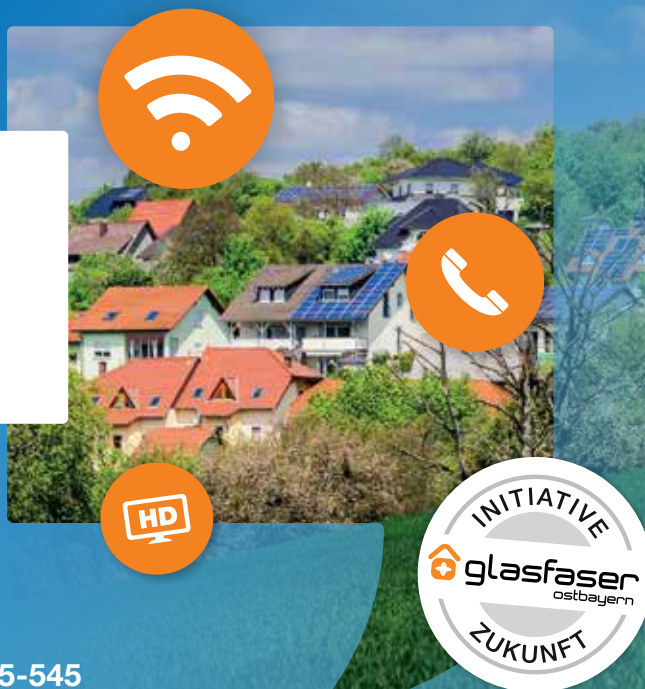
R,KOM

Internet, TV & Telefon für alle in Regenstau und drumherum!

JETZT VERFÜGBARKEIT CHECKEN!

- ✓ Lokaler Service aus Ostbayern
- ✓ FRITZ!Box WLAN-Router gratis
- ✓ Kostenloser Wechselservice

www.r-kom.de/check ☎ 0941 6985-545



Heimat- und Volkstrachtenverein „Stamm“ Regenstauf

8. Juni 2023, 9.00 Uhr

Teilnahme an der Fronleichnamprozession

11. Juni 2023, 14.00 Uhr

Heimatfest unseres Patenvereins Lauterachtaler
Schmidmühlen

12. Juni 2023, 17.00 Uhr

Kinder- und Jugendprobe im Mehrgenerationenhaus

23. Juni 2023, 15.00 Uhr

Auftritt unserer Jugendgruppe beim Kindergartenfest des Eckert
Kinderhauses

24. Juni 2023, 18.30 Uhr

Vereinsabend mit Plattler- und Volkstanzprobe in der Jahnhalle

26. Juni 2023, 17.00 Uhr

Kinder- und Jugendprobe im Mehrgenerationenhaus

30. Juni 2023, 18.00 Uhr

Auftritt der Aktiven beim Gauheimatabend in Obertraubling



Besuchen Sie uns auch im Internet unter
www.regenstaufer-trachtler.de

Jehovas Zeugen

Einladung zum Kongress 2023

mit dem Motto „Übt Geduld“

Auch dieses Jahr freuen wir uns darauf, Sie auf unserem dreitägi-
gen Kongress willkommen zu heißen. Dieser steht unter dem
Motto „Übt Geduld.“

Wann: Freitag, 16. Juni – Sonntag, 18. Juni 2023

Ort: Max-Morlock-Stadion,
Max-Morlock-Platz 1, 90471 Nürnberg

Programmvorschau:

Wünschen Sie sich glücklich zu sein? Gott möchte, dass wir
glücklich sind. Als unser Schöpfer weiß er, dass Geduld dabei eine
Schlüsselrolle spielt. Unser hektischer Alltag macht es oft schwer
geduldig zu sein. Doch auch wenn sie häufig auf die Probe gestellt
wird, für unsere Lebensqualität ist Geduld von großer Bedeutung.

Was heißt es denn geduldig zu sein und wie kann sich Geduld auf
unseren Alltag auswirken?

Der Kongress von Jehovas Zeugen 2023 geht darauf ein, was
Geduld ist, warum wir sie brauchen und wie positiv sie sich auf
unser Verhältnis zu anderen auswirkt.

Der Eintritt ist frei und es finden keine Geldsammlungen statt.

Weitere Hinweise und Informationsvideos über unsere Kongresse
finden Sie auf www.jw.org.

Für Rückfragen kontaktieren Sie uns sehr gerne per E-Mail:
jehovaszeugen-regenstauf@outlook.de



MEISTER-
BETRIEB

Eder-Bau

Bauunternehmen GmbH

ENERGIEEFFIZIENTES BAUEN

- Schlüsselfertiges Bauen
- Bauplanung und Ausführung
- Beton- und Stahlbetonbauarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Estricharbeiten
- Erdarbeiten
- Baustoffhandel
- Gebäude Energieberater
- Asbestsachkundiger

Hauptstraße 17 - 93197 Zeitlarn
☎ 0941-78034550 oder 0160-5173625
Email: info@eder-bauunternehmen.de

www.eder-bauunternehmen.de

OGV Diesenbach

Mittwoch, 21. Juni

Fahrt nach Kulmbach
Abfahrt: 9.00 Uhr Schule Diesenbach,
Regenbrücke, Post Regenstauf



Mittwoch, 5. Juli

Fahrt zur Landesgartenschau nach Freyung
Wer Lust hat es sind noch Plätze frei
Anmeldung: Gabriele Pisch 09402/4435

OGV Ramspau

Die Fahrt zur **Landesgartenschau** nach Freyung
mit Besuch und Führung in der Gläsernen
Scheune wird auf **Sonntag, den 25. Juni 2023**
verschoben.



Anmeldung durch Überweisung des Reisepreises
bis zum 8. Juni 2023 wie auf dem Jahresprogramm beschrieben.

Gäste sind herzlich willkommen. Abfahrt am 25. Juni 2023 um
8.15 Uhr an der Grundschule Ramspau. Kosten für Busfahrt und
Eintritt in die LGS 30 Euro.

Der Besuch der Gläsernen Scheune kostet zusätzlich 6 Euro.
Infos und Anmeldung über Tel. 09402/782175 oder 09402/70370.

GmbH



Ihr Elektriker
aus
Regenstauf

Elektroinstallation/Neubau & Sanierung
Sprechanlagen • Satellitenanlagen
Netzwerktechnik • Smart Home • Wallbox
Kundendienst • Baustrom • Rauchmelder
Geräteprüfung • VDE-Prüfung

Richard-Wagner-Straße 25 Tel. 09402/504 226-0
93128 Regenstauf info@elpa-gmbh.com

www.elpa-gmbh.com

J

BTL
JEHL

Mineralstoffe
Sand/Schotter usw.



Transporte
Garten + Landschaftsbau

Minibagger 1,6 to
Mobilbagger 18,0 to
Bobcatlader 1,6 to
Pflasterverlegemaschine

An der Unteren Zell 10 · 93128 Regenstauf
Tel/Fax: 09402 3961 · Mobil: 0170 2738413

OGV Regenstauf

Da der Kreisverband dieses Jahr mit der Begutachtung und Preisverleihung der Gärten ausgesetzt, hat sich der OGV Regenstauf dazu entschieden, die Begehung auf eigene Regie durchzuführen. Die Gartenbegehung findet daher (auf vielfachen Wunsch der Mitglieder) dieses Jahr erst zwischen **23. – 25. Juni 2023** statt.



Alle Gärten werden von den Vorständen bewertet und geehrt. Die Sieger in den Gestaltungswettbewerben werden auch in diesem Jahr bei der Abschlussfeier des Gartenjahres am 24. November 2023 geehrt. Aus allen zu ehrenden Gärten werden die besten vier, die sonst ihren Preis vom Kreisverband erhalten hätten, dieses Jahr die tollen Preise direkt vom OGV Regenstauf erhalten.

Gartenbesitzer, die **keine Begehung** wünschen, bitten wir vorab um eine kurze Mitteilung unter 0941/69078394. Zur Bewertung sollte Ihr Garten in allen Teilen einsehbar sein.

Die wichtigsten Gartenarbeiten im Monat Juni

Gewächshauskulturen und Pflanzen in Gefäßen müssen regelmäßig gewässert werden. Bei Regenmangel gilt das auch für die meisten Gartenpflanzen.

Balkon- und Kübelpflanzen regelmäßig düngen, damit sie üppig blühen.

Fruchtstände von verwelkten Tulpen und Narzissen abschneiden.

Bei vielen Blumen lässt sich durch Ausschneiden verwelkter Blüten die Blütezeit verlängern.

Zwiebeln der Gartentulpen alle 2 - 3 Jahre aus dem Boden holen und bis zum Herbst einschlagen.

Blattkräuter ernten, bevor sie blühen.

Tomaten regelmäßig ausgeizen.

Frucht-, Kohl- u. a. nährstoffbedürftige Gemüse stickstoffbetont düngen.

Ab Monatsmitte Aussaat von Zichoriensalaten, China- und Senfkohl.

Ein Pflanzenschutznetz schützt Gelbe Rüben, Kohl- und Zwiebelgewächse vor Gemüsefliegen.

Rhabarber- und Spargelernte bis Johanni abschließen.

Steinobstbäume und Beerensträucher können bei der Ernte geschnitten werden.

Bei dichtem Fruchtbehang Kernobst von Hand ausdünnen (7 – 8 Früchte pro Meter).

Reich tragende Erdbeeren kennzeichnen und die kräftigsten Ausläufer für die Vermehrung erhalten.

(Quelle: Obst- und Gartenbauverlag, Bayer. Landesverband für Gartenbau und Landespflege e. V.)

Peter's-Roller-Oldies

Touren im Juni 2023

Mittwoch, 7. Juni 2023

„Ingolstadt“

Mittwoch, 14. Juni 2023

„Rund um Regensburg“

Mittwoch, 21. Juni 2023

„Rund um Painten“

Mittwoch, 28. Juni 2023

„Teunz“



Die Ausfahrten finden immer mittwochs statt.

Abfahrt: 10.00 Uhr An der Hasler Zell 93128 Regenstauf (AVIA -Tankstelle) – Autobahnausfahrt.



Tour-Änderungen vorbehalten und witterungsabhängig!

Weitere Infos unter 0151/50170270

Nächstes Treffen am **Freitag, 2. Juni 2023** um 18.00 Uhr im Landgasthof Weiß in Dietldorf.

Sechz'ger Fanclub Regenstauf

Monatsversammlung:

Der nächste Löwenstammtisch findet am **Sonntag, den 11. Juni** statt. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr in der Gaststätte Jahnhalle Regenstauf.



Teilnahme an Veranstaltungen:

Am **Samstag, den 17. Juni** besuchen wir das Johannfeuer des Burschenvereins Diesenbach. Beginn ist ab 18.00 Uhr am Diesenbacher Steg.

Am **Samstag, den 24. Juni** besuchen wir das Kleinfeldturnier des Stammtisches Da Hoate Kern Diesenbach mit anschließendem Sommernachtsfest.

Beginn des Turniers ist um 11.30 Uhr. Grill- und Getränkestand sowie Barbetrieb sorgen fürs leibliche Wohl.

Am **Samstag, den 1. Juli** besuchen wir das 150-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Eitlbrunn.

Fahrt ins Trainingslager der Münchner Löwen:

Am **Freitag, den 30. Juni** um 7.00 Uhr Abfahrt nach Windischgarsten/Österreich.

- Freitag Testspiel gegen den SV Ried um 17.00 Uhr
- Samstag Fanabend mit der Mannschaft ab 18.00 Uhr
- Sonntag Nachmittag 14.00 Uhr Heimfahrt

Infos zu den Veranstaltungen:

E-Mail: sechzgerfanclubregenstauf@web.de

Facebookcommunity: Sechz'ger Fanclub Regenstauf

Instagram: 60gerfanclubregenstauf

1. Vorstand: Heinz Blochberger

heinz.blochberger@web.de

Tel. 0176/83202551

2. Vorstand: Liesa Schiller

liesaschiller.ls@gmail.com

Tel. 0171/3805846

MOTORRAD



**E-bike + Akkus
und 2-Räder**

Meisterbetrieb

**alternative Reparatur,
Prüfung, Service, Wartung**

auch ältere. Fahrzeuge, Ressourcen schonend

E-bike Verkauf unter 1000 €

MotorRAD Ott Tel: 0176 / 55552868
93128 Regenstauf E-Mail: mott.7@gmx.de

Abteilung Fußball

Abteilungsführung

1. Abteilungsleiter: Christian Bleier
 2. Abteilungsleiter: Andy Wolf
- Jugendleiter: Thomas Buchholz

Herren

Wir sind in der verdienten Sommerpause.

Jugendmannschaften

Jugendleiter: Thomas Buchholz 0170/1867596

Mannschaften und Betreuer

- G1/G2: Andreas Siffler, Werner Hösl
F2: Hans-Jürgen Thomas und Alex Krell
F1: Florian Wittmann, Bernd Schmid
E2/E3: Björn von Willmann, Timo Frankl
E1: Thomas Buchholz und Christian Koller

Freizeit-Mannschaft

Die Freizeit-Mannschaft spielt immer freitags um 19.00 Uhr am Sportplatz Ramspau.
Ansprechpartner: Manuel Brunner 01511/4567785

Abteilung Volleyball

Damenmannschaft

Unsere Saison ist zu Ende, wir trainieren aber trotzdem weiter.
Wir trainieren jeden Dienstag um 19.00 Uhr in der Sporthalle Ramspau.

Nachwuchsmannschaft

Unser Jungs und Mädels im Grundschulalter trainieren immer montags von 16.00 – 17.30 Uhr. Leider sind wir momentan komplett ausgebucht. Ansprechpartnerinnen: Franziska Urban, Maria Seebauer 0176/70827511

Freizeit-Mannschaft

Die Freizeit-Mannschaft spielt wöchentlich immer montags um 20.00 Uhr in der Ramspauer Turnhalle.
Ansprechpartner: marcus.geh@spvgg-ramspau.de

Lust auf Volleyball?

Wir, die Volleyball-Freizeittruppe der Spielvereinigung Ramspau suchen noch Mitspieler, die mit uns montags um 20.00 – 22.00 Uhr in der Turnhalle in Ramspau spielen. Spielstärke ist sekundär, bei uns zählt die Freude am Spiel und die Gemeinschaft (der Aufschlag sollte allerdings schon gehen). Tragt Euch einfach ein in unseren Spielkalender: <https://dudle.inf.tu-dresden.de/ynddn1kc/> und macht mit. Wir freuen uns über jeden Neuzugang.

Abteilung Radsport

Erfolgreiches Anradeln

Am 23. April 2023 war es endlich soweit! Die Radsport-Abteilung der SpVgg Ramspau hat ihre diesjährige Saison mit dem Anradeln im Regental eröffnet. Rund 30 Biker haben sich an diesem Tag getroffen. Nach der Tour wurde gemeinsam bei schönstem Biergarten-Wetter im Vereinslokal Ramspauer Hof eingekehrt.



(Foto Günther Proske)

WhatsApp-Gruppe

Wer gerne in Gemeinschaft mit anderen Radlern trainieren und Touren erleben möchte, kann sich zur Aufnahme in die WhatsApp-Gruppe der SpVgg Ramspau einfach per E-Mail an radSPORT@spvgg-ramspau.de wenden. Hierbei werden Name, Telefonnummer sowie bevorzugter Fahrradtyp und Toureninformationen erbeten.

Termine

Die Trainingstermine finden **jeden Dienstag und Mittwoch** um 18 Uhr sowie am Sonntag um 9 Uhr statt. Die Touren werden an die jeweilige Gruppe angepasst. Besonders im Bereich Mountainbike orientiert sich die SpVgg Ramspau an den Trail Rules der DIMB (Deutsche Initiative Mountain Bike). Das bedeutet, dass in der Gruppe rücksichtsvoll und umsichtig gefahren wird, um sowohl die eigene Sicherheit als auch die anderer zu gewährleisten. Dies gilt natürlich auch für die Bereiche Rennrad und Gravel.

Jahresprogramm online

Weitere Informationen zum Jahresprogramm der Radsportabteilung und zu den neuen Strukturen gibt es auf www.spvgg-ramspau.de/abteilung/radsport.

Voraussetzungen

Wer teilnehmen möchte, benötigt lediglich ein funktionstüchtiges Bike und einen Fahrradhelm. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Minderjährigen ist eine Zustimmung eines Erziehungsberechtigten erforderlich. Jeder Radsportler ist willkommen: Ob Mountainbike, Gravel-Bike oder Rennrad, ob elektrisch oder mit Muskelkraft!

Abteilung Ski

Wir sind in der Sommerpause. Vielen Dank an alle, die uns dieses Jahr bei den Ausfahrten begleitet haben.

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

*Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.*

Rufen Sie uns an: **FRAU MICHAELA DIEZ**
Regenstauf • Spindlhofstr. 15
Telefon 0 94 02 - 7 06 86 • Tag + Nacht

Familienunternehmen mit Tradition seit 1965

Bestattungen » **FRIEDE** «

ZENTRALE REGENSBURG • ☎ 0941 - 89 84 950
Adolf-Schmetzer-Str. 24 • Parkplätze im Hof
Prüfeninger Str. 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus
Landshuter Str. 72 • gegenüber dem Krankenhaus



Abteilung Fit'n Fun

Die Abteilung Fit'n Fun deckt einen großen Teil unseres Breiten- und Freizeitsport-Angebots ab.

Rainbows

In den Osterferien durften die Rainbows das Audimax Regensburg besuchen. Nach unserem eigenen erfolgreichen Weihnachts-musical konnten wir uns nun von den Profis einige Ideen abschauen. Ein gelungener Abschluss unseres Musicalprojekts.

Auch das nächste Event ließ nicht lange auf sich warten. Am Samstag den 29. April konnten die Rainbows zusammen mit weiteren Tanzgruppen bei der Pop'n Dance Show "colours of magic" die über 200 Zuschauer in der Mehrzweckhalle Ramspau mit ihrem Charme bezaubern.



(Foto: Christiane Schneider)

Cross-Fit: Wahrscheinlich machen wir im Sommer Pause. Änderungen werden in der WhatsApp-Gruppe bekannt gegeben. Ansprechpartner: Stephan Deml 0176/32997514

Gymnastik: Die Gymnastikgruppe trainiert immer mittwochs ab 20.00 Uhr in der Sporthalle Ramspau. Ansprechpartnerin: Sandra Viehbacher 0170/4363416

Kinderturnen: Es werden zwei Gruppen angeboten, immer mittwochs von 16.00 bis 18.00 in der Sporthalle Ramspau.

NEU! Es gibt nun eine dritte Kinderturngruppe für Kinder der 1. und 2. Klasse immer freitags von 16.00 – 17.30 Uhr.

Ansprechpartner fürs Kinderturnen sind Franziska Schwarzkopf und Sina von Willmann, Teilnahme nur nach Anmeldung unter kinderturnen@spvgg-ramspau.de.

Tanzgruppe Rainbows: Für alle Kids ab der 1. Klasse. Ob HipHop, Pop oder Jazz Dance, wir rocken die Charts rauf und runter. Begrenzte Teilnehmerzahl. Bei Interesse Anfragen unter rainbows@spvgg-ramspau.de, Christiane Schneider.

Sudetendeutsche Landsmannschaft (SL)

Das Sudetendeutsche Wappen

Links zeigt das Wappen eine halbe Seite des Reichsadlers. Damit wird die Jahrhunderte dauernde Zugehörigkeit zum Deutschen Reich und zu seinem Schicksal symbolisiert.



Die rechte Hälfte zeigt einen Teil des Kreuzes des Deutschen Ritterordens, dessen hauptsächliche Leistung in der Kolonialisierung des deutschen Ostens zu sehen ist. Sein größter Bezirk lag in Komotau. Als Brustschild trägt der Adler einen Teil des Wappens der freien Reichsstadt Eger. Die darüber liegenden schwarz-rot-schwarzen Balken kennzeichnen die Mittlerstellung, welche der böhmisch-mährische Raum seit jeher erfüllte.

Vor 630 Jahren: Ermordung des Brückenheiligen Johannes Nepomuk

Der 16. Mai war bis in die 1960-iger Jahre katholischer Festtag des Johannes Nepomuk. Zur Welt kam er als Johannes Welflin um 1350 „in Pomuk“, auf tschechisch „ne Pomuk“, daraus wurde „Nepomuk“. Die Marktgemeinde liegt 30 km südöstlich von Pilsen.

Als Pfarrer in Prag war er der Legende nach auch Beichtvater der jungen böhmischen Königin Johanna. Ihr Gatte König Wenzel IV. verdächtigte sie der Untreue und wollte von Johannes Nepomuk wissen, was sie ihm gebeichtet hatte.

Aber der Geistliche gab das Beichtgeheimnis nicht preis. Deshalb wurde er in der Nacht zum 20. März 1393 auf Befehl des Königs gefesselt, gefoltert, von der Karlsbrücke in die Moldau gestürzt und ertränkt. Statuen des „Brückenheiligen“ zieren unzählige Brücken vor allem in Bayern, Österreich und Südtirol.

Aus unserer Chronik

Im Juni kamen vor 125, 115, 110 und 105 Jahren folgende ehemaligen Mitglieder und Landsleute zur Welt

- Agnes Dietl aus Teplitz-Schönau
*22.06.1898 – † ?
Sie wohnte im Wöhrhof 1½,
- Johann Glas, Hausmeister aus Weißkirchen/Jugoslawien
*20.06.1908 – † 21.07.1981
Er wohnte in der Hauensteiner Straße 93
- Geza Pisch, Schachtmeister aus Porlsch/Königsberg
*19.06.1913 – † 01.02.1986
Er wohnte in der Schwanenstraße 11
- Gerta Hofrichte aus Dörfel/Friesland
*05.06.1918 – † ?
Sie wohnte in der Schneitweger Straße 8
- Rosa Hasenöhrle aus Kühberg/Schüttenhofen
*12.05.1918 – † 17.03.2001
Sie wohnte in Schneckenreuth

Der nächste **Stammtisch** ist am **Freitag, den 9. Juni** um 15.00 Uhr in der barrierefreien Regental-Gaststätte „Valentinsbad“.

NEUERSCHEINUNG

Besonderes Regensburg – Franz Niebauer



Regensburg ist eine imposante und außergewöhnliche, sagenumwobene Stadt. Es gibt immer etwas neues und interessantes zu entdecken. Regensburg, die UNESCO-Weltkulturerbestadt.

Ab sofort in Regensburg

- Hofmann Druck & Verlag
- Die Bücherstube
- Skribo Silberhorn

14,90 €

•SANITÄR
•HEIZUNG
•SPENGLEREI

maier

Mario Maier
Sanitär- Heizung- und Spenglermeister

Bayernstraße 13 · 93128 Regensburg
Telefon: 0 94 02 / 29 09 · Telefax: 0 94 02 / 64 28
E-Mail: Sanitaer-Maier@t-online.de
www.shs-maier.de

SV Diesenbach

Unsere
Ansprechpartner
für Euch:



Abteilung Fitness:	Heidi Schulz	Tel. 0176/89297205
Abteilung Tischtennis:	Richard Zaspel	Tel. 09402/3548
Abteilung Eisstock:	Peter Zettl	Tel. 09402/5656
Abteilung Karate:	Lorena Aichner	Tel. 09402/3392
Abteilung Fussball:	Lukas Werfel	Tel. 0176/32493650
Abteilung Kinderturnen:	Tina Brunner	svd.kinderturnen@gmx.de

Die aktuellen Infos erhalten Sie auf unserer Homepage:
www.sv-diesebach.de

Oder auf Facebook unter
<https://www.facebook.com/SVDiesebach>

In der Jahreshauptversammlung wurden die Vorstandschaft sowie alle Kassen einstimmig entlastet. Aus den Abteilungen gab es durchweg positive Berichte, so dass die neue Vereinsjugendordnung vorgestellt werden konnte und nach Diskussion einstimmig angenommen wurde. Zeitgleich wurde ein Jugendbeitrag für die Altersgruppe von 13 bis 18 Jahren über 3,50 Euro Monatsbeitrag eingeführt.

Als Projekt für dieses Jahr wird der Bau eines Aktionsplatzes auf dem bisherigen Jugendplatz zeitnah begonnen werden.

SV Diesenbach – Eisstockabteilung

Turnierplatzierungen im April 2023:

1. April 2023	EC Blau-Weiß Thalmassing	4. Platz
8. April 2023	FC Hitzhofen-Oberzell	1. Platz
15. April 2023	Kreispokal Gruppe A in Wenzelbach	1. Platz
15. April 2023	Kreispokal Gruppe B in Alteglofsheim	3. Platz
21. April 2023	FC Teugn	6. Platz
29. April 2023	Kreispokal Endr. in Hainsacker 1. Mannschaft	1. Platz
29. April 2023	Kreispokal Endr. in Hainsacker 2. Mannschaft	7. Platz

Im Juni 2023 sind wir bei folgenden Turnieren im Einsatz:

2. Juni 2023	TSV Eitlbrunn
3. Juni 2023	SpVgg Hainsacker
8. Juni 2023	EC Sonne Bruck
10. Juni 2023	Vereinsmeisterschaft SV Diesenbach
11. Juni 2023	Bezirkspokal Herren in Regenstein
17. Juni 2023	Ehrenabend Kreis 602 in Hainsacker (50 Jahre Kreis Ratisbona Rgb.)
18. Juni 2023	Bezirkspokal Senioren (bei Qualifikation im Kreispokal Senioren im Mai)
24. Juni 2023	SG Painten
30. Juni 2023	TSV Adlersberg Duo

Trainingsbetrieb ist bei entsprechender Witterung jeden Donnerstag ab ca. 18.00 Uhr auf den Asphaltbahnen an der Dr.-Robert-Eckert-Straße.

Die nächste **Monatsversammlung** findet voraussichtlich am Freitag den **26. Mai 2023** um 19.30 Uhr in den Diesenbacher Bürgerstuben statt. Näheres ist auf unserer Homepage nachzulesen.

Über Aktivitäten und Neuigkeiten können sich Interessierte auf unserer Homepage unter www.eisstock-diesebach.de informieren.

GIENGER KÜCHEN



Gienger Küchen Regenstauf GmbH

Gutenbergstr. 26 | 93128 Regenstauf | tel. +49 (0) 9402 505 293

www.gk-regenstauf.de

Montag – Freitag 9:00 – 18:00 Uhr | Samstag 9:00 – 14:00 Uhr

GIENGER REGENSTAUF HAUSTECHNIK



DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

ELEMENTS REGENSTAUF
GUTENBERGSTR. 26
93128 REGENSTAUF
T +49 9402 505 106

✦ ELEMENTS-SHOW.DE



✦ DIE ERLEBNISAUSSTELLUNG
RUND UM DIE MODERNE
HAUSTECHNIK.
BERATUNG UND VERKAUF
BIS HIN ZUM KOMPLETT-
SERVICE VON PROFIS AUS
DEM FACHHANDWERK.

✦ ELEMENTS-SHOW.DE
BADAUSSTELLUNG UND MEHR

Gutenbergstraße 26
93128 Regenstauf
Telefon 0 94 02 / 505-106

Montag - Freitag 09:00 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 14:00 Uhr

SV Diesenbach – Abt. Fitness

In den Pfingstferien von 30. Mai – 9. Juni 2023 finden keine Sportstunden statt.

Mit dem SVD fit durchs ganze Jahr.

Bitte in Sportkleidung kommen und die Gymnastikmatte mitbringen.

Bitte informieren Sie sich über unser aktuelles Stundenangebot auf unserer Homepage unter www.sv-diesebach.de oder www.facebook.com/SVDiesebach

Ansprechpartnerin: Heidi Schulz Tel. 0176/89297205

Such dir den Spaßfaktor! Komm wie du bist und lass dich überzeugen. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

Eine kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich.

Neue Stunde: Yoga mit Bente am Dienstag

Nimm dir Zeit für dich! Namasté

Geänderte Trainingszeit

Do. 10.00 – 11.00 Uhr Mama fit meets Yoga mit Baby oder Babybauch

Wir kombinieren Elemente aus einem gesundheitsorientierten Fitnessprogramm mit Yoga-Übungen und begleiten euch Mamas durch die Schwangerschaft und den Wiedereinstieg mit Baby.

Anmeldung unter 0176/70031765

Stundenplan Monat Juni

Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
06.06.2023 FERIEN	07.06.2023 FERIEN	08.06.2023 FERIEN
13.06.2023 19.00 Uhr Yoga mit Bente	14.06.2023 19.00 Uhr Bodystyling	15.06.2023 10.00 Uhr Mamafit meets Yoga 19.00 Uhr Bauchexpress
20.06.2023 19.00 Uhr Intervall Stepp	21.06.2023 19.00 Uhr Bodyworkout	22.06.2023 10.00 Uhr Mamafit meets Yoga 19.00 Uhr Starker Rücken flacher Bauch
27.06.2023 19.00 Uhr Faszien Training meets Body	28.06.2023 19.00 Uhr Bodyworkout	29.06.2023 19.00 Uhr Zirkeltraining/ Bodystyling

SV Diesenbach – Hobby Horsing

Am **Samstag, den 22. Juni 2023** startet in Diesenbach das erste Hobby Horsing Turnier auf dem Sportplatz. Zuschauer sind herzlich eingeladen, mit Kaffee und Kuchen werden die Besucher verköstigt.

Weitere Infos über den Schaukasten.

Anmeldung unter 0170/4808678

SV Diesenbach – Abt. Karate

Erstmals nach der Coroneinschränkung durfte wieder eine Oberpfalzmeisterschaft stattfinden. Die Karatekas aus Diesenbach nutzten diese Chance und stellten sich in den Disziplinen Kata und Kata Mannschaft den anderen Vereinen, die in Schorndorf angetreten waren. Für viele Starter, so auch den Mädels aus Diesenbach, war es das erste Mal und so war schon die Atmosphäre in der Halle aufregend. Nach sechs Einzelstarts und zwei Mannschaftsstarts konnten die Starterinnen ein Mal Gold, drei Mal Silber und ein Mal Bronze mit nach Hause nehmen. Nach der Siegerehrung und einer entspannten Brotzeit fieberten die Diesenbacher beim Start ihrer Trainerinnen, Sandra und Kim Aichner, und Daniel Braun, die im Katamannschafts-Wettbewerb teilnahmen mit und konnten auch dieses Team als Oberpfalzmeister feiern. Eine weitere Überraschung bei den Erwachsenen war Alexander Aigner der seit einem Jahr im Verein trainiert, da er hier studiert. Er sicherte sich ebenfalls den Platz als Oberpfalzmeister bei einem starken Teilnehmerfeld. Im nächsten Training wurden die Trophäen den Vereinskollegen gezeigt und erzählt wie es auf so Meisterschaften zugeht, in der Hoffnung noch mehr Karatekas bei den nächsten Wettkämpfen dabei zu haben.



(Foto: Aichner)

CLEVER HEIZEN - UMWELT SCHONEN

Sanitär ■ Heizung ■ Klima

KLEBER
Haustechnik GmbH & Co.KG

PFÄLZERSTRASSE 4 · 93128 REGENSTAUF
TELEFON 09402 / 1473 · TELEFAX 09402 / 6696

WWW.KLEBER-HAUSTECHNIK.DE
info@kleber-haustechnik.de

Salameh
ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

🏠 Hauptstraße 50
93128 Regenstauf

☎ 0151/20945846

🌐 www.schneidereisalameh.de

🕒 **Öffnungszeiten:**
Mo–Fr 9:00 – 18:00 Uhr
Sa 9:00 – 15:00 Uhr

Eckert ★ Beach

lounge.culture.activities

**KOSTENLOSE
LIVE-MUSIK
AB 19 UHR**

Summer VIBES²³

29.6. | BRASILIANISCHER ABEND

MIT DEM CHICA GRAZ BRASILIAN PROJECT

13.7. | NOTTE ITALIANA

EINE REISE NACH ITALIEN MIT I CANTAUTORI

mit Charity-Aktion von



Lions Club Regensburg
THERESIA VON BAYERN

**20.7. | BBCO BIG BAND
CONVENTION OSTBAYERN**

SWINGENDE BIG-BAND-POWER



Gruppen- und Platzreservierungen unter: presse@eckert-schulen.de

WWW.ECKERT-BEACH.DE

TB/ASV Regenstauf

...viele Wege führen
zum TB | ASV Regenstauf e. V.

Telefon mit AB: 09402/934093

Mobil mit WhatsApp: 0151/65046680

E-Mail: info@tbasv-regenstauf.de

Neuigkeiten und weitere Kontaktdaten:

Website: www.tbasv-regenstauf.de

Facebook: fb.me/TB.ASV.Regenstauf.e.V

Telefonsprechstunde der Verwaltung immer Mittwoch und Freitag
von 10.00 bis 11.00 Uhr.



TB/ASV Regenstauf – Abt. Volleyball

Neue Volleyball-Gruppe für Kleinkinder

Seit einigen Monaten gibt es eine neue Trainingsgruppe für die ganz Kleinen! Im Alter von 4 – 6 Jahren möchten die meisten davon ihren großen Geschwistern nacheifern und in der Volleyball-Abteilung anfangen.

Einmal pro Woche „trainieren“ die Kinder gemeinsam: Vom Parcours, zur Kletterwand, Seilspringen, verschiedenste Spiele oder etwas Koordinatives, wie Hampelmann oder rückwärtslaufen... Alles, was den Kindern Spaß macht und natürlich auch viel mit Bällen!

Die Kleinen finden es super und werden perfekt für die nächste Stufe des Volleyballs mit „Fangen-Werfen“ vorbereitet!



(Foto: TB/ASV Regenstauf, Abteilung Volleyball)

Ergebnisse Jugendmeisterschaften:

U20 weiblich: Oberpfalzmeister
3. Platz Nordbayerische Meisterschaft
4. Platz Bayerische Meisterschaft

U20 männlich: Oberpfalzmeister
5. Platz Nordbayerische Meisterschaft

U18 weiblich: Oberpfalzmeister
4. Platz Nordbayerische Meisterschaft

U18 männlich: 2. Platz Oberpfalz-Meisterschaft
4. Platz Nordbayerische Meisterschaft

U16 weiblich: 4. Platz Oberpfalz-Meisterschaft
U16 männlich: 4. Platz Oberpfalz-Meisterschaft
9. Platz Nordbayerische Meisterschaft

U15 männlich: 2. Platz Oberpfalz-Meisterschaft

U14 weiblich: 5. Platz Oberpfalz-Meisterschaft

U14 männlich: 2. Platz Oberpfalz-Meisterschaft
5. Platz Nordbayerische Meisterschaft
12. Platz Bayerische Meisterschaft

U13 weiblich: 5. Platz Oberpfalz-Meisterschaft

U13 männlich: 5. Platz Oberpfalz-Meisterschaft

TB/ASV Regenstauf e. V. – Abt. Tischtennis

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 17. Mai 2023 in der Jahnhalle in Regenstauf statt. Hierbei blickte Abteilungsleiter Hans-Jürgen Brandl auf die vergangene Saison und den stattgefundenen Aktivitäten zurück. Anschließend gab er einen Ausblick auf die kommende Saison, in der anstatt mit vier jetzt mit fünf Herrenmannschaften an den Start gegangen wird, wobei die erste Herrenmannschaft (wie schon im letzten Jahr) in der Verbandsobliga aufschlägt.

Heimspiele der ersten Herrenmannschaft werden immer samstags in der Sporthalle am Stadion (Pestalozzistraße) ausgetragen. Alle Heimspieltermine werden im Gemeindeblatt veröffentlicht, sobald diese bekannt sind.

Deutsche Seniorenmeisterschaften

Bei den diesjährigen Deutschen Seniorenmeisterschaften in Ahrensburg (Schleswig-Holstein) gewann Polina Goldenberg in der AK 55 zusammen mit Claudia Edelhäuser (Viktoria Wombach) im Doppel sensationell den Titel und durfte sich über die Goldmedaille freuen. Im Einzel erreichte sie mit dem Einzug ins Halbfinale den dritten Platz und somit einen Platz auf dem Treppchen.

Herzlichen Glückwunsch hierzu.

Trainingszeiten der Tischtennisabteilung

Montag:	17.30 – 19.00 Uhr	Jugendtraining
	19.00 – 22.00 Uhr	Erwachsenentraining
Mittwoch:	17.00 – 19.30 Uhr	Jugendtraining
	19.30 – 22.00 Uhr	Erwachsenentraining
Freitag:	17.00 – 19.00 Uhr	Jugendtraining
	19.00 – 22.00 Uhr	Erwachsenentraining

Tischtennisinteressierte Personen jeglicher Spielstärke sind bei uns während der Trainingszeiten herzlich willkommen.

Kontakt Daten

Abteilungsleiter: Hans-Jürgen Brandl

E-Mail: tischtennis@tbasv-regenstauf.de

Webseite: <https://tischtennis.tbasv-regenstauf.de>

Halle: Sporthalle am Stadion (Pestalozzistraße)

Über **30 Jahre Erfahrung** im Schlüsselfertigbau
sprechen für ein



Fordern Sie Unterlagen an!

93128 Regenstauf · Pfälzerstr. 11 · Tel. (09402) 9318-28

www.schmalzl-massivhaus.de

Tea Time Table

Dear friends of the Tea Time Table,

We are pleased to see that our tea time table has become well established and that we have many regular participants. However, we are always happy to welcome new faces.

As the summertime approaches, we have decided to change our meeting places. We will continue to meet every two weeks, on every second Saturday and the last Sunday of each month. On Saturdays, instead of meeting at the Sport Oase Regenstau, we will go for walks. For example, on May 13th, we will visit the "Kreislehrgarten" in Regenstau and appreciate the beautiful nature. These walks will only take place if the weather permits.

We would like to continue this tradition and visit other areas while walking, which we will decide together at the tea time table on Sunday. The Sunday Tea Time will continue to take place regularly at the Sport Oase Bar in Regenstau. All events will start at 15.00. The meeting point for the walking tours will also be at the parking area of the Sport Oase Bar.

The next meetings are as follows:

Walking tour on **Saturday, June 10th, 2023**, at 15.00.

Tea Time Table on **Sunday, June 25th, 2023**, at 15.00.

We hope that the new arrangement will attract new friends, and we look forward to seeing you there.

VdK Ortsverband Regenstau/Zeitlarn

**VdK Stammtisch Regenstau/
Zeitlarn**



Nächster Treff am **21. Juni** im Sportcenter Regenstau um 14.00 Uhr

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Anmeldungen bitte bei Frau Fuchs Tel. 09402/8880

Wanderfreunde Regenstau e. V.

Die Wanderfreunde Regenstau laden zu IVV-Wanderungen ein.

Termine:

3. Juni 2023: in WF Traunreut (privat, Heinz Stegerer)

10. Juni 2023: in WF Taufkirchen (privat, Heinz Stegerer)

18. Juni 2023: in WF Hirschau (privat, Heinz Stegerer)

Am **17. Juni 2023 Johannis-Feuer Diesenbach** Treffpunkt um 19.00 Uhr am Steg.



Infos zu den Veranstaltungen und Wanderungen beim
1. Vorstand Otto Hofmeister und beim Kassier Heinz Stegerer,
Tel.: 09402/5933, E-Mail: heinzstegerer@freenet.de

Wir suchen Sie!

Bürokauffrau / -mann m/w/d Vollzeit

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Selbstständiges Arbeiten

WIR BIETEN:

- Kleines, eingespieltes Team
- Gutes Arbeitsklima
- Interessante und abwechslungsreiche Arbeit
- Guter Standort
- Familienfreundlich

TÄTIGKEITEN:

- Kundenbetreuung
- Aufträge erfassen
- Büroorganisation



Werner-von-Siemens-Straße 1
93128 Regenstau

Telefon 09402-948220

Fax 09402-9482222

info@beeindrucken.com

www.beeindrucken.com





Ihre Feinkost Metzgerei

Straßbäcker 6 · 93128 Regenstauf
Tel. 09402 / 782772 · Fax 9487677
Lappersdorf/Kareth: 0941 / 630816-0
Zeitlarn: 0941 / 699 852

vom 29.05.2023
bis 03.06.2023

Unsere Angebote

Leberkäsaufschnitt , reichhaltig sortiert	100 g ... 1,55 €
Pfälzer roh , würzig, buchenholzgeräuchert	100 g ... 1,45 €
Kochsalami „Mediterrane Art“ , ein besonderer Genuss	100 g ... 1,65 €
Bayrischer Emmentaler , 45% Fett i. Tr.	100 g ... 1,49 €
Schweinebauch , ohne Knochen	100 g ... 1,25 €
Schweinebauchscheiben , mariniert zum Grillen, vom Strohschwein	100 g ... 1,35 €

Während der Grillsaison gibt es jeden Tag frische Bratwürstl
und edle Grillspezialitäten vom Rind, Schwein, Pute und Hähnchen aus der Region.
Unser Fachpersonal berät Sie gerne.

Unsere Mittagsgerichte

vom 01.06.2023
bis 30.06.2023

Do 01.06. Rahmbraten (G) vom Strohschwein mit Reiberknödel (L,2,3), bay.Kraut	7,50 €
Fr 02.06. Schellfisch pan. (A1,D) mit Kartoffel-Gurkensalat und Remoulade (A,C,I)	7,50 €
Mo 05.06. Putengulasch in Pfefferrahm (G) mit Spätzle (G)	7,50 €
Di 06.06. Holzfüllersteak mit Bratkartoffeln und Speckbohnen	7,50 €
Mi 07.06. Krustenbraten vom Strohschwein mit Reiberknödel (L,2,3)	7,50 €
Do 08.06. Feiertag	
Fr 09.06. Seelachs pan. (A1,D) mit Kartoffel-Gurkensalat und Remoulade (A,C,I)	7,50 €
Mo 12.06. Asia-Hähnchenpfanne süß-sauer mit Reis	7,50 €
Di 13.06. Mailänder Schnitzel (A1,C,G) an Tomatensoße mit Nudeln (A1,C)	7,50 €
Mi 14.06. Lasagne Bolognese (A1,C,G) mit gemischtem Salat	7,50 €
Do 15.06. Burgunderbraten mit Semmelknödel (A1,C,G)	8,40 €
Fr 16.06. Fischfilet natur (D) mit Röstkartoffeln, Senf-Dillsoße (G) und Brokkoli	7,50 €
Mo 19.06. Schnitzel natur (vom Schweinerücken) an Champignonrahm (G), Rösti	7,50 €
Di 20.06. Tellerfleisch an Merrettichsoße (G) mit Kartoffeln und Blaukraut	7,90 €
Mi 21.06. Rindersaftgulasch mit Paprika und Reis	7,50 €
Do 22.06. Oberpfälzer Surbraten vom Strohschwein mit Reiberknödel (L,2,3)	7,50 €
Fr 23.06. Rotbarsch paniert (A1,D) mit Kartoffel-Gurkensalat u. Remoulade (A1,C,I)	7,50 €
Mo 26.06. Geschnetzeltes „Jäger Art“ (G) mit Spätzle (A1,C)	7,50 €
Di 27.06. Schweizer Schnitzel paniert (A1,C,G), dazu Kartoffelecken (mit Preiselbeeren und Schinken - Käse überbacken)	7,50 €
Mi 28.06. Mediterraner Hackbraten mit Nudeln (A1,C) und Buttergemüse (G)	7,50 €
Do 29.06. Spanferkel knusprig gebraten mit Reiberknödel (L,2,3)	7,90 €
Fr 30.06. Scholle paniert (A1,D) mit Kartoffel-Gurkensalat und Remoulade (A,C,I)	7,50 €

Beilagensalat zum Menü

1,50 €

Kennzeichnung von Zusatzstoffen und Allergenen:

1) Farbstoff, 2) Konservierungsstoff, 3) Antioxidationsmittel, 4) Geschmacksverstärker, 5) Phosphat, 6) geschwefelt, 7) Süßungsmittel
A) Gluten (glutenhaltiges Getreide), A1:Weizen, A2:Roggen, A3:Gerste, A4:Hafer, B) Krebstiere, C) Eier, D) Fisch, E) Erdnüsse, F) Soja,
G) Milch(Laktose), H) Schalenfrüchte, H1:Mandeln, H2:Haselnüsse, H3:Walnüsse, H4:Kaschunüsse, H5:Pecannüsse, H6:Paranüsse,
H7:Pistazien, H8:Macadamianüsse, I) Sellerie, J) Senf, K) Sesamsamen, L) Schwefeldioxid und Sulfite, M) Lupinen, N) Weichtiere

Unsere Speiseangebote finden Sie im Internet: www.metzgereibrunner.com

Viele weitere Tagesgerichte finden Sie in unserer heißen Theke!
Außerdem gibt es jeden Freitag: Seelachsfilet oder Schollenfilet paniert!



Qualität
und Frische aus
eigener Herstellung!



Willst du viel – spar mit Stil

tolle Sommer-Looks – zarte Stoffe – frische Farben

mit Spar-
3 Cou-
pons



Mit unseren neuen Sommer-Kollektionen ist gute Laune vorprogrammiert. Kommen Sie vorbei und erleben und spüren Sie die Modevielfalt unserer namhaften Modeliieferanten.

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Mode am Markt – Team

SPAR-COUPON

10%

auf jede
Hose
lang oder
kurz

ausgenommen bereits reduzierte Ware

SPAR-COUPON

10%

auf jedes
Kleid

ausgenommen bereits reduzierte Ware

SPAR-COUPON

20%

auf jede
**Frühlings-
Jacke oder
langarm-
Blazer**

ausgenommen bereits reduzierte Ware

GÜLTIG AB SOFORT BIS 28. JUNI 2023. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Gutscheinen. Keine Barauszahlung.

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag - Freitag
09:00 - 18.30 Uhr
Samstag
09:00 - 14:00 Uhr

Hauptstraße 30
93128 Regenstauf
Telefon 09402 / 23 44
modeammarkt-regenstauf.de
 ModeAmMarktRegenstauf

MODE AM MARKT
DAMEN & JUNGE MODE